

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Martin Hess, Dr. Bernd Baumann,
Dr. Gottfried Curio, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/559 –**

Angriffe auf Politiker, Parteibüros und Wahlplakate im vierten Quartal und Gesamtjahr 2021

Vorbemerkung der Bundesregierung

Für die Beantwortung wurde auf Zahlenmaterial des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) zurückgegriffen.

Die Staatsschutzdienststellen melden dem jeweils zuständigen Landeskriminalamt (LKA) meldepflichtige Straftaten unverzüglich. Dies erfolgt durch Übersendung der in Fällen Politisch motivierter Kriminalität obligatorischen „Kriminaltaktischen Anfrage in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KTA-PMK) unter Beachtung der „Verfahrensregeln zur Erhebung von Fallzahlen im Bereich der Politisch motivierten Kriminalität“.

Für die Fragen 1 und 3 wurde das Erfassungskriterium „Angriffsziel“ herangezogen. Der Angriffszielkatalog zur KTA-PMK wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2019 eingeführt. Seither werden im KPMD-PMK, soweit im Einzelfall zutreffend, das Oberangriffsziel „Partei“ bzw. die Unterangriffsziele

- Parteigebäude/Parteieinrichtung
- Parteipräsident/Parteimitglied
- Wahlplakat
- AfD
- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- CDU
- CSU
- DIE LINKE.
- FDP
- SPD
- Sonstige Partei

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern und für Heimat vom 14. Februar 2022 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

durch die Landeskriminalämter erfasst.

Da bei den Angriffszielen Mehrfachnennungen möglich sind (z. B. „Parteigebäude/Parteiaeinrichtung“ und „Parteirepräsentant/Parteimitglied“), ist ein Aufsummieren nicht sachgerecht.

Die Fallzahlen aus dem laufenden Jahr haben vorläufigen Charakter und sind durch Nach- bzw. Änderungsmeldungen noch Veränderungen unterworfen.

Demzufolge ist es auch nicht sachgerecht, die vorangegangenen Quartalsberichterstattungen hinsichtlich der Gesamtjahresfallzahlen vergleichend heranzuziehen, da auch hier durch Änderungs- oder Nachtragsmeldungen zum Teil deutliche Zahlenabweichungen möglich sind und die nachstehenden Zahlen als Momentaufnahme auf Basis des aktuellen Abfrageergebnisses mit Stichtag 1. Februar 2022 erstellt worden sind.

1. Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung nach Auswertung der Daten des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes (KPMd) zur Politisch motivierten Kriminalität (PMK) bzw. zu der Fallzahlendatei LAPOS (Lagebild Auswertung politisch motivierte Straftaten) über Angriffe auf Parteieinrichtungen bzw. Repräsentanten der im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien im vierten Quartal 2021 und für das Gesamtjahr 2021 (bitte neben der Darstellung von Gesamtzahlen, nach PMK-rechts, PMK-links und PMK-nicht zuzuordnen, Tatort, Tatzeit, Tathergang, Delikt, Angriffsziel, Partei, Anzahl der Täter und Täterhintergrund bzw. Szene und/oder Organisation aufschlüsseln)?

Bezogen zu Frage 1 sind die Unterangriffsziele „Parteigebäude/Parteiaeinrichtung“ sowie „Parteirepräsentant/Parteimitglied“ innerhalb des Oberangriffsziels „Partei“ einschlägig.

Im vierten Quartal 2021 wurden bislang 96 Straftaten gemeldet, die dem Unterangriffsziel „Parteigebäude/Parteiaeinrichtung“ zugeordnet werden. Die Zuordnung dieser Straftaten zu den im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien ist – zusätzlich aufgeschlüsselt nach dem jeweilig betroffenen Phänomenbereich – der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

	Gesamt	Ausländische Ideologie	Links	Rechts	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen
AfD	21	0	15	0	0	6
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	22	0	3	2	0	17
CDU	9	0	1	0	0	8
CSU	0	0	0	0	0	0
FDP	5	0	0	0	0	5
DIE LINKE	11	0	0	6	1	4
SPD	25	0	10	3	0	12

Angriffe auf Parteigebäude/Parteiaeinrichtungen nach Partei und Phänomenbereich im 4. Quartal 2021

Im Gesamtjahr 2021 wurden mit Stand vom 1. Februar 2022 bislang 443 Straftaten gemeldet, die dem Unterangriffsziel „Parteigebäude/Parteiaeinrichtung“ zugeordnet werden. Die Zuordnung dieser Straftaten zu den im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien ist aufgeschlüsselt nach dem jeweilig betroffenen Phänomenbereich der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

	Gesamt	Ausländische Ideologie	Links	Rechts	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen
AfD	120	0	94	1	0	25
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	67	0	8	14	0	45
CDU	82	0	27	7	0	48
CSU	7	0	4	1	0	2
FDP	16	0	3	2	0	11
DIE LINKE	58	1	3	38	0	16
SPD	83	2	31	16	0	34

Angriffe auf Parteigebäude/Parteienrichtungen nach Partei und Phänomenbereich im Jahr 2021

Mit dem Unterangriffsziel „Parteirepräsentant/Parteimitglied“ wurden für das vierte Quartal 2021 bislang 323 Straftaten gemeldet. Die Zuordnung zu den im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien sowie dem jeweilig betroffenen Phänomenbereich ergibt sich aus der nachstehenden Tabelle.

	Gesamt	Ausländische Ideologie	Links	Rechts	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen
AfD	76	0	61	2	0	13
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	44	0	1	13	0	30
CDU	47	0	5	14	0	28
CSU	17	0	0	7	0	10
FDP	6	0	1	1	0	4
DIE LINKE	19	4	0	6	0	9
SPD	59	0	4	17	0	38

Angriffe auf Parteirepräsentanten/Parteimitglieder nach Partei und Phänomenbereich im 4. Quartal 2021

Mit dem Unterangriffsziel „Parteirepräsentant/Parteimitglied“ wurden für das Gesamtjahr 2021 bislang 2 500 Straftaten gemeldet. Die Zuordnung zu den im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien sowie dem jeweilig betroffenen Phänomenbereich ergibt sich aus der nachstehenden Tabelle.

	Gesamt	Ausländische Ideologie	Links	Rechts	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen
AfD	660	0	500	5	0	155
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	454	0	4	119	1	330
CDU	617	2	40	123	0	452
CSU	120	0	7	16	0	97
FDP	78	0	8	15	0	55
DIE LINKE	114	11	0	54	0	49
SPD	445	0	20	130	0	295

Angriffe auf Parteirepräsentanten/Parteimitglieder nach Partei und Phänomenbereich im Jahr 2021

Die Differenzen aus den in der Antwort genannten Gesamtstraftaten und den rechnerischen Gesamtstraftaten aus der Tabelle ergeben sich aus den Straftaten, die sich gegen nicht im Bundestag vertretene Parteien gerichtet haben.

Weitere Informationen zu den einzelnen Straftaten (Tatzeit, Tatort, Delikt, Anzahl der Täter) sind den Anlagen 1 (Angriffe auf „Parteigebäude/Parteienrichtung“) und 2 (Angriffe auf „Parteirepräsentanten/Parteimitglieder“) zu entnehmen. Eine Beauskunftung der Sachverhaltsdarstellungen liegt in der Hoheit der

Länder. „Täterhintergrund“, „Szene“ und „Organisation“ sind keine Erfassungskriterien und somit nicht automatisiert recherchierbar.*

2. Wie kommentiert die Bundesregierung die Entwicklung der jeweiligen Phänomenbereiche im Gesamtjahr 2021 im Vergleich zum Gesamtjahr 2020 (s. dazu Bundestagsdrucksache 19/25664)?

Bei den Angriffen auf Parteigebäude/Parteienrichtungen ist im Jahresvergleich (2020: 506 Straftaten; 2021: 443 Straftaten) keine signifikante Abweichung vorhanden.

Angriffe auf Parteirepräsentanten/Parteimitglieder haben im Jahresvergleich (2020: 1 534 Straftaten; 2021: 2 500 Straftaten) deutlich zugenommen. Davon betroffen waren vor allem die Parteien der CDU/CSU, SPD sowie BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Die Angriffe auf Repräsentanten der AfD verbleiben auf dem Niveau des Vorjahres (2020: 694; 2021: 660). Ein Erklärungsfaktor dürfte der in Zusammenhang mit der Pandemielage feststellbare Anstieg von Straftaten gegen Parteirepräsentanten der Regierungsparteien sein.

Der massive Anstieg der Angriffe auf Wahlplakate (2020: 1 666 Straftaten; 2021: 9 435 Straftaten) ist aufgrund der Vielzahl der Wahlereignisse im Jahr 2021, insbesondere der Bundestagswahl, zu erklären und trifft alle Parteien.

3. Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung nach Auswertung der KPMD-PMK bzw. der Fallzahlendatei LAPOS über Angriffe auf Wahlplakate der im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien im vierten Quartal 2021 und für das Gesamtjahr 2021 (bitte neben der Darstellung von Gesamtzahlen, nach PMK-rechts, PMK-links und PMK-nicht zuzuordnen, Tatort, Tatzeit, Tathergang, Delikt, Partei, Anzahl der Täter und Täterhintergrund bzw. Szene und Organisation aufschlüsseln)?

Im vierten Quartal 2021 wurden bislang 85 Straftaten mit dem Unterangriffsziel „Wahlplakat“ gemeldet. Die Zuordnung zu den im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien sowie dem jeweilig betroffenen Phänomenbereich ergibt sich aus der nachstehenden Tabelle.

	Gesamt	Ausländische Ideologie	Links	Rechts	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen
AfD	29	0	12	0	0	17
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	5	0	1	1	0	3
CDU	10	0	1	1	0	8
CSU	0	0	0	0	0	0
FDP	4	0	0	1	0	3
DIE LINKE	4	0	0	3	0	1
SPD	8	0	1	0	0	7

Angriffe auf Wahlplakate nach Partei und Phänomenbereich im 4. Quartal 2021

Im Gesamtjahr 2021 wurden bislang 9 435 Straftaten mit dem Unterangriffsziel „Wahlplakat“ gemeldet. Die Zuordnung dieser Straftaten zu den im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien ist – zusätzlich aufgeschlüsselt nach dem jeweilig betroffenen Phänomenbereich – der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/674 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

	Gesamt	Ausländische Ideologie	Links	Rechts	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen
AfD	3 365	0	1 540	12	0	1 813
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	1 751	1	24	161	0	1 561
CDU	1 591	0	113	131	0	1 347
CSU	261	0	14	18	0	229
FDP	666	0	56	58	0	552
DIE LINKE	703	0	7	190	0	506
SPD	1 478	0	36	164	0	1 278

Angriffe auf Wahlplakate nach Partei und Phänomenbereich im Jahr 2021

Die Differenz aus den in der Antwort genannten Gesamtstraftaten und den rechnerischen Gesamtstraftaten aus der Tabelle ergibt sich aus den Straftaten, die sich gegen nicht im Bundestag vertretene Parteien gerichtet haben.

Weitere Informationen zu den einzelnen Straftaten mit dem Angriffsziel „Wahlplakate“ (Tatzeit, Tatort, Delikt, Anzahl der Täter) sind der Anlage 3 zu entnehmen. Für die weiteren angefragten Informationen gilt das in der Antwort zu Frage 1 Mitgeteilte.*

4. Wie viele Sachverhalte, die im Gemeinsamen Extremismus- und Terrorismusabwehrzentrum (GETZ) thematisiert worden sind, betrafen Angriffe oder geplante Angriffe auf Parteieinrichtungen oder Parteirepräsentanten der AfD im vierten Quartal 2021 und im Gesamtjahr 2021, und wie viele Fälle haben sich auf Angriffe oder geplante Angriffe auf Parteieinrichtungen oder Parteirepräsentanten anderer im Deutschen Bundestag verteilter Parteien bezogen (bitte nach Partei, Anzahl der Angriffe und Phänomenbereich aufschlüsseln)?

Im Gemeinsamen Extremismus- und Terrorismusabwehrzentrum -links- (GETZ-L) wurden insgesamt drei Sachverhalte thematisiert, die sich im vierten Quartal 2021 ereignet haben. Zwei betrafen die SPD und einer die AfD.

Im Gesamtjahr 2021 wurden insgesamt 18 Sachverhalte im Sinne der Fragestellung im Rahmen der Arbeitsgruppe Lage (AG Lage) thematisiert. Die im Bundestag vertretenen Parteien waren dabei wie folgt betroffen:

CDU/CSU: zwei Sachverhalte

SPD: fünf Sachverhalte

FDP: kein Sachverhalt

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: ein Sachverhalt

DIE LINKE: zwei Sachverhalte

AfD: acht Sachverhalte

Im GETZ-R wurde im vierten Quartal 2021 ein Sachverhalt zur CDU, der unter Frage 4 fällt, im Rahmen der AG Lage thematisiert.

Im Gesamtjahr 2021 wurden im GETZ-R drei Sachverhalte im Rahmen der AG Lage erörtert. Davon betrafen zwei die CDU und einer die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/674 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

5. Sieht die Bundesregierung bundesweit oder auch regional Anzeichen dafür, dass es sich bei den Angriffen besonders im Hinblick auf die AfD und ihre potenziellen Wähler um systematische Formen der Einschüchterung oder der Bedrohung handelt, und wie begründet sie ihre Auffassung?

Die Bundesregierung kann weiterhin grundsätzlich nicht ausschließen, dass der jeweiligen Tatmotivation eine entsprechende Zielrichtung zu Grunde liegt. Eine zentrale Steuerung von Angriffen durch linksextremistische Einzelpersonen oder Gruppen lässt sich nicht erkennen, zumal die Bekennerschreiben ganz überwiegend unter anonymen Bezeichnungen verfasst werden. Allerdings sprechen die Häufigkeit der Angriffe sowie die Begründungszusammenhänge in den veröffentlichten Taterklärungen für ein gezieltes Vorgehen gewaltorientierter Linksextremisten gegen einen „gemeinsamen Gegner“.

6. Ist der Bundesregierung die gegenüber der AfD erfolgte Wahlkampfsabotage in Form der Vernichtung bzw. Nichtauslieferung von Millionen Wahlkampfflyern bekannt, und wenn ja, liegt ihr diesbezüglich eine Bewertung im Hinblick eine mögliche Verzerrung der Bundestagswahlergebnisse vor, und sind ihr dazu vergleichbare Fälle in einer solchen Größenordnung aus der Geschichte der Bundestagswahlen bekannt (s. zum Umfang: <https://www.zdf.de/nachrichten/politik/bundestagswahl-afd-flyer-zentrum-politische-schoenheit-102.html>; <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/afd-auf-falsche-flyer-firma-hereingefallen-100.html>; <https://www.tagesspiegel.de/berlin/anti-afd-aktion-flyerservice-hahn-razzia-der-berliner-polizei-beim-zentrum-fuer-politische-schoenheit/27971484.html>; bitte ausführen)?

Der Bundesregierung ist der Sachverhalt bekannt.

Die Ermittlungen dazu werden im Land Berlin geführt. Die Bundesregierung nimmt grundsätzlich keine Bewertungen zu laufenden Ermittlungsverfahren der Länder vor.

Über Anhaltspunkte dafür, dass dieser Sachverhalt die Bundestagswahlergebnisse beeinflusst hat, liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor.

Vergleichbare Fälle sind der Bundesregierung nicht bekannt.

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
1	23.10.2021	Naumburg	UT beschädigten die Schaufensterscheibe eines Kreistagesbüros der AfD.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 Strafgesetzbuch (StGB)	AfD
2	01.11.2021	Gardelegen	Fernmündlich wurde Graffiti an der Eingangstür des CDU-Büros am Rathausplatz gemeldet. Vor Ort konnte auf der Tür folgende Schmiererei mit Edding festgestellt werden: "NÜRNBERGER CODEX!! Wann wacht ihr endlich auf?!". Weiterhin war das Schild an der Eingangstür, auf welchem auf die Maskenpflicht hingewiesen wird, durchgestrichen. Als Nürnberger Codex wird die ethnische Richtlinie zur Vorbereitung und Durchführung medizinischer, psychologischer und anderer Experimente an Menschen bezeichnet. Dies könnte sich auf die derzeitige Corona- Pandemie beziehen. cov#19	1	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
3	14.10.2021	Stendal	Unbekannte Täter besprühten das Parteibüro der Basis in Stendal mit schwarzer Sprühfarbe. Der Schriftzug lautet: RIP ALEX 18.09. Der Schriftzug bezieht sich vermutlich auf den Tod des Tankstellenangestellten, welcher am 18.09. in Isar-Oberstein erschossen wurde. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige Partei
4	31.10.2021	Stendal	Unbekannte Täter sprühten mit schwarzer Sprühfarbe den Schriftzug: Wir kriegen euch an das Schaufenster des Parteibüros der Basis. Daneben wurde die Zahl 161, sowie ein Symbol eines Hammers und einer Sichel gesprüht.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige Partei

¹ Tatverdächtige

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
5	25.11.2021	Cottbus	Durch unbekannte Täter wurden zwei Scheiben der Geschäftsstelle der Partei "SPD" beschädigt. Eine Scheibe wurde mit einem Stein durchgeschlagen und es entstand ein Loch.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
6	08.12.2021	Senftenberg	Durch unbekannte Täter wurde ein Aufkleber an der Eingangstür des Wahlkreisbüros der Partei "B90/Die Grünen" angebracht. Die Darstellung des Aufklebers war ein Davidstern mit dem Zusatz "Halt Stop Gesunde sind hier nicht erwünscht". cov#19.	0	Rechts	Volkverhetzung § 130 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
7	06.12.2021	Eberswalde	Durch unbekannte Täter wurden zwei Schaufensterscheiben des Büros der Partei "B90/Die Grünen" mittels Steinwürfen beschädigt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
8	22.12.2021	Eberswalde	Durch unbekannte Tatverdächtige wurden zwei mit schwarzer Farbe befüllte Gläser gegen das Bürogebäude der Kreisgeschäftsstelle der Partei "FDP" des Landkreises Barnim geworfen.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	FDP
9	15.10.2021	Hohen Neuendorf	Die UT hielten sich in der Nähe des S-Bahnhofes auf und beschädigten eine Fensterscheibe des Gebäudes "Grüner Pavillon". Bei dem angegriffenen Gebäude handelt es sich um das Parteigebäude der Partei "B90/Die Grünen" des Kreisverbandes Oberhavel.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
10	27.12.2021	Finsterwalde	Unbekannte Täter beschmierten die Glasscheibe Landesverband-Büros der Partei "SPD" mit dem Schriftzug "Nazis" in rotbrauner Sprühfarbe.	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	SPD

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
11	14.10.2021	Berlin	Anlässlich der Vorfahrt zur Räumung der Wagenburg wurden Mülltonnen durch unbekannte Täter in Brand gesetzt. Diese standen mit weiteren unbeschädigten Mülltonnen unmittelbar vor der Hausfront der Hausnummer 30. Beim Objekt handelt es sich um das Paul-Singer-Haus, in dem sich offensichtlich diverse Organisationen der SPD befinden. Aufgrund der momentanen politische Lage, hier: die anstehende Räumung der "Köpi" und damit verbundenen gesellschaftspolitischen Spannung zwischen linksextremistischer Organisationen und Vertreter des Staates und deren Organisationen, ist ein politisch motivierter Hintergrund durchaus naheliegend.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
12	14.10.2021	Berlin	Unbekannte Tatverdächtige entzündeten eine Rest- und eine Wertstoffmülltonne, welche unmittelbar vor dem Paul-Singer-Haus (SPD) standen.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
13	24.10.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige brachte an der Außenwand des Parteibüros der SPD den Schriftzug: "Fck SPD" mit einem Symbol (Sichel und Hammer) an.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
14	22.10.2021	Berlin	Durch vier unbekannte verummte Täter wurden folgende Schriftzüge an der Fassade der SPD-Parteizentrale angebracht: "2045 ist zu spät", "1,5 Grad #NICHT VERHANDBAR", "Clima Justice" und "(Name bekannt).. gehört verurteilt nicht ins Amt!". Ergänzung AZ 15.11.21	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
15	26.10.2021	Berlin	Auf dem Gehweg vor der Parteizentrale der SPD wurden folgende Schriftzüge durch unbekannte Täter gesprüht: "(Namen von Politikern bekannt), Globale Gerechtigkeit, one #POLITIKGEWISSEN". Ergänzung AZ 15.11.21	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	FDP SPD Bündnis 90/Die Grünen
16	28.10.2021	Berlin	Unbekannte Täter sprühten den Schriftzug "NO VACCINE!" auf die Außenfassade der Parteizentrale der Partei "Die Linke". cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke
17	29.10.2021	Berlin	Unbekannte sprühten den Schriftzug "Kapitalismus fickt" an den Schaukasten eines CDU-Bürgerbüros.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
18	15.11.2021	Berlin	Unbekannte Täter besprühten die Fassade eines Wahlkreisbüros von "Bündnis 90/Die Grünen" mit dem Schriftzug "Pharma Faschos". Der Schriftzug wurde nach Angaben einer Abgeordneten unmittelbar nach der Entscheidung des Berliner Senats über eine Ausweitung der 2G-Regelung gesprüht. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
19	20.11.2021	Berlin	Durch unbekannte Täter wurde ein Bürofenster an einem Parteibüro (Bündnis 90/Die Grünen) mittels unbekanntem Gegenstand beschädigt. Die Scheibe wies Risse auf. Des Weiteren wurde die Eingangstür des Büros mittels blau gefärbtem Wasser und Mehl verunreinigt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
20	21.11.2021	Berlin	UT beschiemten die Hausfassade der SPD-Parteizentrale mit dem Schriftzug "Fuck Kapitalism" (sic). Zudem wurde die Aufschrift "Fuck" an den SPD-Würfel geschmiert.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
21	22.11.2021	Berlin	Zwei UT besprühten die Bundesparteientrale der NPD mit dem Schriftzug "Nazis raus".	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige Partei
22	23.11.2021	Berlin	Unbekannte Täter setzten die Eingangstür des Parteibüros von "Bündnis 90/Die Grünen" in Brand. Durch einen Zeugen, der den Brand entdeckte, konnte intensiver Benzingeruch wahrgenommen werden. Das Feuer konnte durch eine weitere Zeugin ausgetreten werden, der noch glimmende Türrahmen wurde durch die Feuerwehr gelöscht. Das Büro befindet sich in einem Mehrfamilienhaus. Eine politische Motivation kann nicht ausgeschlossen werden.	0	Nicht zuzuordnen	Schwere Brandstiftung § 306a StGB	Bündnis 90/Die Grünen
23	31.10.2021	Berlin	TV beschiemte die Glasfront des CDU-Bundesgeschäftsstelle mit dem Schriftzug "... (Name bekannt) + ... (Name TV) Ausprache" geschmiert. Ergänzung AZ 03.12.21	1	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
24	01.12.2021	Berlin	Vor der SPD-Parteizentrale befand sich eine Gruppe mit ca. 30 bis 40 Personen. Dabei stiegen unbekannte Personen ins 1. OG hinauf und zündeten Pyrotechnik. Dabei zeigten sie ein Banner mit der Aufschrift "Wo sind Eure Werte?". Während der unerlaubten Versammlung wurden mehrere Transparente zum Thema sichere Fluchtwege und Asylpolitik gezeigt.	0	Links	Hausfriedensbruch § 123 StGB	SPD

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
25	01.12.2021	Berlin	Im Rahmen einer unerlaubte Versammlung zum Thema sichere Fluchtwege und Asylpolitik vor der SPD-Parteizentrale wurde auf der Aufschrift des Würfellogos "SPD" das Wort "tötet" mit weißer Farbe geschrieben.	0	Links	Gemeinschädliche Sachbeschädigung § 304 StGB	SPD
26	04.12.2021	Berlin	Die Tatverdächtigen kletterten mittels Klettergeschirr eine Hausfassade des Willy-Brandt-Hauses empor. Die Tatverdächtigen standen vor der Häuserfassade des Willy-Brandt-Hauses und beobachteten die anderen Tatverdächtigen. Auf Nachfrage bestätigten sie, dass sie zu diesen Tatverdächtigen gehören würden.	4	Links	Hausfriedensbruch § 123 StGB	SPD
27	31.12.2021	Berlin	Unbekannte Tatverdächtige beschmierten die Verglasung zur Straßenfront des Büros der Partei Bündnis 90/Die Grünen Treptow-Köpenick mit roter Farbe.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
28	29.12.2021	Berlin	An der Außenfassade des Büros vom AfD Kreisverband Pankow wurde durch unbekannt gebliebene Täter vermutlich mit brauner Farbe gefüllte Weihnachtsbaumkugeln gegen die Fassade geworfen. Ein SBS wurde auf Kontrapolis veröffentlicht. Die Verfasser "Dezentrale Aktion" stellen diese Taten selbst in die Themenzusammenhänge "AfD" und "Antifaschismus".	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteiinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
29	30.12.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige brachte auf die verglaste Straßenfront des Parteibüros der Bündnis 90/ Die Grünen Kerzenwachs in roter Farbe an. Das Büro ist von außen durch Parteiwerbung als Parteibüro der B90/ Die Grünen eindeutig erkennbar.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
30	03.12.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige brachte an einem Wahlkreisbüro immer wieder Aufkleber mit der Aufschrift "1.Fotzen" an. Die grafische Gestaltung in Anlehnung an, dass Vereinslogo des 1. FC Union lässt Täter aus dem Umfeld des BFC Dynamo vermuten. Ergänzung AZ und TM 28.01.22	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Die Linke
31	12.11.2021	Berlin	Auf dem Vordach der Landesparteizentrale der SPD befanden sich Personen der Umweltorganisation ROBIN WOOD und rollten Transparente mit dem folgenden Inhalt aus: "A100? Stoppen! Verkehrswende jetzt!; A100 STOP, S-BAHN statt TVO" und "Wer Straßen sät wird Verkehr ernten; Gutes Klima, Soziale Stadt, Stop A100". Löschung/Ergänzung AZ 17.01.22	3	Nicht zuzuordnen	Hausfriedensbruch § 123 StGB	SPD
32	17.12.2021	Berlin	Unbekannte Täter brachten schwarze Farbe an der Fassade eines Parteibüros an. Das Büro ist von außen durch Parteiwerbung als Parteibüro der Bündnis 90/Die Grünen eindeutig erkennbar.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
33	28.12.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige brachte am Schaufenster des Kiezbüros des SPD-Abgeordneten ein Aufkleber des rechtsextremen Magazins "Compact" mit der Aufschrift "Impfstreik Warum Millionen keine Spritze wollen" an. cov#19 Ergänzung TM 21.01.22	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
34	08.10.2021	Nürtingen	UT besprüht das Werbeschild der Partei Bündnis90/Die Grünen. Weiter wird auf den Gehweg vor dem Schild der Text "GRÜNE SIND KRIEGSTREIBER!" gesprüht. In einschlägigen Foren der linken Szene wird sich zu der Tat bekannt.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
35	01.12.2021	Ravensburg	Bislang UT beklebte die Schaufensterscheiben des Regionalbüros der Partei "Die LINKE" mit DIN A4 Plakaten. Die Plakate, welche mittels Flüssigkleber angebracht wurden, relativieren die Coronapandemie. Auf einem wird die Pandemie argumentativ als Fake-Pandemie dargestellt. Auf dem Anderen wird die Pandemie als Grippewelle bezeichnet. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke
36	07.12.2021	Wangen	Eine bislang UT tritt mit seinen Füßen/Schuhen, auf den Parkplatz des Wahlkreisbüros der Landtagsabgeordneten K. (Bündnis 90 die Grünen), ein Hakenkreuz, die Nummer 88 und die Abkürzung YKKE in den Schnee. Des Weiteren wurde an der Dachrinne des Gebäudes des Wahlkreisbüros ein Aufkleber mit dem Bild eines Kindes und dem Schriftzug "Wenn ich groß bin, werde ich Zwangsimpferin" festgestellt und gesichert. cov#19	0	Rechts	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikte	Betroffene Partei
37	19.10.2021	Heilbronn	UT den/die Etagenwegweiser der AfD Heilbronn in den Personenaufzügen des Bürogebäudes, indem die zugehörige Beschriftung entfernt wurde.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
38	23.11.2021	Heilbronn	UT beschädigte in insgesamt 3 Fällen (es werden 3 gesonderte Strafanzeigen vorgelegt) den Briefkasten der AfD Heilbronn, indem die Beschriftung entfernt wurde.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
39	21.11.2021	Heilbronn	UT beschädigte in insgesamt 3 Fällen (es werden 3 gesonderte Strafanzeigen vorgelegt) den Briefkasten der AfD Heilbronn, indem die Beschriftung entfernt wurde.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
40	21.11.2021	Heilbronn	UT beschädigt in insgesamt 3 Fällen den Briefkasten der AfD Heilbronn, indem die Beschriftung entfernt wurde.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
41	10.12.2021	Heilbronn	UT beschädigt den/die Etagenwegweiser der AfD Heilbronn in den Personenaufzügen des Bürogebäudes, indem die zugehörige Beschriftung entfernt wurde. Außerdem wurde der Schriftzug „HUSOS“, welcher in diesem Zusammenhang vermutlich für „Hurensöhne“ steht, aufgebracht.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
42	24.10.2021	Heilbronn	UT beschädigt den/die Etagenwegweiser der AfD Heilbronn in den Personenaufzügen des Bürogebäudes, indem die zugehörige Beschriftung entfernt wurde.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
43	24.12.2021	Schorndorf	UT bringt an der Fassade der Büroräumlichkeiten von Frau H. den Schriftzug: „AUSSEN GRÜN INNEN BRAUN“ an.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
44	13.12.2021	München	Die Mitteilerin kam auf die Wache der PI 42 und meldete, dass das Türschloss des Grünen Büros von UT mit einem unbekannten Klebstoff verklebt wurde. Am 13.12.2021 entdeckte die MITT wieder, dass das Schloss mit dem gleichen Klebstoff verklebt wurde. Diesmal konnte sie jedoch nach mehreren Versuchen die Tür öffnen. Das Schloss musste aber erneut ausgetauscht werden. Neuer Vorgang erfasst unter BY8645-003753-21/6	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
45	31.12.2021	München	Eine unbekannte Person beschmierte mit einem schwarzen Filzstift das Fenster des FPD Bürgerbüros mit den Worten "FDP WÄHLER TÖTEN".	0	Nicht zuzuordnen	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	FDP
46	11.10.2021	Bremen	Ein UT warf die Scheibe des Links - Treff mit einem Stein ein.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke
47	05.11.2021	Bremen	Der UT warf mit einem Ziegelstein die Scheibe eines Bürgerbüros der Partei "SPD" ein.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
48	13.12.2021	Bremen	UT warfen verschraubte Gläser, welche mit roter Farbe gefüllt waren, an die Außenfassade und den Eingangsbereich des Abgeordnetenbüro eines Mitgliedes der SPD, welches Abgeordnete im deutschen Bundestag ist.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
49	19.12.2021	Marburg	Durch UT wurde mittels roter Farbe "NUR FASCHOS WÄLEN MERZ" (Rechtschreibfehler übernommen) sowie in schwarzer Farbe "ALLES NAZIS oder Söhne von NAZIS!" an die Fassade der CDU-Kreisgeschäftsstelle Marburg geschrieben. Aufgrund der Beschaffenheit der Fassade (Klinker/Sandstein) entstand hoher Sachschaden.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
50	31.10.2021	Korbach	UT beklebten die Eingangstür zum Parteibüro Bündnis 90/ Die Grünen mit einem Aufkleber „Kinderficker“.	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
51	24.11.2021	Korbach	UT beschmierten mit schwarzer Farbe die Glasfront des Parteibüros Bündnis 90/ Die Grünen mit einer Krone, Penis, ein "X", Buchstabenfolge "SSC" und weiterer nicht identifizierbaren Buchstaben/Symbolen.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
52	04.10.2021	Hamburg	UT beschädigten am Tatort die Fensterfront und die Eingangstür eines SPD - Büros in Form von Kratzern.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
53	18.11.2021	Hamburg	Unbekannte Täter haben die Tür des Abgeordnetenbüros der Partei "CDU" des GS mit Teer/Bitumen beworfen und mit einem Flyer zum Tenor "Ärzttemangel im Stadtteil" beklebt. Eine Videoaufzeichnung liegt nicht vor.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
54	11.12.2021	Schwerin	Am heutigen Tag stellte sie über die Videoüberwachungsaufnahmen des AFD-Bürgerbüros fest, dass um 15:20 Uhr drei augenscheinlich männliche Personen außerhalb des Büros standen. Einer der Personen habe dann mittels einer Spraydose in weiß-/blauer Farbe "FUCK AFD" auf die Schaufensterscheibe geschmiert.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
55	22.12.2021	Stralsund	Im Rahmen der täglichen Recherchen ist über einen Onlineartikel der Hanse Rundschau "Geschmacklose Nazi-Vergleiche radikaler Impfskeptiker in Stralsund" bekannt geworden, dass durch unbekannte Täter insgesamt vier Schilder mit der Aufschrift "Ungeimpfte sind hier nicht erwünscht!" in Frakturschrift an die Fensterscheiben des Wahlkreisbüros der SPD in Stralsund angebracht worden waren. Unterschrieben wurden die Schilder jeweils mit "STIKO-Oberkommando". cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	SPD
56	28.12.2021	Schwerin	Durch unbekannte TV wurde das Schild der ehem. AFD und jetzigen FDP mutwillig beschädigt. Weiterhin wurde ein Schriftzug mit den Worten "Holt euch euer eigenes Schild ihr Apleger" angebracht.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	FDP
57	08.10.2021	Hannover	U. T. schmierte mittels Farbe den linksmotivierten Schriftzug "Eine neue Regierung muss sich erst noch beweisen!!" und ein Anarchiesymbol (ein "A" im Kreis) an eine Gebäudefassade. In dem Gebäude hat die Partei Bündnis90/Die Grünen ein Parteibüro. Es sind keine Täterhinweise vorhanden.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
58	08.10.2021	Hannover	U. T. schmierten mittels grüner Sprühfarbe linksmotivierte Schriftzüge „Eine neue Regierung muss sich erst beweisen!“, Free Ella und ein Antifa-Symbol (ein A im Kreis) an eine Gebäudefassade einer Partei. Es sind keine Täterhinweise vorhanden.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
59	06.12.2021	Göttingen	Bislang UT wirft im genannten Tatzeitraum mehrere farbefüllte Christbaumkugeln gegen die Wandfassade des Gebäudes der CDU Kreisverband. Hierdurch entstehen mehrere Farbflecke an der Fassade. Keine Täterhinweise, sowie keine Videoaufzeichnungen vorhanden.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
60	13.12.2021	Bad Pyrmont	U.T. schlägt mit einer Bierflasche gegen das Fenster des SPD-Parteibüros, wodurch dieses splittert. Keine Täterhinweise.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
61	17.12.2021	Königsutter	Die Anzeigenerstatlerin gibt an, dass ein uT einen Infokasten der Partei CDU von einer Wand einer Gaststätte abgebaut und entwendet habe. Dies sei in der Vergangenheit schon einmal vorgekommen. Täterhinweise sind nicht vorhanden.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	CDU
62	31.12.2021	Seevetal	UT wirft mit einem Stein eine Scheibe zum Büro der MdB ein. Es handelt sich um ein feststehendes Fenster. Ein Bekenntnisschreiben, Parolen o.ä. wurden nicht festgestellt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
63	21.10.2021	Bielefeld	UT beschädigten eine Fensterscheibe des Parteibüros Die GRÜNEN. Eine der Frontscheiben (Sicherheitsglas) wurde mit einem unbekannten Gegenstand beschädigt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
64	02.11.2021	Mülheim	Die GES Geschäftsführerin der politischen Partei "FDP" bemerkte eine Sachbeschädigung mit roten Anhaftungen an ihrer Geschäftsstelle.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	FDP
65	13.11.2021	Olpe	UT beschädigten mit roter Sprühfarbe einen am Haus angebrachten Schaukasten der CDU Kreisgeschäftsstelle in Olpe.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
66	10.12.2021	Köln	Ein SPD Bürgerbüro wurde von UT durch Graffiti beschädigt (Coronaleugner/Impfgegner). cov#19	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
67	28.12.2021	Gronau	UT besprühte das Schaufenster der SPD mit "Volksverräter".	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
68	05.11.2021	Flensburg	Gebäudefwand / Fensterfront der SPD Flensburg wird von UT großflächig mit dem Schriftzug "Klimakaz" besprüht. Dabei wird silberne Sprühfarbe genutzt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
69	30.12.2021	Norderstedt	Die Eingangstür des Parteisitzes der SPD in Norderstedt wurde mit Kot beschmiert. Zudem wurde das Schloss der Tür mittels Klebstoff oder einer ähnlichen Substanz verklebt, sodass diese nur schwer zu öffnen war.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
70	05.10.2021	Görlitz	UT schmierten "FCK NZS 161", "ANTIFA" und "161". HIER IST KEIN PLATZ FÜR EUCH. Außerdem wurden ein durchgängiges Wellenmuster und zwei rote Farbkleckse an das AfD Büro.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
71	25.10.2021	Freital	Von UT wurde das Büro der Partei "AfD" wurde u.a. mit den Worten "Dreck Nazis" beschmiert.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
72	26.10.2021	Görlitz	UT schmierte "FCK AfD" an die Fassade des Bürgerbüros der AfD.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
73	09.11.2021	Torgau	Durch UT wurden insgesamt 3 Aufkleber auf den Büroschildern des Büros Die Linke angebracht. Inhalt: "Good Night Islamic Pride, NS-Zone"	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke
74	24.11.2021	Dresden	Der BS schlug mit einem Stein die Eingangstür des Wahlbüros der Partei "Bündnis 90/Die Grünen" ein. Als Motiv nannte er spontan seinen Unmut über die Regierung. zu 2. Sachverhalt: weitere spontane Äußerungen des TV (sinngemäß) -Es braucht nur einen Anstoß für einen Systemwechsel - dafür hab ich das getan! -Ich musste einfach mal Dampf ablassen. Das hält doch keiner mehr aus! (beginnt dabei zu weinen) -1988 bin ich aus der DDR geflohen - mit dem dann folgenden Systemwechsel konnte ich ja nicht rechnen -Ich habe damals zu DDR-Zeiten schon Scheiben an der Schießgasse eingeworfen! - Deutschland ist eine Kolonie von Amerika -Es gibt gar keinen Friedensvertrag mit Amerika - wir befinden uns faktisch noch im Krieg! cov#19	1	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
75	06.12.2021	Bautzen	Unbekannter Täter beschmiert mittels schwarzem Stifts das Büro der Partei "CDU" mit dem Schriftzug "Faschisten am Werk".	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
76	08.12.2021	Grimma	Durch UT wurden fünf Eier gegen das Garagentor, den Briefkasten und das Schild des Büros der Partei "Die Linke" geworfen. Beschädigt wurde hierbei nichts.	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
77	16.12.2021	Leipzig	Unbekannte Täter zündeten vor dem Abgeordnetenbüro "linxxnet" einen pyrotechnischen Gegenstand. Dabei handelte es sich um einen "Cobra 20 Ultimate". Durch Zeugen wurden danach im Bereich des Stromkasten vor dem Haus zwei abgetrennte Schafsköpfe aufgefunden. Weiterhin zwei beschriebene Briefumschläge. Auf einem der Umschläge war das Wort "Moschee" zu erkennen.	0	Religiöse Ideologie	Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz (SprengG)	Die Linke
78	13.12.2021	Chemnitz	Durch UT, wurde das Schaufenster des AfD Büros mittels Farbe und undefinierbarem Gekritzeln beschmiert.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
79	14.12.2021	Chemnitz	UT besprühte die Fensterscheiben des AfD-Büros mit den Schriftzügen "hss" und "gou".	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
80	06.12.2021	Görlitz	UT schmierte "ÖKONAZIS" und "BEUGEHAFT FÜR BORIS P." auf das Schaufensterglas vom Regionalbüro der Partei Die Grünen.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
81	28.10.2021	Weißwasser	UT beschädigten die Schaufensterscheibe des Abgeordneten Büros der Partei "Die Linke".	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke
82	06.11.2021	Hoyerswerda	UT schmierten "ECK AfD" auf die Fassade des "AfD" Büros.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
83	30.11.2021	Eisenach	UT bringt vmtl. Flüssigkleber in den Schließzylinder der Eingangstür zum Wahlkreisbüro Die Linke ein. Nach dem Aushärten des Klebers wird die Eingangstür weiterhin benutzt, den Berechtigten fiel lediglich die Schwergängigkeit des Schließzylinders auf.	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
84	22.11.2021	Gera	UT klebte 5 Klopapierstücke an das Schaufenster des SPD-Büros und überdeckte damit Plakate der Ausstellung „Kunst gegen Rechts“.	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
85	29.11.2021	Jena	UT beschmierte die Hinweistafel auf das SPD-Parteibüro mit dem Spruch "Feinde der Freiheit".	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
86	24.11.2021	Suhl	UT beschmierten die Schaufensterscheibe des Wahlkreisbüros der Partei "Bündnis 90/Die Grünen" mit einer Wellenlinie und einem "X".	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
87	30.11.2021	Jena	UT betraten das nicht umfriedete Grundstück, auf dem sich das Wahlkreisbüro der GS (MdL) (fraktionslos, Wechsel von FDP zum Bündnis "Bürger für Thüringen") sowie deren Privatgarage befinden, und machte von beiden Objekten detaillierte Lichtbilder.	0	Nicht zuzuordnen	Hausfriedensbruch § 123 StGB	Sonstige Partei
88	29.12.2021	Saalfeld	UT schmierten an die Scheibe des Wahlkreisbüro "HASKALA" (Die Linke) ein Hakenkreuz.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	Die Linke
89	09.10.2021	Eisenach	UT beschädigt eine Scheibe am Wahlkreisbüro RosaLuxx (Die Linke). Vermutlich kommt dabei ein Pflasterstein als TM zum Einsatz, welcher ca. 3m vom TO entfernt aufgefunden wird.	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke
90	13.10.2021	Sömmerda	An die Tür und dem Schaufenster des AfD-Wahlkreisbüros wurden mehrere Aufkleber mit diverser linkstypischem Inhalt geklebt.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AFD

Anlage 1 – Angriffe auf Parteigebäude/Parteieinrichtungen im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
91	09.10.2021	Bad Langensalza	Zwei UT warfen jeweils einen Stein gegen die Scheibe des Wahlkreisbüros der AfD.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
92	01.12.2021	Eisenach	UT beschmierten eine Scheibe des Bürgerbüros der AfD mit "FCK NZS". NM 24.01.22: AZ erg.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
93	13.12.2021	Weimar	UT beschädigten den Briefkasten der AfD-Stadtratsfraktion, indem sie die Briefkastenklappe eindrückten und das Namensschild am Briefkasten mit einem Aufkleber in Regenbogenfarben überklebten. Das Namensschild war somit vollständig abgedeckt und nicht mehr lesbar.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
94	05.12.2021	Heilbad Heiligenstadt	Am Wahlkreisbüros der AfD wurde ein Graffiti festgestellt, das großflächig über das gesamte Schaufenster gesprüht wurde: "Fuck AfD fuck off kein Platz für Nazis" und eine Zeichnung von der Comic-Figur "Bernd, das Brot", darunter ein Name.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
95	08.11.2021	Gera	UT klebt an das Wahlkreisbüro der AfD (MdB) die Aufkleber „Gib Nazis keine Chance“; "Antifaschistische Aktion" und "Alerta Alerta Antifascista"	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
96	26.12.2021	Eisenach	UT beschmiert die Grenzmauer an der SPD-Geschäftsstelle und Wahlkreisbüro der MdB mit "161".	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
1	20.12.2021	Bitterfeld-Wolfen	Im Rahmen der Versammlung mit Aufzug der AfD durch Bitterfeld wurde der Anzeigerstatter vom Tatverdächtigen mit den Worten "Du trägst das falsche Schild und deshalb würde ich dir gerne ein paar durchlassen und dich gern verprügeln" beleidigt. Der ebenfalls anwesende, weitere Geschädigte (Mdl. AfD) wurde durch den Tatverdächtigen mit den Worten "Da sieht man mal, was für ein Idiot du bist" beleidigt.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 Strafgesetzbuch (StGB)	AfD
2	18.12.2021	Halle	Unbekannte Täter brachten an eine Schaufensterscheibe des Firmensitzes den Schriftzug "Nazischwein" mittels lila Farbspray auf. Das Objekt war schon mehrfach Ziel von politisch links motivierten Straftaten. Der Firmeninhaber ist in der Partei "AfD" politisch aktiv. Lt. NM vom 4.1.22 wurde AZ Parteipräsident ergänzt.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
3	29.10.2021	Gliencke	Die TV haben zwei Wahlplakate zur Landratswahl des Kandidaten der CDU (Bürgermeister von Kremmen), die an einer Laterne befestigt waren, durch Herunterziehen und Abreißen beschädigt.	2	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
4	25.11.2021	Potsdam	Der UT versendet an die Staatskanzlei und an den Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg ein Drohschreiben. Darin heißt es wörtlich "Wenn Du mit der Hetze, dem Hass, den Falschmeldungen, dem Machtmissbrauch und der Propaganda nicht aufhörst, wird Dir was ganz Schlimmes passieren! - freundliche Grüße Sebastian P.". Das Schreiben wurde per DHL versandt. Ein Absender war nicht erkennbar.	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	SPD

¹ Tatverdächtige

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
5	12.10.2021	Erkner	Der GS (Stadtverordneter der Partei AfD) betreute mit einer weiteren Person (Zeugin) einen Informationsstand. Ein unbekannter Täter kam fußläufig auf den Stand zu und als die Zeugin ihn fragte, ob sie ihm was anbieten könne, räumte er mit seinem Arm den Tisch mit Werbeartikeln (Flyer, Schlüsselbänder, Kugelschreiber etc.) leer. Die Werbegegenstände fielen auf den nassen Boden und wurden dadurch beschädigt. Als er anschließend einen Werbeaufsteller beschädigen wollte, ging der GS dazwischen, um ihn davon abzuhalten. Daraufhin trat der unbekannte Täter den GS mit dem rechten beschuhten Fuß und drückte ihn anschließend gegen die Fassade des City-Centers. Als der Täter bemerkte, dass zwischenzeitlich die Polizei gerufen wurde, entfernte er sich vom Tatort und äußerte gegenüber dem GS "Du scheiß Nazi". Trotz einer Personenbeschreibung verlief eine Nahbereichsfahndung negativ.	0	Links	Körperverletzung § 223 StGB	AfD
6	24.11.2021	Potsdam	Unbekannte Täter sendeten ein Fax an die Staatskanzlei des Landes Brandenburg. Darin heißt es "An das SPD-Regime wenn die Impfpflicht kommt seid ihr dran wir werden euch beseitigen! Ihr scheiß impf Nazis ihr seid das Virus wenn ihr mich impf werden wir euch richten! Auge um Auge zahn um zahn ihr scheiß untermenschen ihr untermenschen ihre Polizei wird auch nicht mehr Helfen bewaffnete Bürgerwehr Truppen werden euch agieren" (Schreibweise übernommen).	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisidentanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
7	27.11.2021	Guben	Unbekannte Täter spritzten Bauschaum in den Briefkasten des GS im Hausflur eines Mehrfamilienhauses. Der GS engagiert sich aktiv in der AfD, ist aktiver Stadtverordneter der AfD und 2. Stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Zudem wurden zwei verschiedene Aufkleber mit den Aufschriften "FCK AfD" und "Antifaschistische Aktion" im Hausflur sowie im Fahrstuhl angebracht.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
8	29.11.2021	Guben	Der TV schlug mit dem Hammer zwei Löcher in die Wohnungstür des GS (AfD Stadtverordneter / 2. stellvertretender Fraktions-Vorsitzender). Weiterhin wurden im Hausflur durch den TV Aufkleber mit dem Inhalt "FCK AfD" und "Antifaschistische Aktion" angebracht.	1	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
9	27.11.2021	Guben	Der UT füllte Bauschaum in den Briefkasten des GS. Dabei wurden der Briefkasten und die darin befindlichen Schlüssel beschmutzt. Der GS ist Stadtverordneter der Partei "AfD" und zweiter stellvertretender Fraktionsvorsitzender.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
10	31.10.2021	Guben	An der Wohnungstür des GS (AfD-Stadtverordneter) wurde während seiner Abwesenheit das Türschloss und das Griffstück mit Kot verunreinigt.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
11	13.12.2021	Cottbus	Durch UT wurde das Briefkastenschloss, sowie die Haustürklingel verklebt. Der Anzeigenerstatter ist Vorsitzender der AfD Cottbus.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
12	14.11.2021	Potsdam	Der TV schrieb via E-Mail Mitglieder der CDU-Kreisverbandes und weitere CDU-Mitglieder an und würdigte den GS herab, indem er ihn mit Hitler und Lukaschenko gleichsetzt (dazu wurde eine Fotoreihe der benannten Personen mit dem GS erstellt). Die Staatsanwaltschaft wertet dies als § 188 StGB.	1	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
13	07.12.2021	Cottbus	Durch unbekannte Täter wurde das Briefkastenschloss, sowie die Haustürklingel verklebt. Weiterhin wurden die Namensschilder des Geschädigten entwendet. Der Geschädigte ist Vorsitzender der AfD Cottbus. Im direkten Umfeld der Anschrift des Geschädigten wurde neue Aufkleber mit der Aufschrift "Antifaschistische Aktion" festgestellt.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD
14	15.12.2021	Königs Wusterhausen	Der Geschädigte (AfD Fraktionsvorsitzender Königs Wusterhausen) bemerkte an seinem Fahrzeug, dass Radbolzen an seinem auf ihn zugelassenen PKW entwendet und abgebrochen wurden.	0	Links	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr § 315b StGB	AfD
15	12.10.2021	Ludwigsfelde	Unbekannte Täter beschrifteten ein Wahlplakat der Kandidatin der Partei "CDU" zur Bundestagswahl 2021 mit verfassungswidrigen Kennzeichen (1x Hakenkreuz, 1x SS-Runen, 1x die Zahl 88).	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	CDU
16	10.11.2021	Königs Wusterhausen	Der GS (Stadtverordneter AfD) entdeckte in der Facebook-Gruppe "KW objektiv und für Meinungsfreiheit" einen Beitrag des TV (Stadtverordneter B90/Die Grünen), in dem der TV dem GS Gewalt gegen Frauen unterstellt und öffentlich verbreitet.	1	Nicht zuzuordnen	Verleumdung § 187 StGB	AfD
17	16.11.2021	Oderberg	Unbekannte Täter verunreinigten den Briefkasten der GS (Mitglied der Partei "B90/Die Grünen) mit Fäkalien. Hinweise auf einen Tatverdächtigen konnten nicht ermittelt werden.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
18	25.12.2021	Calau	Der GS (Mitglied der AfD) antwortete in Facebook auf eine Debatte über Corona-Beschränkungen. Auf seinen Kommentar hin wurde er durch eine unbekannte männliche Person verleumdet. Der unbekannte User schrieb: "Ah, die leicht durchschaubare Selbstverharmlosung der neofaschistischen AfD". Der GS empfindet dies als Verleumdung aller Parteimitglieder der Partei "AfD", welche den unsinnigen Generalverdacht unterstellt, faschistisch bzw. neofaschistisch zu sein.	0	Links	Verleumdung § 187 StGB	AfD
19	19.12.2021	Cottbus	Durch unbekannte Tatverdächtige wurden drei Rollläden eines Einfamilienhauses mittels brauner Farbe besprüht. Hier wurde einmal die Zahl "2" und das Wort "Pimmel" auf die Rollläden aufgesprüht. Eine politische Motivation kann nicht ausgeschlossen werden, da der GS für die Partei "AfD" als Stadtabgeordneter fungiert und sein Wohnhaus bekannt ist.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
20	24.10.2021	Guben	Die TV führte eine Mahnwache gegen den angekündigten "Grenzgang" der Partei "Der III. Weg" durch. Die GS hielten sich im Umfeld der Mahnwache auf und wurden durch sie fotografiert und das Bild im Internet veröffentlicht. Hinzu betitelte die TV unter dem Bild die Geschädigten als "lokale Nazis"	1	Links	Üble Nachrede § 186 StGB	Sonstige Partei
21	25.10.2021	Wahrenberg	Der TV beleidigt auf Facebook die GS (Bürgermeisterin) als "Endzeit Mäuschen" und kündigt an, Enthüllungen hinsichtlich des Missbrauchs von Schutzbefehlen zu offenbaren.	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	SPD
22	14.12.2021	Sallgast	Unbekannte Täter beschädigten durch Pyrotechnik den Briefkasten des GS. Der ist Kommunalpolitiker der Partei "CDU" im Landkreis Elbe-Elster. Eine politische Motivation der Tat kann derzeit nicht ausgeschlossen werden.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisidentanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
23	12.10.2021	Berlin	Der sogenannte Vielschreiber "Kötzdümir Güllümü" mit der E-Mail-Adresse "gauckler@mail.ru" beleidigte die geschädigte Politikerin der Partei "SPD" mit einem Bildanhang. Auf diesem Bild mit dem Namen "Allahknallah Cheblis Zeugung.jpg" handelt es sich um eine Karikatur, auf welcher zu sehen ist wie ein Mann muslimischen Glaubens augenscheinlich betet. Auf dem Gesäß ist ein Schwein zu sehen, welches augenscheinlich darstellen soll, dass dieses soeben mit dem "Moslem" Geschlechtsverkehr hat. Als Text wurde folgendes eingearbeitet: "Thats the way allah i like it!! *lachsmiley*" (sic) Ergänzung TM 22.10.21	0	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	SPD
24	10.10.2021	Berlin	Der UT brachte an der Haltestelle am dortigen Fahrplanaushang folgenden Schriftzug an: "... (Name Gesundheitsminister) Du Schwuchtel bekommst einen Rosa Winkel an deinen Anzug und eine Fahrkarte 4. K. in die Ostgebiete und dann ab durch den Ofen". Weiterhin befand sich eine weitere Notiz am oberen Rand des Fahrplanaushanges in einer zweiten Handschrift: "Aber du zuerst du Nazi-Arschloch".	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
25	09.10.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit dem Instagram-Namen "paula262220" beleidigte die Geschädigte auf einen vor ihr geposteten Beitrag: @Teilexistenz Du der das geschrieben hat. Ich werde dich finden, und anspucken, dann aufhängen mit einem Messer anstupsen und bluten lassen", (...)"@fluchtnachvorne "Du und deine behinderten Freunde wollen gerne meinen Penis in den Mund, aber keine Zeit" und "Deine Schuhe sind schwul, meine Schuhe sind teuer" mit folgendem Kommentar: "Also wenn die Aussage stimmt (irgenwann nimm ich ein Besen und kehre alle weissen Menschen aus Afrika) dann nimm ich mir einen Besen und kehre dich aus Deutschland raus ich hoffe ich verwechsel dich nicht mit einem Affen." (sic) Die Geschädigte ist die neue Bundessprecherin der Grünen Jugend und steht somit vermehrt in der Öffentlichkeit. Ergänzung TF: Änderung AZ 12.11.21	0	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Sonstige Partei
26	09.10.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit dem Instagram-Namen "walikx" und dem Profilnamen "Daily Inspiration" beleidigte die Geschädigte auf einen vor ihr geposteten Beitrag: @Teilexistenz Du der das geschrieben hat. Ich werde dich finden, und anspucken, dann aufhängen mit einem Messer anstupsen und bluten lassen", (...)"@fluchtnachvorne "Du und deine behinderten Freunde wollen gerne meinen Penis in den Mund, aber keine Zeit" und "Deine Schuhe sind schwul, meine Schuhe sind teuer" mit folgenden Kommentaren: "Du ecklige schwarze (Gesellschaft).", "du braune rassistische Stück Scheiße!". Die Geschädigte ist die neue Bundessprecherin der Grünen Jugend und steht somit vermehrt in der Öffentlichkeit. Ergänzung TF 12.11.21	0	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Sonstige Partei

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
27	09.10.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit dem Instagram-Namen "stoneage666" und dem Profilnamen "Stephan Goldschmid" bedrohte die geschädigte Bundessprecherin der "Grünen Jugend" auf einen Post der Geschädigten mit folgenden Worten: "Man muss sich nur deine gelöschten Feeds anschauen und man weiß genau, dass du dir alles erschlichen hast!" und "Ich hoffe ganz fest, dass man deinen Mist entsorgt und dich aus Deutschland verbannen!" Ergänzung AZ 15.11.21	0	Nicht zuzuordnen	Verleumdung § 187 StGB	Sonstige Partei
28	06.10.2021	Berlin	Der Täter versandte unter der E-Mail-Adresse "dirk.61.1@gmx.de" eine Nachricht an die dienstliche E-Mailadresse des Geschädigten mit folgendem Betreff: "Rechtswidrig" Die E-Mail enthielt nachfolgenden Satz: "Sie sind ein Verbrecher ersten Grades" Ob ein Strafantrag gestellt wird, wird noch geprüft. Der Beschuldigte konnte als Besitzer der E-Mail-Adresse ermittelt werden.	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	CDU
29	26.10.2021	Berlin	Auf dem Gehweg vor der Parteizentrale der SPD wurden folgende Schriftzüge durch unbekannte Täter gesprüht: "(Namen von Politikern bekannt)... Globale Gerechtigkeit, one #POLITIKGEWISSEN". Ergänzung AZ 15.11.21	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	FDP SPD Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
30	04.10.2021	Berlin	Der UT beleidigte in einem, den "Verschwörungstheoretikern und ähnlichen Delegitimierern" typisch Stil, den geschädigten Gesundheitsminister in einem Brief mit folgendem Inhalt: "Pass auf: Gegen ... (Vorname bekannt) laufen ja einige Klagen. Vor die ersten Gerichtsverhandlungen stattfinden wirst du zusammen mit seiner Freundin (Vorname Bundeskanzlerin) die Pandemie für beendet zu erklären. Schiebe es ... (Vorname bekannt) in die Schuhe, denn der ist sowieso am Ende! Dann sehen wir auch von deiner Bestrafung ab. Das wäre der Tod- für dich eigentlich eine gerechte Strafe!".	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
31	20.11.2021	Berlin	Der TV beleidigte mehreren AfD-Mitgliedern, die einen Infostand betrieben, mit "Ihr seid Nazis!" und "Drecksnazis". Dann spielte er über einen Lautsprecher lautstarke Musik ab, um die Veranstaltung zu stören. Ergänzung AZ 03.12.21	1	Links	Beleidigung § 185 StGB	AFD
32	11.10.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit der E-Mail-Adresse "dennismireck@googlemail.com" schied dem Presse- und Informationsamt der Bundesregierung eine volksverhetzende Nachricht mit folgendem Inhalt: Betreff: Heizkosten und Stromkosten, Nachrichteninhalte: "Ihr Münchhausener Lügenbarone von der Regierung & Politiker, habt es ja mal wieder geschafft. Erst groß Auftrumpfen Strompreise und Heizkosten senken sich wenn eure verfluchte Co2 Steuer kommt. Naja sieht man ja die Preise steigen und steigen. Ihr seid nichts weiter als Heuchler, Scharlatane dreckige Lügner. Der größte Abschaum und Pack aus Deutschland. Man müsste für jede eure dreckigen Lügen ein Stück eurer Zungen abschneiden und zum Schluss euch unter die Guillotine schicken. Ihr Penner verfluchte Drecksäcke, Biologische Abfallprodukte. Huren der Macht ich seid es nicht wert auf diesen Planeten zu sein." (sic!) Ergänzung AZ 03.12.21	0	Links	Belohnung und Billigung von Straftaten § 140 StGB	Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Bund

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
33	20.10.2021	Berlin	Die Social Media Abt. des Landesverbandes der Berliner SPD erhielt einen Brief welche offenbar vom Absender "Die Friedensjuden" stammt. Inhaltlich bedient das Schreiben zahlreiche Themen, die beim deutschen, politisch extrem rechten Klientel zurzeit aktuell sind: "Raubüberfall auf die Staatskasse" ... "Berlin wird von Kriminellen regiert. Widerstand durch Anschläge gegen dieses politische Gesindel ist angesagt" und "Widerstand gegen das Apartheidregime der (Name der Bundeskanzlerin), einer Mischung aus Hitler und Stalin". Weiterhin verharmlosen die Schreiben das NS-Regime und enthalten verschiedene Formen des Antisemitismus. Insgesamt kann festgestellt werden, dass der / die Autor(en) der Schreiben ein geschlossenes extrem rechtes Weltbild vertritt.	0	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	SPD
34	22.10.2021	Berlin	Der UT schrieb der geschädigten Politikerin der Partei "Bündnis 90/Die Grünen" eine E-Mail mit folgende Nachricht: "Jemand soll dich zerstückeln, du dumme Nutte".	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
35	26.10.2021	Berlin	Der UT kommentierte einen Twitter-Beitrag gegen die geschädigte Politikerin der Partei "Die Linke" mit folgenden Worten: "halt deine linksdümmlische Fresse und misch dich nicht in Angelegenheiten anderer Länder ein".	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Die Linke

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
36	22.10.2021	Berlin	Der UT schrieb an die geschädigte Politikerin der Partei "Bündnis 90/Die Grünen" eine E-Mail mit folgender Nachricht: "Servus ...(Name GS)! Servus ist Latein und heißt Sklave! Du vom Satan geborene Hure! Willst die Deutsche Menschheit erfrieren und verhungern lassen! Machst du schon Genozid an der Menschheit und missbrauchst Kinder! Wir sind im jüngsten Gericht und dein Körper wird brennen! Weil Gott dich aufs härteste bestrafen wird! Ich wünsche dir noch einen Tag und vergiss nie, dass du gerichtet wirst. Und nicht mal die Hölle will dich! Du wirst nie wieder inkarnieren! Deine Seele wird verbrannt!" in bedingloser Liebe ...(Name bekannt)"	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
37	02.11.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit der E-Mail-Adresse "martinkoenigsdorf@googlemail.com" schrieb der geschädigten Politikerin der Partei "SPD" folgende Nachricht: "Liebe Hartz IV-Umbenutzer, falls bei Euren Verhandlungen nicht mehr raus kommt als eine Umbenennung in Bürgergeld, knallt's hier. Die Leute brauchen mehr Geld und Sicherheit, nicht in Existenznot getrieben zu werden, und nicht Euren durch Belohnung und Bestrafung inszenierten Zwangsarbeitsfaschismus. Wenn's dafür an Geld fehlt, kürzt doch Eure Diäten und lebt dich selber mal auf hartz IV-, äh, Verziehung, Bürgergeldniveau. Dem fetten Karrieristenschwein Hubertus Heil würde das aus gesundheitlichen Gründen wahrscheinlich sogar gut tun. Solltest Ihr, und davon gehe ich aus, die Sorgen und Nöte der Menschen weiter ignorieren, hoffe ich, Ihr habt guten Personenschutz, denn angesichts der Existenzängste, in die Ihr die Leute treibt, wird's außerhalb Eurer Elfenbeintürme immer ungemütlicher, wobei es ja schon heute immer wieder Anschläge und Terror, auch auf Euch Politikerpack, gibt. (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
38	12.10.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit dem Instagram-Namen "ptk_jink_" schrieb dem geschädigten Gesundheitsminister folgende Direktnachricht: "Schwuler hurensohn deine Familie hätte man im 2. Weltkrieg austrotten sollen dann wäre so eine kacklacke wie du gar nicht erst entstanden" und "Das Karma wird euch alle noch holen kommen und ich hoffe es wird schmerzhaft für euch ihr Volksverräter" und "Hoffentlich stürzt das Flugzeug beim Rückflug ab dann haben wa eine Sorge weniger in diesem Land du schwuler hurensohn". cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
39	14.10.2021	Berlin	UT schrieb dem geschädigten Gesundheitsminister auf Instagram folgende private Nachrichten: "Was bist für ein hund du pisser! Du gehörst in den knast" und "Privilegien wie ich vor 2 Jahren scho gewusst habe ;) grüsse aus davos vom wef (es folgt ein Zwinker-Emoji) du scheiss schwuchtel verdammter hoffentlich kommst du wen du nicht mehr in der politik bist , deine gerechte strafe !! Dich sollte mann in eine hundehütte stecken und verhungern lassen (es folgen fünf Sich-übergebende-Emojis) scheiss fresse du, Und steck die Impfungen dir den arsch" und "Ich konduliere für deine zdf mitarbeiterin (es folgt ein Emoji mit zwei ausgestreckten Händen) aber du scheiss schwuchtel die für impfung werben tut! Du gehörst im gefängniss geschände." cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
40	15.10.2021	Berlin	UT schrieb dem geschädigten Gesundheitsminister auf Instagram folgende Direktnachrichten: "Du dreckiger Hund", "Drecks arschficker", "Du schwuler bastardisier", "Hauptsache dir geht's gut du mieser bastard mit dein Masken Deals", "Kein anderer hätte mehr den tot verdient als du", "Du unterbelegter schwuler bastard", "Doch sollte man auf Spießen von arsch bis Kopf wieder raus!", "Du Hund steht wahrscheinlich auch noch drauf" "Eklig sowas müsste verboten werden", "Ich wünsche dir ein Auto Unfall oder ein Herzinfarkt oder so", "Wär schon mega korrekt du mieser Hurren".	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
41	26.10.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit der E-Mail-Adresse "tondieter.td@gmail.com" beleidigte den geschädigten Politiker der Partei "AfD" mit folgender Nachricht: "Es hat sich etwas geändert, du bist immer noch eine fette nach brauner Nazischeiße stinkende Drecksau. Nur außer dummes Geschwätz nichts. Dein Spatzenhirn ist noch kleiner geworden."	0	Links	Beleidigung § 185 StGB	AfD
42	07.12.2021	Berlin	An die dortige Postannahmestelle der Bundesregierung und deren Bundesparteien gingen zwei verdächtige Briefsendungen, adressiert an den Bundespräsidenten und namentlich an den Bundesvorsitzenden der CDU/CSU ein. In beiden Briefsendungen befanden sich in Plastik verpackte organische Substanzen (Fleisch), sowie je ein Drohschreiben mit dem Wortlaut "Das Fleisch ist mit ausstrahlenden Covid 19 Viren und mit Zyklon B durchseucht. Der Widerstand gegen die Impfung und der Maßnahmen wird blutig und unappetitlich". Absender der Briefe war laut Umschlag ein "Fritz Ohnemich, Würdegasse 20/21, 79099 Freiburg". Sowohl der Name als auch die Anschrift erscheinen realitätsfern. cov#19 Ergänzung TF und AZ 09.12.21	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
43	11.12.2021	Berlin	Zwei ehemalige Versammlungsteilnehmende wurden von einer drei- bis sechsköpfige Personengruppe mit Faustschlägen und Tritten angegriffen. Ferner wurde einem Geschädigten mit einem Stock auf den Hinterkopf geschlagen. Die Angreifer hatten die Geschädigten gefragt, ob sie "Nazis" oder "Zecken" seien und unmittelbar angegriffen, als sie entdeckten, dass ein Geschädigter eine Jacke mit der Aufschrift "AFD" trug sowie eine AFD-Fahne mit sich führte.	0	Links	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	AfD
44	14.12.2021	Berlin	An die dortige Postannahmestelle der Bundesregierung und deren Bundesparteien gingen zwei verdächtige Briefsendungen. Adressiert war der Brief an Herrn (Name bekannt) (Die Linke) als auch Amira Mohamed Ali (Die Linke). Darin befand sich in Plastik verpackte organische Substanzen (Fleisch), sowie ein Drohschreiben mit dem Wortlaut "Das Fleisch ist mit ausstrahlenden Covid 19 Viren und mit Zyklon B durchseucht. Der Widerstand gegen die Impfung und der Maßnahmen wird blutig und unappetitlich". Absender des Briefes war laut Umschlag ein "Trutz Ohnemich, Würdegasse 20/21, 79099 Freiburg". Sowohl der Name als auch die Anschrift erscheinen realitätsfern. Poststempel des Briefzentrums 30 (Region Hannover). Sachbearbeitung bleibt zunächst in Berlin. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Die Linke

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
45	14.12.2021	Berlin	An die dortige Postannahmestelle der Bundesregierung und deren Bundesparteien gingen zwei verdächtige Briefsendungen. Adressiert war der Brief an Frau (Name bekannt) (Die Linke). Darin befand sich in Plastik verpackte organische Substanzen (Fleisch), sowie ein Drohschreiben mit dem Wortlaut "Das Fleisch ist mit ausstrahlenden Covid 19 Viren und mit Zyklon B durchseucht. Der Widerstand gegen die Impfung und der Maßnahmen wird blutig und unappetitlich". Absender des Briefes war laut Umschlag ein "Trutz Ohnemich, Würdegasse 20/21, 79099 Freiburg". Sowohl der Name als auch die Anschrift erscheinen realitätsfern. Poststempel des Briefzentrums 30 (Region Hannover). Rücksprache mit SB, die Sachbearbeitung bleibt zunächst in Berlin. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Die Linke
46	05.11.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit der E-Mail-Adresse "no-reply@guweb.com" schrieb der geschädigten Politikerin der Partei "Die Linke" folgende Nachricht: "Betreff: "Eine Postkarte für letzter Dreck und gestank total" "Hallo letzter Dreck und gestank total, Eine Postkarte von HEIL HITLER (c.makiol@makiol.de) wurde für Sie bei uns hinterlegt! Sie können die Postkarte mit der Nummer VKE511335502 unter der folgenden Adresse abholen: https://cars.guweb.com/get-VKE511335502 (Ein Öffnen des hier angegebenen Links ist aufgrund der Netzwerkstruktur im Deutschen Bundestag nicht möglich. Daher ist nicht klar, was sich inhaltlich hinter der Karte verbirgt.) Verschicken auch Sie kostenlos "digitale Postkarten"! Gehen Sie dazu einfach auf folgende Adresse: https://cards.guweb.com/seelenfarben/home Wir freuen uns über Ihren Besuch!	0	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Die Linke

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
47	22.11.2021	Berlin	Der bereits einschlägig in Erscheinung getretene Tatverdächtige sandte an die dienstliche E-Mail-Adresse des bayerischen Ministerpräsidenten eine wiederholte Nachricht. In der Mail äußert sich der Tatverdächtige systemkritisch zu der aktuellen politischen Lage. Zudem schreibt er über die damalige Bundeskanzlerin: "(Name der GS) hätte ein SS-Quäler-Weib in Dachau sein können..." Der Tatverdächtige unterzeichnete die E-Mail mit seiner vollständigen Adresse. cov#19	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	CDU
48	15.11.2021	Berlin	Der Tatverdächtige verschickte eine E-Mail an RBB mit dem Betreff "Hauptsache Grün" und dem Inhalt: "Interessant, wer bei Inforadio interviewt wird. Göring Eckhardt. Studienabrecher, Küchenhilfe. Dumm wie ein toter Esel. Habeck. Rassist. Deutschenhasser, findet Vaterlandsiebe zum kotzen. Egal, wie geistig verblödet oder kriminell faschistoid jemand tickt. Für euch Rotfrontkämpfer aus der Masurenallee gilt das eiserne Motto: Hauptsache Grün. Wer Elementen wie euch freiwillig Rundfunkgebühren zukommen lässt, gehört wegen Unterstützung einer terroristischen Vereinigung strafverfolgt".	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
49	04.12.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit dem Twitter-Namen "@SocailistKittten" mit Usernamen "Jens Feldmann" beleidigte den geschädigten Politiker mit den Worten: "Du bist ein rädiger Rassist".	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteiprääsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
50	13.12.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit der E-Mail-Adresse "sven-schellenbach@t-online.de" beleidigte den geschädigten Bundeskanzler mit den Worten: Als Betreff für diese E-Mail wurde: "(Name des GS) du Betrüger". Der Inhalt der E-Mail lautet: „Halt bloß deine scheiss fresse! Hör auf dich als gutmensch hinzustellen du verbrecher! Wo ist das Geld von cum ex zb denn hin? Achja stimmt da kannst du dich ja nicht mehr dran erinnern du arschloch. Wirecard das gleiche Spiel. Die Aussage keine Spaltung zwischen ungeimpft und geimpft kannst du nicht erkennen? Wahnsinn was ihr da oben für eine scheisse labert das ist einfach nicht mehr zum aushalten. Aber was will man auch von den größten vollpfosten des Landes erwarten. Euch drecksack wollte niemand in der Regierung! Wenn das so weitergeht wird es hier definitiv zum Bürgerkrieg kommen und das ist ganz alleine eure dämliche Schuld. Und wisst ihr was, ich scheisse auf die corona regeln! Für mich nicht existent. Macht euer Laientheater ruhig noch länger ihr werdet sehen was ihr davon habt!". (Schreibweise übernommen) Ergänzung TM 12.01.22	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
51	04.12.2021	Berlin	Der Tatverdächtige verleumdete den Geschädigten auf Twitter. Unter dem Twitter-Account "JENS FELDMANN" postete der Tatverdächtige unter einem Post über "DIE LINKE NRW" die Worte: "Du bist ein räumiger Rassist".	0	Links	Verleumdung § 187 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
52	23.12.2021	Berlin	Der unbekannte Tatverdächtige mit der E-Mail-Adresse "klingbeillars6@gmail.com" beleidigte den Politiker der Partei SPD mit folgender Nachricht: "Rote Socke und Volksverräter" Der Inhalt der E-Mail lautete: "Hallo # ich weiß ja nicht welche Gülle dich nach Berlin gespült hat und welche Hure dich geboren hat # aber du bist die Ausgeburt der Abfall #der Volksverräter# jetzt willst du alle Deutschen zwangsimpfen mit einem Gift.....ekelhaft ihr Sozis # ich stufe dich als roten Faschisten ein # du gehörst in den Gulag". cov#19 Löschung TV (Änderung Status von TV in GS) 28.01.22	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
53	20.12.2021	Berlin	Der Täter beleidigte den Ministerpräsidenten Sachsens bei Facebook öffentlich mit den Worten "HUSO".	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
54	06.10.2021	Berlin	Der Geschädigte veranstaltete einen Infotisch der MLPD zum Thema "Arbeiter, Angestellte und einfache Familie jetzt zu erwarten haben". Er wurde dabei vom unbekannten Täter angesprochen und gefragt worden, wie er dazu komme, mit kommunistischen Zeitungen und Flugblättern die Leute anzusprechen. Außerdem äußerte der Tatverdächtige, dass er Faschist sei. Es kam zu einer verbalen Auseinandersetzung. Daraufhin packte der Tatverdächtige den Geschädigten an der Jacke und drückte ihn auf den Infotisch, welcher dadurch beschädigt wurde.	0	Rechts	Körperverletzung § 223 StGB	Sonstige Partei

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
55	29.11.2021	Berlin	Der geschädigte Minister (ehemaliger Bundesgesundheitsminister) erhielt von einem unbekannten Täter über Instagram " www.instagram.com/cookiegates" zwei Nachrichten mit beleidigendem und bedrohlichem Inhalt: "2G für 2022? Du Lappen hast sie nicht mehr alle. Ihr seid alles Mistkröten an der Spitze Deutschlands. Unverantwortlich, dumm und definitiv fehl am Platz. Fotzen! Mach dich weg von deinem Platz du Sohn einer hastig vergewaltigten Bergziege! Schmitz bist du! Mehr nicht!" und "Ich hoffe sehr, dass du in der Öffentlichkeit gedemütigt und verdroschen wirst du Spast. Du und deine inkompetenten Kollegen. Sämtlicher Schwanzlutscher." (Schreibweise übernommen) cov#19 Ergänzung AZ 21.01.22	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
56	18.11.2021	Berlin	Die Staatskanzlei der Regierenden Bürgermeisterin der Regierenden Bürgermeisterin erhielt eine E-Mail vom Absender "mininformmz@gmail.com" mit dem Betreff und Inhalt: "you all and ..(Name bekannt) will be killed!" (sic).	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
57	12.12.2021	Berlin	Die Geschädigte (Präsidentin des Deutschen Bundestages) erhielt von einem unbekannten Täter über Instagram "jonelle_kooi" drei Nachrichten mit beleidigendem und bedrohlichem Inhalt: " "Hallo, wieso verarscht ihr uns, wieso bringt ihr unsere Kinder um unsere Geliebten mit Euer Impfungen, ich hab mich impfen lassen weil ihr mich zwingt ihr Hunde ich hoffe du stirbst in dein eigenen Blut hoffentlich verreckst du dran du kleine schlampe", "Geh Lutsch den Schwanz von dieses drecks Olaf schulz hoffentlich bing ihm jemand um bete dafür jeden Tag" und "Und werde jeden einzelnen Tag beten das ihr verreckt werde jeden Sonntag in die Kirche gehen und zu den lieben Gott beten das er euch zur Hölle schickt und glaubt mir ihr verbrennt in die Hölle" cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
58	15.11.2021	Berlin	Der Tatverdächtige postete bei Facebook als Nutzer "San Dro" mehrere impfkritische und volksverhetzende Posts. In diesen Posts werden die Pandemie und die damit zusammenhängende Impfung zusammen mit dem Holocaust relativiert. Weiterhin hetzt der Tatverdächtige gegen die Polizei und gegen die Corona-Maßnahmen und Politiker. cov#19.	0	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Religiöser Repräsentant Polizeiangehöriger
59	30.10.2021	Berlin	Auf Instagram wurde der Geschädigte (MdB - Die Linke) durch eine unbekannte Person mit dem Account "Jitem Turkey" per Direktnachricht mit den Worten "Der Tod wird dich finden" bedroht. Zudem wurden folgende Bilder beigefügt: zwei Sturmgewehre, ein türkischer Pass und ein schwarzes Bild mit der Aufschrift "Faili Mechul".	0	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	Die Linke

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
60	10.12.2021	Berlin	Der Täter versandte eine E-Mail an die Dienst E-Mailadresse des Bayerischen Ministerpräsidenten. Inhalt: "Um gut kotzen zu können, muss ich nur deine Visage sehen". Der Beschuldigte konnte bereits in einem zurückliegenden Fall (BY5710-007597-21/4) als Besitzer der E-Mailadresse ermittelt werden. cov#19	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Land
61	29.11.2021	Berlin	Ein MdB erhielt eine E-Mail mit dem Absender info@menschen-andreas.com. In der Adresszeile ist zu erkennen, dass diese Mail ursprünglich an die Adresse kaufleute@gmx.de übersandt wurde. In der Mail wurde augenscheinlich die Rechtsauffassung und politische Meinung des Verfassers wiedergegeben, sie enthielt weiterhin Links zu der Internetseite www.joh-nrw.net. Die Formulierungen der tatgegenständlichen Mail beinhalteten einen reichsbürgertypischen Duktus. Weiteres ist noch nicht bekannt auch nicht, warum die E-Mail an den Betroffenen gesandt wurde.	0	Nicht zuzuordnen	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
62	23.11.2021	Berlin	Der Täter versandte unter der E-Mail-Adresse "dirk.61.1@gmx.de" zwei E-Mails an das Stimmkreisbüro des Bayerischen Ministerpräsidenten mit folgenden Betreff: a) "Mach dir ne Blindenbinde um" und b) "Fick dich". Nachstehend der im Original übernommene Inhalt aus beiden E-Mails: a) "Wer so im Corona Nebel stochert hat die Bundes Blindenbinde sich redlich verdient. Gratuliere. Sie und ihre Politik Freunde seit einfach unfähig. b) "Du bist ein absolutes krankes!" . cov#19	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Bund

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
63	11.11.2021	Berlin	Der Täter versandte unter der E-Mail-Adresse dirk.61.1@gmx.de eine E-Mail an das Stimmkreisbüro des Bayerischen Ministerpräsidenten mit dem Betreff: "Impfungen" und nachstehender Nachricht (im Original übernommen): "Deine Booster Impfung kannst du dir ins Hirn rammen du kriminelles Subjekt". Täter tritt mit ähnlichen Sachverhalten mehrfach in Erscheinung. cov#19	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Bund
64	22.11.2021	Berlin	Der Täter versandte unter der E-Mail-Adresse "dirk.61.1@gmx.de" vier Emails an das Stimmkreisbüro des Bayerischen Ministerpräsidenten mit folgenden Inhalten: a) "Für einen der Gesetze verstößt und auf jede normale Umgangsformen scheißt? Die Frage können Sie mir doch sicher beantworten"; b) "Und zwar auf der Stelle. Du bist doch Katastrophen Fall für Bayern und ganz Deutschland. Was machen Sie gegen den Klimawandel? Ich esse weniger Fleisch Hahaha Was tun Sie gegen den Corona-Virus? Ich lasse alle mit Gen Müll der nicht wirkt impfen? Wieviel mal denn? Bis es wirkt!! Hahaha ein Wahnwitz"; c) "Du kannst dir jetzt Österreich anschauen. Die Regierung dort wird das nicht durchkriegen da bin ich mir sicher. Wer eine Impfpflicht fordert der kündigt den gesellschaftlichen Frieden. Dir werden wir auch noch dein dreckiges Handwerk legen"; d) "Na Amigo wieviel hast du extra wegen der Corona Krise verdient? Moralisch integer bist du jedenfalls nicht. Aber solange die Kohle stimmt ist dir das egal oder?" . cov#19	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Bund

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
65	29.11.2021	Berlin	Ein unbekannter Täter schrieb an ein Mitglied des Bundestages eine Mail mit folgendem Inhalt: ""Die Geschichte wiederholt sich. aber die Faschisten von gestern sind nicht mehr, zum Glück, oder zum Unglück. Denn jetzt sind ihre Nachkommen an der Macht und setzen das um, was ihre Großeltern nicht geschafft haben. Du bist auch ein Faschist, du ekelhafte deutsche Drecksratte. Und du hast auch nichts aus der Vergangenheit deiner abartigen Vorfahren gelernt. mache nur weiter so, auch du dich eines Tages für diesen Impfmassenmord verantworten müssen."	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
66	26.12.2021	Berlin	Die Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages wurde auf die Chatgruppe "GrenzenlosLeben" im Messenger-Dienst Telegram aufmerksam, in der durch unzählige Nachrichten Politiker:innen bedroht werden. Das Büro der Vizepräsidentin übersandte als Beispiel hierzu einen Post, auf dem das Bild einer Eintrittskarte zum Militär-Tribunal Nürnberg 2.0 zu sehen ist, die als Datum den 17.02.2022-17.03.2022 nennt. Darunter steht im Post selbst: "Ladungen zum frühen ersten Termin." Anschließend werden insgesamt 44 Namen von Politiker:innen genannt, unter anderem auch der Name der Vizepräsidentin. Weitere Posts, die unter anderem Juden beschimpfen, Polizisten als Feinde betiteln und Aufrufe zu Gewalt gegen Politiker:innen enthalten sind in der Chatgruppe ebenfalls zu finden. cov#19 Ergänzung AZ 26.01.22	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Bund Religionsgemeinschaft ft Polizeiangehöriger
67	30.12.2021	Berlin	Der unbekannt gebliebene Tatverdächtige postete am Tag unter Verwendung des Accountnamens "Howi16202674" folgendes auf dem Profil des Geschädigten: "Sowas kommt raus wenn ein lügender Neo-Nazi tweetet, der von Zusammenhängen Null Ahnung hat. (Name des GS), sie sind kein Politiker sondern ein rechtsradikaler Hohlkopf in einer Neo-Nazi-Sekte. #afdverbotJETZT" (sic!)	0	Links	Beleidigung § 185 StGB	Afd

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
68	18.10.2021	Tübingen	Der TV beleidigt die GS in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin für Soziales, Ordnung und Kultur der Stadt Tübingen in einer an sie gerichteten E-Mail, dass sie ein durchdrungen schlechter Mensch fern jeder Sozialdemokratie sei und es so scheine, dass die Doktorarbeit der GS durch Unterleibsquotenspiele zustande kam.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
69	19.10.2021	Fellbach	Der UT besprühte die Plane eines LKW mit einem männlichen Geschlechtsteil und den Schriftzügen "Fuck Bearbock", "I can't breathe" und "Einen Tag gibt es nicht". Hinweise auf eine Täterschaft liegen nicht vor.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
70	02.10.2021	Heidelberg	UT bringt am Briefkasten und der Hauseingangstüre eines Mitglieds der AfD je ein Aufkleber mit der Inschrift „Gegen Nazis Antifa Area“ an. Außerdem werden an dutzenden Dachrinnen und Verkehrsschildern und an der Eichendorffschule der Heidelberger Straße sowie in der Rathausstraße in Heidelberg besagte Aufkleber angebracht.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
71	22.11.2021	Stuttgart	UT warf ein Schriftstück in den Briefkasten des GS. Auf diesem befindet sich ein Hakenkreuz und die Worte "Wir kriegen dich". Beim GS handelt es sich um ein CDU-Parteimitglied, welches die Funktion des stellvertretenden Bundesvorsitzenden der "Ost- und Mitteldeutschen Vereinigung - Union der Vertriebenen und Flüchtlinge" ausübt.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
72	31.10.2021	Esslingen	Der GS, Kandidat für die Bundestagswahl der Partei "DIE LINKE", erhielt Nachrichten mit bedrohendem Inhalt über seinen privaten, aber öffentlich zugänglichen INSTAGRAM-Account. Ihm wurden über den Profil-Namen "JITEM TURKEY - Kod_adim_yesil" zwei Bilder (Ablichtung eines Türkischen-Reisepass-Deckblatt und eine Ablichtung von 2 Maschinenpistolen, sowie den Wortlaut: "Der Tod wird dich finden") gesandt. Es handelt sich um eine bundesweite Serie, bei dem schwerpunktmäßig Politiker der Partei „DIE LINKE“ mit türkisch/kurdischem Migrationshintergrund per Instagram durch einen Account mit Bezug zu JITEM bedroht und/oder beleidigt werden.	0	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	Die Linke
73	29.10.2021	Leinfelden-Echterdingen	Der Kandidat für die Bundestagswahl der Partei "DIE LINKE" erhielt Nachrichten mit bedrohendem Inhalt auf seinen privaten, aber öffentlich zugänglichen Instagram-Account. Außerdem wurde ein Bild mit einer Patrone und dem Untertitel "Bir gün mermi bir gün ceset" (Eines Tages die Kugel, eines Tages die Leiche) verschickt.	0	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	Die Linke
74	04.12.2021	Freiburg	UT sprühte den Schriftzug "Hagerman Fascho" an die Hauseingangstüre (und teilweise auf den Außenputz) des Anwesens Langemarkstraße 86a, 79100 Freiburg. Zusätzlich sprüht UT Bauschaum in den Briefkasten des GS und verklebt die Klingel des GS (Parteimitglied AfD).	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
75	29.10.2021	Heidelberg	Die GS Stadträtin (Partei Die Linke) erhält über die Social Media Plattform „Instagram“ über den Profil-Namen "Jitem Turkey - Kod_adim_yesil" zwei Bilder (u.a. Kriegswaffen, Türkischer Reisepass) und ein Video (mit einer offensichtlich getöteten Person). Als Text schrieb die Täterschaft "Der Tod wird dich finden".	0	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	Die Linke

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisidentanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
76	07.12.2021	Wangen	Eine bislang UT tritt mit seinen Füßen/Schuhen, auf den Parkplatz des Wahlkreisbüros der Landtagsabgeordneten K. (Bündnis 90 die Grünen), ein Hakenkreuz, die Nummer 88 und die Abkürzung YKKE in den Schnee. Des Weiteren wurde an der Dachrinne des Gebäudes des Wahlkreisbüros ein Aufkleber mit dem Bild eines Kindes und dem Schriftzug "Wenn ich groß bin, werde ich Zwangsimpferin" festgestellt und gesichert. cov#19	0	Rechts	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
77	08.12.2021	Heilbronn	UT postete: "Der korrupteste Politiker Deutschlands wird Kanzler Ich glaub ich wander dann mal aus".	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede § 186 StGB	SPD
78	22.11.2021	Stuttgart	Bei der Firma Partner Medienservices GmbH, 70597 Stuttgart, ging eine anonyme Briefsendung ein. Die Texte der Schreiben hatten Verschwörungstheorien (angeblich nicht stattgefundene Mondlandung, angeblicher Mord an einer Polizistin in Heilbronn durch deutsche Geheimdienstler, Freimaurer, antisemitische Verschwörungstheorien) und Leugnungen der Corona-Pandemie zum Inhalt. Weiterhin wurden die BK'in a.D. Frau M. und der BM a.D. Herr M. als „Judenärsche“ beleidigt. Die Firma Partner Medienservices GmbH vertreibt über 250 Zeitschriftentitel in Deutschland und in Österreich. cov#19	0	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	SPD
79	24.12.2021	Schorndorf	UT bringt an der Fassade der Büroräumlichkeiten von Frau H. den Schriftzug: „AUSSEN GRÜN INNEN BRAUN“ an.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisidentanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
80	21.12.2021	Stuttgart	Eine UP sendete eine Nachricht über das Kontaktformular des Staatsministeriums Baden-Württemberg. Die Nachricht trug den Betreff „Jude Palmer“. Als Kontaktanschrift wurde die angebliche E-Mail-Adresse „adolf.hitler@nsdap.com“ hinterlassen. Im Text der Nachricht wurde der Tübinger Oberbürgermeister Herr P. im Kontext zu den Corona-Schutzmaßnahmen antisemitisch beleidigt und mit dem Tode bedroht. cov#19	0	Rechts	Bedrohung § 241 StGB	Bündnis 90/Die Grünen CDU
81	08.11.2021	Calw	Ein Facebooknutzer, der vom Anzeigenden namentlich genannt wird, äußert sich über Facebook zum Gifhorner Klinkum (Arbeitgeber des Anzeigenerstatters): Solange ein Gifhorner AfD-Arzt gegen die Coronaregeln Parteipolitik betreibt, selbst Hygienemaßnahmen nicht so eng sieht, das hat er ja öffentlich zur Schau gestellt, würde er nicht das Krankenhaus aufsuchen. cov#19	1	Nicht zuzuordnen	Verleumdung § 187 StGB	AfD
82	07.10.2021	Eberhardzell	Der BS verschickte eine E-Mail mit beleidigendem Inhalt an die GS Landtagsabgeordnete A.H., der Partei Bündnis 90/Die Grünen. Hintergrund ist die Bewerbung eines männlichen Parteimitglieds auf einen „Frauenplatz“.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
83	25.12.2021	Tübingen	UT bringt u.a. am Corona Testmobil vor dem Rathaus Tübingen und am Rathaus Tübingen selbst gestaltete Papieraufkleber mit dem Schriftzug: „Für eine Regierung gibt es keine roten Linien mehr bei dem was zu tun ist. Olaf Scholz zur Pandemiebekämpfung. ...Dann wird das Volk sie neu ziehen müssen, Herr Scholz...SPD Verbrecher“, an. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisidentanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
84	21.12.2021	Tübingen	Anlässlich öffentlich getätigter Äußerungen durch Oberbürgermeister P. bezüglich einer Durchsetzung der Impfpflicht mittels Beugehaft, erhielt dieser zahlreiche E-Mails mit strafbarem Inhalt: Explizit wünscht der unbekannten E-Mail-Nutzer dem GS und dessen Familie "Corona und das dann ihr kaputt gespritztes Immunsystem total versagt, und es im Krankenhaus keinen Platz mehr für Sie gibt. [...] grünrote faschistische Regierung, [...]". Nachdem durch den GS auf diese E-Mail geantwortet wurde, wird er durch den Nutzer als "Volksverräter", "Lügner" und "menschlicher Abschaum" bezeichnet. Weiter wird der GS in Verbindung mit nicht näher benannten Personen mit den Worten "ein paar von euch wird man lynchen" und "dann wird man euch mit einem Küchenmesser aufsuchen" bedroht. Weiter schreibt der E-Mail-Verfasser: „[...] Sie wären 1933 auch einer der Handlanger gewesen, und hätten die Leute weggespritzt.“ Beendet wurde die E-Mail mit den Worten "Allahu Akbar". cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	SPD Bündnis 90/Die Grünen
85	23.12.2021	Tübingen	Der GS wird aufgrund öffentlich getätigter Äußerungen bezüglich einer Durchsetzung der Impfpflicht mittels Beugehaft von einem unbekannten Nutzer u.a. mit "WICHSER", "SIE und DIE GRUENEN FASCHISTEN, DEPPEN" beleidigt und bedroht. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	SPD Bündnis 90/Die Grünen CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
86	22.12.2021	Tübingen	Anlässlich öffentlich getätigter Äußerungen durch Oberbürgermeister P. bezüglich einer Durchsetzung der Impflpflicht mittels Beugehaft, erhielt dieser zahlreiche E-Mails mit strafbarem Inhalt. Im hier vorliegenden Fall handelt es sich um zwei E-Mails, welche der GS durch den E-Mail-Verfasser jw@johannweindl.de erhalten hat. „Bericht über diese riesigen Ansammlungen von Nazis und Rechtsradikalen Ach das kommt ja nur im BR“ und „Beugehaft“. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
87	26.12.2021	Tübingen	Anlässlich öffentlich getätigter Äußerungen durch Oberbürgermeister P. bezüglich einer Durchsetzung der Impflpflicht mittels Beugehaft, erhielt dieser infolge zahlreiche E-Mails mit strafbarem Inhalt. Explizit wird dem GS durch den E-Mail-Verfasser siegfried-soellner@t-online.de mitgeteilt er verkörpere "Menschenverachtung in Reinkultur" und "satanische Unmenschlichkeit". Weiter schreibt der Verfasser, dass „es sogar gut so [ist], dass das wahre totalitäre Gedankengut grüner Ideologen und „Gutmenschen“ für die Bürger deutlich sichtbar wird.“ cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
88	21.12.2021	Tübingen	Anlässlich öffentlich getätigter Äußerungen durch Oberbürgermeister P. bezüglich einer Durchsetzung der Impflpflicht mittels Beugehaft, erhielt dieser infolge zahlreiche E-Mails mit strafbarem Inhalt. Explizit wird dem GS durch den E-Mail-Verfasser chef.1@online.de mit den Worten: "Herr Palmer was für ein Arschloch sind Sie [...] ihr alle seid doch alle Politarschlöcher. Ihr habt doch alle was am Schwimmer [...] Von nichts eine Ahnung und davon viel." beleidigt. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
89	23.12.2021	Tübingen	Anlässlich öffentlich getätigter Äußerungen durch Oberbürgermeister P. bezüglich einer Durchsetzung der Impflpflicht mittels Beugehaft, erhielt dieser zahlreiche E-Mails mit strafbarem Inhalt: Explizit wird der GS durch den E-Mail-Verfasser fredgisl70@gmail.com mit den Worten: "Hr. Palmer was sind Sie für ein Arsch" Hat es Ihnen das "kleine" Gehirn weggeboostert?" und "Sie sind ein Grünfutzi. eine arrogante Sau, der keine Ahnung hat" beleidigt. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
90	20.12.2021	Konstanz	UT brachte im Außenbereich der Grundschule Dettingen folgende Plakate an wie: "WILLST DU, DASS DER STAAT SICH DAS RECHT RAUSNEHMEN DARF ELTERN ZU ERPRESSEN IHRE KINDER MIT CHEMIKALIEN KRANK ODER TOT ZU SPRITZEN?! NÖ! ICH BEHALTE MEINE STIMME – DAWID SNOWDEN SAGE NEIN ZUR BUNDESTAGSWAHL" cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Kommune Mandatsträger Land Bund
91	29.12.2021	Bad Schönborn	Der BS beleidigte den GS (Vorstand AfD Kreisverband) am Telefon mit "Nazi, Rechtsextremer, Faschist und Staatszerstörer".	1	Links	Beleidigung § 185 StGB	AFD
92	15.11.2021	Mannheim	UT verschickte an sechs Burschenschaften und Studentenverbindungen in Mannheim jeweils per Post ein Päckchen mit volksverhetzenden Schriftstücken. Die Schriftstücke bestehen aus mehreren Seiten und wurden durch UT mehrfach (ca. zehn) in kopierten Sätzen in den Päckchen deponiert, jeweils wurde eine Begleitkarte mit Handlungsanweisungen zum Zwecke der Weiterverbreitung hinzugegeben. Inhaltlich wird darin der Holocaust gelehrt, was nach Auffassung der Staatsanwaltschaft in Verbindung mit der aufgeforderten Verbreitung einen Verstoß gegen § 130 (3) StGB verwirklicht.	0	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	Die Linke Bündnis 90/Die Grünen SPD CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
93	18.11.2021	Heidelberg	UT verschickte an sechs Burschenschaften und Studentenverbindungen in Mannheim jeweils per Post ein Päckchen mit volksverhetzenden Schriftstücken. Die Schriftstücke bestehen aus mehreren Seiten und wurden durch UT mehrfach (ca. zehn) in kopierten Sätzen in den Päckchen deponiert, jeweils wurde eine Begleitkarte mit Handlungsanweisungen zum Zwecke der Weiterverbreitung hinzugegeben. Inhaltlich wird darin der Holocaust geleugnet, was nach Auffassung der Staatsanwaltschaft in Verbindung mit der aufgeforderten Verbreitung einen Verstoß gegen § 130 (3) StGB verwirklicht.	0	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	Die Linke Bündnis 90/Die Grünen SPD CDU
94	12.10.2021	Traunstein	UT sendet (erneut) eine Email an das BPFI Ainring, in dieser bezieht er sich auf die derzeit in den Medien thematisierte Sarah L. H. von den Grünen. Er möchte aufgrund ihrer Aussagen Strafanzeige wegen Beleidigung und Volksverhetzung gegen sie erstatten. Unterschrieben ist die Email mit Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble" Am Ende der Email schreibt der UT: "P.S: Fickt das kleine Niggerweibchen durch. 24 Stunden am Tag. Das Vieh darf nicht zur Ruhe kommen. P.S. Wenn ihr gerade dabei seid, fickt doch bitte euren Söder auch noch in den Arsch." Der UBT ist bereits mehrmals mit volksverhetzenden Emails in Erscheinung getreten, frühere Ermittlungen im Hinblick auf Bestandsdaten der Domain "@mail.ru" blieben ergebnislos.	0	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
95	04.10.2021	München	Im Rahmen der Objektschutzstreife wurden an einem CSU-Wahlplakat des Bundestagsabgeordneten AUS mehrere mittels Tacker fixierte DIN-A4-Zettel mit beleidigenden Inhalten angebracht. Darin wird die gesamte CSU, vor allem aber führende Politiker dieser Partei als "korrupter Sauhaufen" bezeichnet. Der Ministerpräsident selbst wird mit den Wörtern "Impferror", "Erpressung", "Ignoranz", "Größenwahn" und "Arroganz" betitelt. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Mandatsträger Land
96	26.10.2021	Prittriching	Der TV schrieb der GS, MdB der Partei Bündnis 90/Die Grünen via Instagram eine Nachricht mit dem Text: "Wird Zeit das die Jamila nutte weggesäubert wird" (Text aus dem Original übernommen). Er nutzte hierzu den Instagram-Account mit dem Namen "shootingbreak_1".	1	Nicht zuzuordnen	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
97	04.11.2021	München	UT versandt dem MP und dem Gesundheitsminister eine Email an die CSU-Landesleitung. Text auszugsweise: "Herr H. und Herr S.: In einem Paket bekommen sie in den nächsten Tag einen Strick zugesendet. Es wäre schön, wenn sie sich damit öffentlichkeitswirksam Erhängen würde und sich dabei zuvor noch ein Plakat um den Hals hängen auf dem steht: "Ich habe es verdient, da ich ein ahnungsloser Dummschwätzer bin. Bis dahinH Halten Sie einfach ihr Maul" (Text übernommen). cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Mandatsträger Land

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
98	15.11.2021	Laufen	Der Tatverdächtige postete bei Facebook ein "Statement". Im Zuge eines Pressberichtes von einer aufgelösten Hüttenparty durch Die Polizei, bezichtigte er diese des Amtsmissbrauches und der Volksverhetzung und forderte, dass die Polizisten vom Dienst entbunden werden, wenn sie gegen die Grundrechte der BRD vorgehen und friedliche Zusammentreffen von Bürgern kriminalisieren. Einen tollen Polizeistaat hat uns die diktatorische CSU hier ins Leben gerufen. Schande über jedes Mitglied der Partei.	1	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede § 186 StGB	Person Staat Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Polizeiangehöriger
99	25.10.2021	Traunstein	Der Kreisvorsitzender der AfD erstattet Anzeige gegen bislang unbekannten TV wegen übler Nachrede. Der TV bezeichnet die Partei als "Nazi-Hetzer von der AfD".	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede § 186 StGB	AFD
100	30.10.2021	Nürnberg	Vom privaten Instagramaccount wird eine Nachricht an die GS G. (MdB), durch einen Nutzer mit den Worten "Bring dich lieber um du ekelhaftes Stück scheiße! Baaaaah!" sowie "So etwas wie du gehört erschossen!" (im Original übernommen) gepostet.	0	Nicht zuzuordnen	Belohnung und Billigung von Straftaten § 140 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
101	17.11.2021	Nürnberg	Die geschädigte Politikerin ist Bundestagsabgeordnete der Grünen und hat sich vor einiger Zeit als transident geoutet. Am 16.11.2021 veröffentlichte sie auf ihrem Twitter Profil ein Bild von sich, das sie mit dem Plakat "FRAUEN HASS IM NETZ VERBIETEN!" zeigt. UT kommentierte den Tweet der GS mit "Gut, dass du keine Frau bist - du hurensohn".	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
102	14.10.2021	Schierling	Der TV schrieb an die Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, eine E-Mail mit folgendem Text: "Schweig, du und die SPD seid mit Abstand der größte... Dir wünsche ich alles erdenklich Schlechte!!! Auf das alles wieder kommt was bei dir schon war!! Verfluchte Grüße" (wörtlich übernommen). Meldung vom 17.12.2021, AZ ergänzt.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
103	02.12.2021	Amberg	Ein unbekannter Täter wirft ein Bild von Herrn MP Dr. Söder, auf dem dieser eine FFP2-Maske trägt, mit eingezeichneten Hakenkreuz in den Postkasten einer Firma in 92224 Amberg ein. Die MITT ist Angehörige des Stadtrates der Stadt Amberg und war bis vor kurzem noch Mitglied der Partei CSU, bevor sie zur Partei FDP wechselte. cov#19 Meldung vom 17.12.2021, TM geändert. Meldung vom 27.12.2021, Verfahrensausgang.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Mandatsträger Land
104	12.12.2021	Passau	Facebook-Chat gegen den MdL (AfD) Der TV stellte auf seiner Facebook-Seite folgenden Kommentar ein: "Wir Passauer packen das, wir Passauer Rotten das Übel namens AfD MdL (Name des GES) aus!!". Die StA Passau wertet dies als Anfangsverdacht gem. § 111 StGB.	1	Nicht zuzuordnen	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	AFD
105	23.10.2021	Schwandorf	Der TV wurde durch GES auf frischer Tat angetroffen, als er ein DIN A 4 großes, selbst erstelltes Druckwerk im Stadtgebiet angebracht hatte, worauf die GES diffamiert werden. Hierzu wurde durch den TV ein Presseartikel mit Foto zum Neujahrsempfang 2020 mit den GES sowie anderen Kaminkehrermeistern verändert. Demnach wurde einer der GES als "Kaminkehrer-Landrat" (Originalschreibweise) der CSU bezeichnet. Zudem steht unter und über o. g. Foto "Gib mir Russ", "Stinkt extrem", "Der Kandidat geht nun in die heiße Phase zum Schunkeln über". Die Druckwerke verfügen über kein Impressum. Im Pkw des TV wurden weitere 25 Stück dieser selbst erstellten Druckwerke aufgefunden. Einer der GES ist Stadtrat in Schwandorf für die Partei CSU und Obermeister der Bezirkskaminkehrer-Innung Oberpfalz. Der andere GES ist Mitglied der CSU und Landrat des Landkreises Schwandorf.	1	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Kommune

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
106	12.12.2021	München	UT sendet MP Herr Dr. Söder bedrohende und beleidigende E-mail an die StK, zudem sind impfkritische Internetadressen aus dem Querdenkermilieu angeben: "Du dreckiger Hurensohn! Für wen arbeitest du, Söderarschloch? Du korruptes Dreckschwein mitsamt deiner ganzen verdammten verschissenen CSU-Brut; wir werden dich ausräuchern mitsamt deiner ganzen verlausten Sippschaft und an der nächsten Laterne aufhängen! Du verlogene Drecksau...Und jetzt schaut dir mal ein paar Filmchen an, dass du nicht sagen kannst, DU HAST NIX GEWUSST! WENN WIR KOMMEN, UND EUCH ARSCHLÖCHER AUS DEN BÜROS HOLEN, FÜR DIE ÖFFENTLICHE HINRICHTUNG! IHR HOCHVERRÄTER!! ...Wir- Impfen-Nicht-Mythos-und-Wirklichkeit-der-Impfkampagnen- (2014-Komplett);9> Ihr Volksverräter! Ihr Killer, gekauft von der Industrie! Ihr sollt brennen in der Hölle für eine laaaaaange Zeit..."(sic)	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Mandatsträger Land
107	23.12.2021	Garmisch-Partenkirchen	GES und AES (Kreisvorsitzender- und Ortsverbandvorsitzender der Partei FDP) erstatteten Anzeige gegen UT. UT behauptet mittels drei Fakeprofilen unter den Beiträgen der Facebook-FDP-Parteiseite falsche Tatsachen hinsichtlich der Partei und des GES. UT versandte des Weiteren ein parteiinternes Schreiben an die Presse, infolgedessen gerieten Interna an die Öffentlichkeit. AES und GES vermutet, dass ZEG die Betreiberin der Fakeprofile ist und das Schreiben versandt hat.	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede § 186 StGB	FDP

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
108	24.12.2021	Weilheim	Der TV sprach in der Nacht mehrere Beleidigungen ("Fick dich doch!" etc.) und Bedrohungen "CSUler seid doch alle Schweine. Ich stech Euch ab!") ggü. dem GES aus. Der TV stand auf dem Balkon, der zum Grundstück des GES gerichtet ist. Der TV bedrohte und beleidigte den GES bereits in der Vergangenheit. Der GES ist stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CSU/FDP-Fraktion im Stadtrat.	1	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	FDP CSU
109	21.12.2021	Peiting	GES ist als Angehöriger des Peitinger Gemeinderates auch Fraktionsvorsitzender der SPD Gemeinderatsfraktion. Am Tagtag erhielt er einen Brief von UT mit dem Inhalt: "Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten alles erdenklich schlechte, und fürs neue Jahr eine langwierige qualvolle Krankheit".	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
110	23.12.2021	Miesbach	Der GES kommentierte einen öffentlichen Beitrag auf Facebook zum Thema Corona. Im Kommentarverlauf äußerte UBT "Besser Doppelmoral als gar keine! Blaubaune und der organisierte Kinderschänderclub haben keine!". Der GES gibt an, auf seinem Profil als AFD Wähler und Mitglied der katholischen Kirche erkennbar zu sein. Aus diesem Grund wurden, seiner Ansicht nach, deshalb alle Angehörigen der katholischen Kirche als Kinderschänder, und alle AFD Wähler als Nazis beleidigt.	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	AFD
111	23.12.2021	Aschaffenburg	Am Eingang des Abgeordnetenbüros der SPD, hängte UBT einen Zeitungsartikel auf, auf welchem der Bundeskanzler abgebildet ist. Der Bundeskanzler wurde mittels schwarzer Farbe ein Oberlippenbart, welcher Adolf Hitler ähnelt, gemalt. Ferner steht auf dem Zeitungsartikel "Es reicht Neofaschisten" Hinweise auf einen Täter gibt es nicht. Es wird ein Zusammenhang mit Corona vermutet. cov#19 Laut Meldung LKA vom 13.01.2021: Änderung Angriffsziele.	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
112	10.12.2021	Eichstätt	Im Stadtgebiet von Eichstätt konnten zwei Plakate festgestellt werden. Die Aufmachung ähnelt den von der SPD in der letzten Bundestagswahl verwendeten Wahlplakaten. Das erste zeigt eine Abbildung des Bundeskanzlers Herrn Olaf Scholz, den abgedruckten Namen "Adolf Scholz" und drei Hakenkreuze. Außerdem ist u.a. noch der Text "NSPD NATIONAL SOZIALE POLITIK für DICH." abgedruckt. Auf dem zweiten Plakat befindet sich die Darstellung eines KZ-Tors mit der Aufschrift "IMPfung MACHT FREI". cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Verfassungsfeindliche Verunglimpfung von Verfassungsorganen § 90b StGB	SPD
113	18.12.2021	Schwandorf	UT beschmierten das Firmenschild des GES (Vorsitzender der AfD Fraktion im Stadtrat) mit dem Wort "NAZI" und mit den Symbolen "Hammer und Sichel" und brachten einen "Antifa"-Aufkleber auf.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
114	15.10.2021	Hof	Der Kreisvorsitzende der Partei DIE LINKE gab bei der PI Hof ein reichsbürgerverdächtiges Schreiben ab. Es handelt sich um eine "Öffentliche Bekanntgabe der Erhebung des Naturraumes Steben". Der Vordruck weist als Absender wiederum die K5-bekannte Tatverdächtige auf, die unter dem Pseudonym "Alwina Regina Lang" gleichartige Schreiben bereits mehrfach an diverse Behörden versandte. Sie ist Mitglied der mittlerweile verbotenen Vereinigung GdVuSt). Die Vereinigung "Geeinte deutsche Völker und Stämme" ist eine Unterabteilung der Reichsbürgerszene. Diese sog. Gebiet-Aktivierungen, bei denen Gemeinden zu vermeintlichen eigenem Hoheitsgebiet erklärt werden, gehört zu den Betätigungsfeldern der Vereinigung. Siehe auch Sz. 4480-007676-21/1.	1	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	Die Linke

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
115	16.12.2021	Olching	Die AES kennt den TV aus einer flüchtigen Beziehung. Nachdem er sich bereits in der Vergangenheit komisch zu einem Politiker geäußert hat schaltete die AES den TV auf Stumm bei Whats-App. Durch Zufall wurde sie auf insgesamt 4 Äußerungen des TV aufmerksam, welche er über seinen Status der Öffentlichkeit zugänglich machte. Folgende Texte waren öffentlich einsehbar: -Annalena Baerbock ist eine dumme Fotze - Hängen wir sie auf und erschießen alle Grünen! - Annalena Baerbock ist eine dumme Fotze! Gehen wir und bringen Sie um! - Annalena Baerbock ist eine dumme Fotze! Gehen wir sie umbringen! - Macht niemand bei der Baerbock challenge mit?	1	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
116	10.12.2021	München	UT schrieb einen Brief mit beleidigendem Inhalt " ..Herr S. usw. ihr seid die Schweine, die Verräter der Nation. Nieder mit Euch der CDU/CSU" an die Bayer. Staatskanzlei z. N. von MP S. und anderen Politikern.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Mandatsträger Land CDU
117	31.10.2021	Augsburg	Der TV beleidigt im soz. Netzwerk ein Mitglied der Partei AfD. Der Beschuldigte postete zur Tatzeit unter einem Beitrag des Facebook-Account "AFD Stadtratsfraktion Augsburg" mit einem Hyperlink und dem dazu verknüpften Bild "Andy, Du bist so 1 Pimmel!". Das Wandplakat stammt aus Hamburg und ging viral. Hierbei bezieht er sich auf den Vornamen des GES. Auf dem politischen Facebook-Beitrag ist der GES zu erkennen und namentlich genannt.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
118	20.12.2021	Landsberg	Im Rahmen der Versammlung zum "Montagsspaziergang" wurde der GES durch den TV aufgrund dessen parteipolitischen Zugehörigkeit zur AfD bedroht. Der TV sagte zum GES, dass er diesen "verprügeln" werde. cov#19	1	Links	Bedrohung § 241 StGB	AfD
119	31.12.2021	Straubing	Die GES erhielt am 24.12. und am 31.12. jeweils eine Postkarte. Die Karten sind vorne und hinten mit lauter kleinen Zeitungsschnipseln beklebt, augenscheinlich völlig zusammenhaltlos. Auch die Anschrift der GES auf den Karten besteht aus Schnipseln. Die GES ist Sprecherin der Partei "Die Linke" im Bereich Niederbayern-Mitte. Die Schnipsel auf den Karten ergeben augenscheinlich keinen Sinn. Mehrfach tauchen Bilder oder der Name von John F. Kennedy in den Schnipseln auf.	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Die Linke
120	27.12.2021	Landsberg	Der GES gab in seiner Aussage zum SAZ: BY1215-019557-21/4 ergänzend an, dass der TV an einer Wahlveranstaltung der AfD den GES beleidigte und bedrohte. Dabei soll er ihn als "Nazi" beleidigt und mit den Worten "Ich hau dir eine rein" bedroht haben.	1	Links	Bedrohung § 241 StGB	AfD
121	14.10.2021	Lindau	Der ehemalige grüne Kreisrat (GES) verfasste einen Leserbrief, welcher am 09.10.2021 im überregionalen Teil der LZ veröffentlicht wurde. Inhaltlich beschäftigte sich der Autor mit ethischen und semantischen Fragen in Bezug auf den Begriff "Fleischproduktion". Zur TZ erhielt er offenbar als Reaktion darauf einen anonymen Brief, u.a. mit dem Wortlaut: "Die Grüne Khmer gehört an die Wand gestellt und abgeknallt, bevor ihr es mit uns macht". Hier wird vermutlich ein Vergleich mit der "Roten Khmer" in Kambodscha herangezogen.	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
122	29.11.2021	Bremen	Erneuter Eingang eine sog. Pulverbriefes im Parteibüro von Bündnis 90/Die Grünen. Im Briefumschlag befand sich eine minimale Menge grünlisches Pulver und ein von einem karierten College - Block abgerissener Zettel mit der Aufschrift: Ich schlachte euch Klimajuden ab. Die weiße Rasse gewinnt. Sahhanim die Kanackin wird leiden. NSU 2.0 Bei dem Namen handelt es sich mit großer Wahrscheinlichkeit um die Bremer Abgeordnete von Bündnis90/Die Grünen.	0	Rechts	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
123	25.10.2021	Frankfurt	UT schickte via E-Mail an die Partei der Grünen Frankfurt - "schwarzes Geschmeiss, kleine Negerin.....geh zurück..." Die Nachricht bezog sich auf die Stadtverordnete (GS).	0	Rechts	Verhetzende Beleidigung § 192a StGB	Bündnis 90/Die Grünen
124	26.10.2021	Wetzlar	Die GS erstattete bei der Staatsanwaltschaft Wetzlar Strafanzeige wegen des Verdachts der Beleidigung. Ursächlich dafür ist der neuerliche Eingang eines Briefes, für welchen sich der als Vielschreiber bekannte TV verantwortlich zeichnen dürfte. Der GS übersandte das Originalschreiben und stellte formlos Strafantrag.	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Die Linke
125	17.10.2021	Rödermark	Zur Tatzeit fand in der Kelterscheune in Rödermark ein Konzert der "Fitzgeralds" statt. Der GS wurde in einer Pause durch den TV mehrfach und lautstark als "Nazi" beleidigt. Anschließend soll der TV den GS vom Sitz geschlagen/gestoßen haben. Der GS stellte erst am 28.10.2021 via Online-Anzeige Strafanzeige. Lt. Fallzahlenabgleich LfV Hessen 28.01.2022: Extremistisch zu "JA" geändert.	1	Links	Körperverletzung § 223 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
126	12.11.2021	Wiesbaden	Der UT veröffentlicht folgendes Posting auf Twitter: "Wegen der #nazischlampe kommen noch mehr braune scheiße hier her. [...]" Der Kommentar bezieht sich auf die Abgeordnete Weidel, AfD.	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	AfD
127	11.11.2021	Wiesbaden	Der UT veröffentlicht folgendes Posting auf Twitter: "#Weidel Ihr glaubt doch nicht ernsthaft, dass die Nazischlampe auch nur einen Funken ihrer menschenverachtenden Nazi-Ideologie überdenkt, nur weil sie sich jetzt infiziert hat? Niederträchtigen Nazischweinen geht es weder um Logik, noch Wissenschaft. Nur ihr Hass treibt sie an!" Der Kommentar bezieht sich auf die Abgeordnete Weidel, AfD.	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	AfD
128	19.12.2021	Marburg	Durch UT wurde mittels roter Farbe "NUR FASCHOS WÄLEN MERZ" (Rechtschreibfehler übernommen) sowie in schwarzer Farbe "ALLES NAZIS oder Söhne von NAZIS!" an die Fassade der CDU-Kreisgeschäftsstelle Marburg geschrieben. Aufgrund der Beschaffenheit der Fassade (Klinker/Sandstein) entstand hoher Sachschaden.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
129	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ sind am 27. und 28.10.2021 Beiträge/Kommentare gepostet worden, die einen hessischen Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MDL) thematisieren würden. Das HLKA hob zudem hervor, dass die auf der Facebook-Seite von „Realität Islam (RI)“ geposteten Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigender Verbalradikalismus eingestuft werden könnten. Im Rahmen der Sichtung/Auswertung der im Vordergrund stehenden Facebook-Kommentare wurden von Seiten der hiesigen Dienststelle insgesamt zehn Kommentare als strafrechtlich relevant eingestuft: „Hat jemand zu dem gesagt arsch melde dich Kindern den Eltern weg nehmen weil diese nach Ihren Glauben leben der hat sie nicht alle“, „Armselige Gestalt! Will auf Kosten Minderheiten Erfolg erreichen. Dabei weiß er anscheinend gar nicht was seine Amtskollegen während Corona Zeiten so alles geschafft haben (Maskendeals...)“, „Ach, dieser unbedeutende Vogel möchte nur auf sich aufmerksam machen. Was man nicht alles tut, um im Gespräch zu bleiben“ Weitere Kommentare siehe KTA. Lt. AW Prüfbitte 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
130	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MDL) betreffen. Das HLKA stufte die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbitte 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
131	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
132	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
133	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
134	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
135	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
136	28.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
137	28.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
138	27.10.2021	Heusenstamm	Auf dem Facebook-Profil der Gruppierung „Realität Islam (RI)“ wurden Beiträge/Kommentare gepostet, die den GS (hessischer Politiker (CDU) und Abgeordneter des Hessischen Landtages (MdL) betreffen. Das HLKA stuft die Kommentare als diffamierend und möglicherweise beleidigend Verbalradikalismus ein. Lt. AW Prüfbite 10.01.2021: Tatort ergänzt, AZ "Land" + "Mandatsträger" ergänzt.	0	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
139	03.10.2021	Hamburg	Die Familie der GS (AfD) hatte eine Veranstaltung mit ca. 19 Teilnehmern zur Feier des Tages der Deutschen Einheit abgehalten. Im diesem Zuge kam es zu o.g. Gegendemonstration. Der hiesige TV war Versammlungsleiter dieser Gegendemonstration. Er soll per Lautsprecher die Familie bzw. die Teilnehmer o.g. Veranstaltung bedroht haben, indem dieser forderte, dass • „Sie das Viertel verlassen und irgendwo Obst und Gemüse anbauen sowie das Leben genießen sollen.“ • „Sie die Politik verlassen und aus der AfD austreten sollen, dann würde man sie auch in Ruhe lassen. Ansonsten würden sie noch sehr viel Spaß mit uns haben, dies aber nicht als Spaß empfinden“ Lt. Plausi Phb geändert.	1	Links	Bedrohung § 241 StGB	AfD
140	08.11.2021	Hamburg	Zur u.g. Tatzeit meldete die GS, dass ihre Einfahrt blockiert sei und dass sie ihr Grundstück nicht mehr mit dem Auto verlassen könne. Vor Ort dokumentierten die PVB, dass sich vor dem Zugangstor der GS, welches zur Durchfahrt von Fahrzeugen genutzt wird, fünf Absperrgitter befanden, die mit zwei kleineren Schlössern (augenscheinlich Fahrradschlössern) verbunden waren. Außerdem wurde das Tor selbst mit einem weiteren, größeren Schloss verschlossen. Durch den Einsatz eines Bolzenschneiders durch die eingesetzten PVB konnten letztlich alle Schlösser geöffnet werden. Die Gitter konnten beiseite geschoben werden. Bei der GS handelt es sich um eine AfD - Politikerin, die der linken Szene bekannt ist. Von einer Aktion durch die genannte Szene muss ausgegangen werden.	0	Links	Nötigung § 240 StGB	AfD
141	18.11.2021	Hamburg	Unbekannte Täter haben die Tür des Abgeordnetenbüros der Partei "CDU" des GS mit Teer/Bitumen beworfen und mit einem Flyer zum Tenor "Ärztmangel im Stadtteil" beklebt. Eine Videoaufzeichnung liegt nicht vor.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
142	01.12.2021	Hamburg	Der Erste Bürgermeister Hamburgs (SPD) wurde vom bisher unbekannten Nutzer des Instagram-Accounts „json_18000“ als „Faschist“ betitelt. Lt. FZA wurde PHB geändert.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
143	07.12.2021	Hamburg	Neben dem Polizeipräsidium Hamburg, der dpa in Hamburg und dem Sternverlag Hamburg erhielt am 07.12.2021 der Regierende Bürgermeister der Stadt Hamburg (Partei: SPD) einen handschriftlich adressierten Briefumschlag mit einem Drohschreiben und einem in einer kleinen Tüte verpackten Stück Fleisch. Auf dem Drohschreiben, augenscheinlich DIN A 5 Format, stand in ausgedruckter Schrift: „Das Fleisch ist mit ausstrahlenden COVID 19-Viren und mit Zyklon B durchseucht. Der Widerstand gegen die Impfung und die Maßnahmen wird blutig und unappetitlich... Ein tatsächlicher Absender konnte bislang nicht ermittelt werden. cov#19	0	Rechts	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	SPD
144	11.12.2021	Hamburg	Am 11.12.2021 fand im Bereich der Hamburger Innenstadt eine Versammlung zu dem Tenor „Das Maß ist voll! Hände weg von unseren Kindern“, die sich gegen die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona - Pandemie und insbesondere gegen die Impfung von Kindern und Jugendlichen richtete, statt. Im Umfeld der Versammlung kam es zu einer Beleidigung z.N. einer ehemaligen Abgeordneten der Partei „Die Linke“ durch einen TV. Dieser rief in Richtung der GS „Du bist so ein Drecksschwein!“ cov#19	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	Die Linke
145	12.12.2021	Hamburg	Der Nutzer des FB-Accounts „Wru Cki“ stellte den Bundesgesundheitsminister in einem Online-Beitrag im Zusammenhang mit der aktuellen Corona -Pandemie in einer Fotomontage möglicherweise in NS-Uniform dar. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
146	17.12.2021	Hamburg	Durch UT wurden auf den Außenwänden eines Kassenhäuschens Schriftzüge in den Farben Rot und Grün mit Hilfe eines Permanentmarkers angebracht. Geschrieben wurde der Satz „Stopt den Gesundheits Terror“. Auf der Rückseite des Kassenhäuschens nahm ein weiterer Schriftzug „Heil Söder“ eine Größe von 20x30 cm ein. In dem Buchstaben Ö wurde ein Hakenkreuz eingezeichnet.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Land
147	08.12.2021	Hamburg	Der UT soll eine E-Mail mittels unten aufgeführter E-Mailadressen mit dem Betreff: „Bekämpft endlich Feuer mit Feuer und konfrontiert diese Corona - Faschisten, Impf-Nazis und Volks-in-die-Fresse-Treter wo immer ihr sie findet“ an dem Nordkorrespondenten der Süddeutschen Zeitung gesendet haben. In der E-Mail unterzeichnet die Person mit dem Namen „Carsten Schulz“, kritisiert die AfD sowie sämtliche Politiker und benennt unter anderem die dienstlichen und öffentlich einsehbaren Adressen des Gesundheitsministers und des Bundeskanzlers und ruft zum Widerstand sowie Revolution auf. querdenker.in.aktion1999@gmail.com carstenschulz999@gmail.com querdenkerinaktion1999@gmail.com Die Bestandsdaten – Abfrage ist noch ausstehend. cov#19	0	Links	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	AFD SPD
148	07.12.2021	Hamburg	Der Bundesgesundheitsminister soll durch den unbekannten Nutzer des FB-Accounts „Paul Preisinger“ als „Spacken“ titulierte worden sein. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
149	06.12.2021	Hamburg	Der TV soll den Bundesgesundheitsminister online u.a. als „Spacken“ und „Vollpfosten“ betitelt haben. cov#19	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
150	14.10.2021	Greifswald	Der Tatverdächtige (AfD) veröffentlichte auf seinem öffentlich einsehbaren Facebook-Account zwei Videos, in welchen er den Geschädigten (Mitglied der AfD-Fraktion im Landtag MV) beschuldigt, an sexuellen Eskapaden im Landtag des Schweriner Schlosses sowie im Plenarsaal beteiligt gewesen zu sein. NT best.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	AfD
151	08.10.2021	Lübow	§ 126 StGB Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten Ich und meine Frau fühlen uns bedroht durch den Internetauftrag "Euer Weg zum AfD Attentat" von Antideutsche Antifa Untergrund vom 08.10.2021 auf https://de.indymedia.org/node/154335 . Hier wird zur Tötung von AfD-Mitgliedern aufgerufen.	0	Links	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	AfD
152	13.11.2021	Wittenburg	Der AE zeigt an, dass er durch einen TV politisch motiviert bedroht und beleidigt wurde. (dümmste Sau, größter Penner, du bist aus der Stadt geflogen bekommst was auf die Fresse) Der GS ist Vorsitzender der SPD Ortsvereinigung in Wittenburg. Ausgehend von dem angezeigten Sachverhalt wurden bereits polizeiliche Maßnahmen am 13.11.2021 getroffen (DuSu Wohnung nach Waffen; Sicherstellung; Ingewahrsamnahme; Verstoß WaffG, Trunkenheitsfahrt).	1	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
153	09.10.2021	Wittenbeck	Die Geschädigte (stellv. Fraktionsvorsitzende der SPD) stellte am 29.10.2020 wegen eines strafwürdigen Kommentars der in der Telegram-Gruppe: https://t.me/meckpom_Shaef eingestellt wurde Anzeige und Strafantrag. In der Anzeigenaufnahme wird als Tatmittel/Tatort der Twitterkanal der Beschuldigten benannt. Richtigstellung: Die Beschuldigte antwortete im Chat auf eine Äußerung eines Telegramnutzers der dieses an die GS richtete zu einer Äußerung der GS zum Thema Flüchtlingspolitik: „Sorry! Aber die Alte gehört erschossen“ mit dem Kommentar: „Sorry...nicht nur Die...“. Der Austausch findet über den Messengerdienst Telegram statt	1	Rechts	Belohnung und Billigung von Straftaten § 140 StGB	SPD
154	20.10.2021	Uelzen	Der Staatssekretär im Nds. MI erhielt eine eMail mit beleidigendem Inhalt. Hintergrund dürfte ein vorangegangenes Beschwerdeschreiben gegen ein mutmaßlich gegen den eMail-Verfasser laufendes OWI-Verfahren des LK Uelzen sein, gegen das der eMail-Verfasser sich bei dem Staatssekretär beschwert hat. Der Staatssekretär wird u.a. mit Adolf Hitler verglichen. Zum jetzigen Zeitpunkt der Ermittlungen kann ein politischer Hintergrund nicht einwandfrei ausgeschlossen werden.	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	SPD
155	07.12.2021	Hohenhameln	Der BS beleidigt („...Blödnuss Bearbock [sic]...“) auf seiner Facebookseite („öffentlich“) die aktuelle Außenministerin.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
156	21.12.2021	Salzgitter	Mitglieder der AfD-Fraktion bei Ratssitzungen als Nazis und Faschisten beleidigt. Der BS habe gegenüber dritten Personen Unwahrheiten behauptet, um den GS (AfD) offensichtlich in der öffentlichen Meinung herabzuwürdigen.	1	Links	Beleidigung § 185 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
157	04.12.2021	Wolfsburg	BS befuhr mit einem Geschäfts-Kfz der VW AG öffentl. VR, in der Heckscheibe klebte vollflächig ein Plakat mit den Köpfen von Goebbels, Hitler u. Himmler (alle mit Heiligenschein), darunter die Köpfe von BY-MBP, BKin u. G-MBP mit dem Text "Wir sind stolz auf euch". BS will mit dem Kfz/ Plakat an einer Corona-Demo/ angemeldet durch die AfD, am 04.12.21 in Hannover teilgenommen haben. cov#19	1	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	SPD CDU
158	03.10.2021	Schüttorf	U. T. verwendeten zwei Wahlplakate (Banner) der AfD, die auf dem Grundstück eines Parteimitglieds abgestellt waren.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD
159	03.10.2021	Braunschweig	In der geschlossenen Facebook- Gruppe "Bad Gandersheim CityNews" schreibt ein bislang u.T. (vermutlich Fakeprofil) er würde der Bürgermeisterin (SPD) die Finger biegen. Im Zuge der Ermittlungen konnte der Tatverdächtige ermittelt werden.	1	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	SPD
160	05.10.2021	Stuhr	Der GS erhält einen an seine Wohnanschrift adressierten Briefumschlag von einem bislang unbekannten Absender mit der Inschrift "Grüne sind Nigga und Kanacken - lieber Tod den Juden". Zudem befinden sich in dem Briefumschlag Restanhaftungen einer bislang unbekannten grünlichen Substanz.	0	Rechts	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
161	05.10.2021	Hannover	Die AfD-Stadtratsfraktion erhielt ein Schreiben mit diversen Ausdrücken von Zeitschriften aus nationalsozialistischen Zeiten, u. a. mit antisemitischen und volksverhetzenden Inhalten. Es wurde auch der Holocaust gelehrt. Es sind keine Täterhinweise vorhanden. Möglicher Tatzusammenhang: Vorgang 2021 01 333 966 und 2021 01 335 807	0	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
162	06.10.2021	Langwedel	Der Geschädigte erscheint auf hiesiger Dienststelle und gibt an, in seinem Briefkasten einen Umschlag mit einer pulverigen Substanz vorgefunden zu haben. Er ist Vorstand des Ortsverbands der Partei "Bündnis 90/Die Grünen". Daher wird zunächst zumindest von einer latenten Gefährdung ausgegangen.	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
163	08.10.2021	Soltrum	Durch UT wurden zwei Reifen an ihrem Pkw mittels scharfem Gegenstand angeschnitten. Da der Pkw in den letzten Tagen viel bewegt wurde und weiterhin fahrbereit zu sein scheint, können Tatort u. -zeit nicht genau eingegrenzt werden.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
164	06.10.2021	Uelzen	Der GS fühlt sich durch einen Leserkommentar in der AZ-Uelzen beleidigt; ferner sieht er den Tatbestand der üblen Nachrede als erfüllt an. Der GS ist Mitglied des Stadtrates der Stadt Uelzen und Vertreter der AfD. "Am 06.10.2021, erschien in der Allgemeinen Zeitung Uelzen ein Leserkommentar, in welchem dem GS der Aufruf zur Gewalt gegen die "Arabisierung der Bahnhofstraße" durch den BS vorgeworfen wird. Des Weiteren hat der GS Angst um Rufschädigung, da seine Aussagen mit dem Nationalsozialismus in Zusammenhang gebracht werden.	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	AfD
165	11.10.2021	Bad Zwischenahn	Auf der Dienststelle des PK Bad Zwischenahn wird ein Online-Artikel mitgeteilt, der auf der Plattform "indymedia" veröffentlicht wurde. Hier wird zu Straftaten zum Nachteil von AfD-Mitgliedern aufgerufen. Der Urheber / BS ist nicht bekannt.	0	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	AfD
166	16.10.2021	Wolfenbüttel	Der BS beleidigte die gs Landrätin zum wiederholten Male in der Öffentlichkeit. Diesmal betitelte er diese als "Nazifotze".	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
167	21.10.2021	Uelzen	Der GS wird über das Facebook-Profil "Henne Ander" als Mandatsträger als "Nazi" betitelt und fühlt sich dadurch beleidigt.	1	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	AfD
168	24.10.2021	Walsrode	UT entwendet ein Wahlplakat der Partei und, beschädigt dieses durch Aufbringen der Worte "dumm", "braun" und "cringe" mittels Farbe und hängt es anschließend für die Öffentlichkeit sichtbar an einer Brücke auf. Bildaufnahmen der Täterschaft vorhanden. Diebstahl gesondert unter 202101277171 verfolgt.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD
169	31.10.2021	Varel	UT zerkratzten zur Tatzeit den abgestellten PKW (privat) rundherum. Auf dem Beifahrersitz liegt deutlich sichtbar ein Schaublatt der "Basisdemokratischen Partei". Andere Fahrzeuge auf dem Parkplatz wurden nicht beschädigt. Keine Täterhinweise vorhanden.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige Partei
170	02.11.2021	Melle	Der GS ist AfD Kreistagsabgeordneter beim LK Osnabrück. Auf der AfD Facebook-Seite veröffentlichte er einen Text mit seinem Foto. Der BS kommentierte daraufhin: "So sehen Nazis im Landkreis aus, Aha"	1	Links	Beleidigung § 185 StGB	AfD
171	02.11.2021	Uelzen	UT entwendete einen MTB-Lenker mit Anbauteile. GS ist AfD-Politiker	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD
172	30.10.2021	Cuxhaven	Der BS postete eine bearbeitete Bilddatei, die den ANZGE Partei - Freie Wähler) als -Adolf Hitler- dargestellt.	1	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede § 186 StGB	Sonstige Partei

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
173	03.11.2021	Bückeburg	Bedrohlichen Brief an Grünen-Politikerin geschickt Opfer ist Vorstandsvorsitzender des Vereines "Landschaftsschutz Schaumburg" und erhält einen Brief mit bedrohlichem Inhalt. Hat Bezug zur Bedrohung gegen eine Grünen-Politikerin. Lt. AM v 04.01.22 Ergä der Ziffern 7 und 8 und Änderung der Ziffer 14	1	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
174	04.11.2021	Dörpen	UT hängten insgesamt vier Plakate, auf denen Personen des öffentlichen Lebens als Terroristen bezeichnet werden, an verschiedenen Haltestangen bzw. Masten auf. cov#19	0	Rechts	Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten § 126a StGB	SPD Bündnis 90/Die Grünen CSU CDU
175	02.11.2021	Neustadt	Der Hinweisgeber übergab Kopien mit antisemitischen und volksverhetzenden Hetzschriften, u. a. wurde der Holocaust geleugnet. Es sind keine Täterhinweise vorhanden. Möglicher Tatzusammenhang: Vorgang 2021 01 196 522 und 2021 01 335 807	0	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	AfD
176	03.11.2021	Ronnenberg	Ein AfD-Mitglied erhielt bei der Stadtratssitzung ein Schreiben mit volksverhetzenden und antisemitischen Inhalte. U. a. wird der Holocaust geleugnet, die Juden verunglimpft. Es wurde auch versucht, die AfD in eine Ecke und auf Augenhöhe mit der NSDAP zu stellen und das jüdische Volk zu denunzieren. Lt. NM v 27.12.21 Ziffer 14 geänd	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	AfD
177	10.11.2021	Braunschweig	UT beschädigten das Fahrrad des GS welcher Angehöriger der "Bürgerinitiative Braunschweigs "BIBS" ist. GS war mit diesem Fahrrad auf Wahlplakate abgebildet.	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige Partei

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
178	16.11.2021	Braunschweig	Per Onlinewache teilt die GS mit, dass sie als Ratsfrau für die "Bürgerinitiative Braunschweig" (BIBS) bei der konstituierenden Sitzung des Stadtrates Braunschweig in der Stadthalle BS anwesend war und als ihr Name laut vorgelesen wurde, von den GS laut die Parole "Widerstand 381" gerufen wurde. LT. AM v 26.01.2022 7.1.2 neu	2	Rechts	Bedrohung § 241 StGB	Sonstige Partei
179	20.11.2021	Verden	Im "Landhotel zur Linde" geht am 22.11.21 verspätet per Post ein Drohschreiben der Antifa ein: "Keine Nazis am Samstag! Sonst kommen wir und machen Deinen Laden platt!" Das maschinell erstellte Drohschreiben, welches mit dem Antifa-Logo versehen war, bezieht sich auf eine am vorherigen Samstag geplante Versammlung der AfD, die coronabedingt abgesagt wurde. Die Veranstaltung wurde vorab nicht öffentlich beworben. Am geplanten Veranstaltungsort gab es keine Auffälligkeiten. lt. AM v. 28.01.2022 EX auf ja geändert.	0	Links	Bedrohung § 241 StGB	AfD
180	08.11.2021	Münster	Der BS rief mehrfach beim Landkreis Heidekreis an und wollte in einer Sache den ersten Kreisrat sprechen. Die Telefongespräche wurden durch die Zeuginnen nicht weitergeleitet. Der BS äußerte ihnen gegenüber Drohungen zum Nachteil des ersten Kreisrates; u.a. dass dieser, wenn er nicht tätig werde, dringend in Gefahr sei.	1	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	CDU
181	24.11.2021	Verden	UT entwendet einen massiven Holzstuhl ("Thron") vom Verdener Weihnachtsmarkt. Der Thron wird später in der Aller liegend wieder aufgefunden. Am Thron war mittels eines Multitools ein beschriebener Zettel mit Aufschrift "Der Weihnachtsmann kommt nicht zu Faschisten! PS ...ist ein Hurensohn!" befestigt worden. Der Name steht für den Bürgermeister (SPD) der Stadt.	0	Links	Volksverhetzung § 130 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
182	23.11.2021	Nienburg	U.T. sendet an den nds. Kultusminister eine Mail, in welcher Stellung zu der Coronapolitik genommen und Demonstrationen vor seinem Wohnhaus und der Schule seiner Kinder angekündigt werden. Des Weiteren wird der Kultusminister als KINDERQUÄLER bezeichnet. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Nötigung § 240 StGB	SPD
183	27.11.2021	Geestland	In einer an die Gemeinde Weyhe gerichteten E-Mail bezeichnet der BS Bürgermeister (SPD) als "Nazi". Fast zeitgleich wird seitens des Sohnes des BS per online-Anzeige ebenfalls auf diesen Umstand hingewiesen. Es ergeht zudem der Hinweis, dass der BS in E-Mails vorgibt den Bürgermeister jagen zu wollen, bis er das Rathaus verlasse.	1	Nicht zuzuordnen	Nötigung § 240 StGB	SPD
184	27.11.2021	Wittmund	UT kratzte in den PKW des GS (AfD Mitglied) mit unbekanntem Gegenstand mehrere "Hakenkreuze", "Adolf H." sowie eine angelegte "SS-Rune". Lt. NM v 14.01.2022 AZ u TF erg	0	Links	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	AfD
185	29.11.2021	Cuxhaven	Die bisher unbekannte BS veröffentlichte in dem Telegram-Channel Newsletter1984 einen Beitrag, wo sie zum Töten von einem Bundespolitiker aufruft. Im Rahmen einer versammlungsrechtlichen Aktion konnte die Identität der BS festgestellt werden. Lt. FZA v 14.01.2022 TTM Internet erg	1	Rechts	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
186	23.11.2021	Dinklage	Der BS teilte öffentlich auf seiner Facebookseite eine Bewertung bei der er Anhand eines sogenannten Memes A.Hitler mit dem Gesundheitsminister verglich (mit Bild)und Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie mit Maßnahmen im Rahmen der Judenverfolgung im 3. Reich gleichsetzt. Es besteht der Verdacht einer	1	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
			Relativierung/Verharmlosung der Judenverfolgung im 3. Reich. cov#19				
187	28.11.2021	Cuxhaven	Der BS hielt im Rahmen einer angemeldeten Anti-Corona-Maßnahmen-Versammlung als Versammlungsleiter einen Redebeitrag im unmittelbaren Wohnumfeld des GS (Kommunalpolitiker der SPD) und betitelte ihn darin u.a. als Clown. Weitere Redebeiträge werden zur Zeit noch auf strafrechtliche Relevanz geprüft. Der GS stellt Strafantrag. cov#19	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
188	30.11.2021	Braunschweig	Die GS ist Mitglied der Partei "Bürgerinitiative Braunschweig" (BIBS) und erhält einen Brief mit politisch motiviertem Inhalt. Es befindet sich eine Kopie eines Zeitungsartikels mit der Überschrift "Nazischläger Pierre Bauer terrorisiert Ratscherrn der BIBS" mit einer darüber gemalten Zeichnung (die eine Art Teufel zeigt) in dem Umschlag. Der Brief wurde durch die Post zugestellt, ein Absender ist nicht ersichtlich. Der Inhalt des Briefes wird als Bedrohung gegen die Empfängerin gewertet.	0	Rechts	Bedrohung § 241 StGB	Sonstige Partei

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
189	05.12.2021	Göttingen	Durch U.T. wurde per Telefon, über eine missbräuchliche Anschlussnutzung der Polizei Essen, gegenüber der hiesigen Dienststelle ein bevorstehender Bombenanschlag angedroht. Der Anruf, eine Bandaufnahme, endete mit den Worten ACAB. Als Anschlagobjekt wurde eine in Göttingen ansässige Rechtsanwaltskanzlei benannt, deren Inhaber ein Angehöriger der Partei "Die Basis" ist und öffentlich als Querdenker in Erscheinung tritt. Dieser wertet den Vorfall selbst als Einschüchterungsversuch. Augenscheinlicher Fake-Anruf, u.a. Absuche durch SSH negativ. Zeitnahe ähnliche Fälle aus NRW bekannt. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Person Staat Parteipräsidentant/ Parteimitglied Polizeiangehöriger Privates Gebäude/Private Einrichtung
190	06.12.2021	Hannover	Die BS veröffentlichte in ihrem WhatsApp-Status ein Bild mit Hakenkreuzen. Bei dem Bild handelt es sich um eine Fotomontage aus mehreren Bildern unter anderem mit der BKin Nach einer ersten Bewertung soll mit der Fotomontage offenbar ein Vergleich zwischen dem Nazi-Regime mit der Politik der ehemaligen Bundesregierung gezogen werden.	1	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	CDU
191	07.12.2021	Buchholz	Der BS beleidigt und bedroht den GS (Mdl. CDU) via Telefon u.a. als "Judenwischer", "Gesundheitsminister kann dir einen in den Arsch stecken und die S-Spritze gleich mit", "scheiß Politiker-Schwein" und "Wir wissen, wo du wohnst". cov#19	1	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	CDU
192	07.12.2021	Diepholz	Anonymus meldet sich fermündlich beim Wahlkreisbüro des niedersächsischen CDU Landtagsabgeordneten aus Diepholz. Der männliche Anrufer wettet gegen die CDU, gegenüber der Büroleiterin bezeichnet er alle CDU Mitglieder als Bastarde, die würden durch das Impfen Kinder umbringen und alle ins Unglück stürzen und sollten sich das Impfen sonst wo hinschieben. Täterhinweise liegen nicht vor. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
193	03.12.2021	Kirchdorf	In dem Telegram-Kanal "Corona Virus Informationen" wird zur Veröffentlichung von Privatadressen von Personen des öffentlichen Lebens aufgerufen, welche nach Ansicht des unbekannten Verfassers den Menschen schaden und Propaganda betreiben. Es kommt zur Veröffentlichung der Adresse eines im Zuständigkeitsbereich wohnenden MdB der CDU. Im Nachgang erfolgt wohl auch der Aufruf zum Begehen von Straftaten. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten § 126a StGB	CDU
194	07.12.2021	Wolfsburg	Gesch. Mandatsträgerin zeigt online eine Beleidigung durch bisher unbek. Anrufer an. Folgendes Sätze wurden geäußert: "Ich bin der Ficker von Frau..." ; "Gott wird euch alle richten mit eurem 2G und 3G"; "Ihr untergrabt das Grundgesetz - Gott wird euch alle dafür richten"; "oder ich werde euch richten"; "Jens Spahn kann mir für seine Impfpflicht gern einen blasen - zur Impfung blasen -wobei die blöde Schwuchten sich darüber bestimmt noch freuen würde". Ein Beschluss zur Erhebung von Verkehrsdaten zwecks Ermittlung des bisher unbek. Anrufers wird. beantragt. Die Ermittlungen dauern an. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
195	06.10.2021	Sarstedt	Die Auswertung der Beiträge des öffentlich einsehbaren Facebookaccounts des Besch. haben ergeben, dass diese beleidigende, verleumderische Inhalte zum Nachteil des Politikers beinhalten.	1	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	SPD
196	11.10.2021	Sarstedt	Die Auswertung der Beiträge des öffentlich einsehbaren Facebookaccounts des Besch. haben ergeben, dass diese beleidigende, verleumderische Inhalte zum Nachteil des Politikers beinhalten.	1	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
197	12.12.2021	Didderse	An einem Laternenpfahl vor einer Bäckerei wird ein laminiertes Blatt mit dem Text " Einen Weihnachtsbaum von REINECKE? Ich will doch keine BRAUNE Tanne ! Keinen Cent der AfD . Kein Geld für Rassismus " angebracht. Die Inhalte beziehen sich auf ein Mitglied der AfD.	0	Links	Üble Nachrede § 186 StGB	AfD
198	14.12.2021	Gronau	Die personenbezogenen Daten des GS wurden auf dem Campus der KGS Gronau, durch Anbringen von DIN-A4 Blättern, sog. "Outing-Aktion", verbreitet. Auf den Flyern wird der namentlich dort genannte Deutsch- und Geschichtslehrer genannt und darauf hingewiesen, dass dieser aktiv im "Freibund e.V." tätig ist. Doch nicht nur der geschädigte Lehrer, sondern auch dessen Vater und Großvater werden in dem Schreiben Verbindungen zur rechten Szene dargestellt.	0	Links	Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten § 126a StGB	Sonstige Partei
199	11.12.2021	Cuxhaven	Der amtsbekannte BS veröffentlicht personenbezogene Daten des GS in einem extremistischen Telegram-Kanal, nachdem dieser als MdB eine Entscheidung in Sachen Infektionsschutzgesetz unterstützt hat. cov#19	1	Rechts	Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten § 126a StGB	SPD
200	15.12.2021	Merzen	Bislang UT verfasste ein Beleidigungsschreiben, in dem er die GS auch mit dem Tode bedroht, und sandte es ihnen per Post zu. Inhaltlich werden die tierschutzrechtlich bedenkenswerten Zustände des landwirtschaftlichen Betriebes des Sohnes und die politische Aktivität seines Vaters angeprangert. Dieser ist stellvertretender Bürgermeister und Mitglied der CDU Lt. KT keine Aussicht auf verwertbare Spurenlage. Somit keine weiteren Ermittlungsansätze.	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
201	18.12.2021	Cuxhaven	Der BS verbreitet über seinen Telegram-Kanal "newsletter1984" einen Beitrag, in dem der Bundesgesundheitsminister im Zusammenhang mit den Impfungen als "Dr. Josef Mengele, 1943" bezeichnet wird. Damit verharmlost er die in Auschwitz begangenen Verbrechen an der jüdischen Bevölkerung.	1	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	SPD
202	20.12.2021	Hannover	U. T. malte mittels Farbe ein Hakenkreuz und die Worte "Weil du" auf einen Radweg. Damit könnte der Ministerpräsident gemeint sein. Es sind keine Täterhinweise vorhanden.	0	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	SPD
203	20.12.2021	Braunschweig	Im Rahmen der Versammlung "Montagsspaziergang Querdenker Brg." auf dem Schlossplatz in Braunschweig beleidigt der BS den GS mit "Du Fotze" und bespuckt den GS. Dieser verspürt hierdurch Ekel und fühlt sich beleidigt. Der GS ist Mitglied der Ratspartei "Bürgerinitiative Braunschweig" (BIBS) und hielt sich an der Versammlung auf. cov#19	1	Rechts	Körperverletzung § 223 StGB	Sonstige Partei
204	18.12.2021	Osnabrück	BS sendet per Mail ein Bild an die PD OS. Das Bild trägt die Überschrift "Dringend gesuchte Impfterroristen". Links im Bild steht "Wegen besonders schwerer Verbrechen gegen die Menschlichkeit werden steckbrieflich gesucht:". Rechts daneben folgt jeweils ein Bild von den Ampelmitgl. BS hat Reichsbürgerbezüge. cov#19	1	Rechts	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	FDP SPD Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisidentanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
205	27.12.2021	Bockhorn	Der Bürgermeister der Gemeinde Bockhorn teilt mit, dass der amtsbekannte BS erneut Schreiben an die Gemeindeverwaltung übergab. Diese Schriftstücke wurden von dort dem FK 4, der PI Wilhelmshaven übersandt. Der BS hat im Briefkopf unter seinem Namen den Zusatz - Bürgermeister Bockhorn- vermerkt. BS wird den sog. Reichsbürgern zugerechnet.	1	Nicht zuzuordnen	Amtsanmaßung § 132 StGB	CDU
206	31.12.2021	Bad Essen	GS zeigt einen Fall von sog. "Doxing" auf dem Telegram-Kanal "Bürgerbewegung Osnabrück" an. Es handelt sich hierbei um einen Kanal aus dem Umfeld der Querdenken-Szene. Durch die unerlaubte Verbreitung seines Klarnamens mit Wohnort auf diesem Kanal befürchtet der Gesch., erhebliche Nachteile zu erlangen. Der Gesch. ist Mitglied der SPD, Vorstandsmitglied und Pressebeauftragter des Ortsvereins Bad Essen.	0	Nicht zuzuordnen	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen § 201a StGB	SPD
207	28.12.2021	Krummendeich	Der BS beleidigt den GS via facebook als "blödes Arschloch, Wicht und Stasi". Bei facebook sei bei einem Artikel über die Thematik des "Gendern" in den Kommentaren eine lebhaft Diskussion entstanden. Dem GS sei dort ein Kommentar eines Parteikollegen (Die Partei) aufgefallen, welcher sich sehr negativ zu der Thematik geäußert habe. Der GS habe den BS darauf aufmerksam gemacht, dass er mit seinem Kommentar gegen die Parteirichtlinien verstoße. Daraufhin sei er von dem BS massiv beleidigt worden. Strafantrag gestellt.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Sonstige Partei
208	30.12.2021	Barsinghausen	UT besprühen ein Werbeplakat der AfD sowie die Hauswand des GS mit den Worten "FCK AfD". Der Geschädigte ist Mitglied der AfD und Ratsmitglied. Strafantrag gestellt. Keine Täterhinweise.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
209	31.12.2021	Seevetal	UT wirft mit einem Stein eine Scheibe zum Büro der MdB ein. Es handelt sich um ein feststehendes Fenster. Ein Bekennerschreiben, Parolen o.ä. wurden nicht festgestellt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
210	19.10.2021	Herford	Der GES bekam anonym mit der Post eine Postkarte zugesandt. Die Karte ist an den Kreisverband der Partei "DIE LINKE" adressiert. Der GES ist für diesen Verband tätig. Die Postkarte ist Form einer Collage mit Zeitungsausschnitten beklebt. Nach Angaben des GES haben bundesweit auch andere Parteimitglieder seiner Partei ähnliche Postkarten z.T. auch an ihre Privatschrift zugesandt bekommen. Der GES kann sich den Hintergrund nicht erklären, fühlt sich aber durch den anonymen Absender bedroht. Nachtrag: Die Postkarte wurde durch die Unterzeichnerin eingehend geprüft. Bei der Durchsicht konnten keine strafbaren Inhalte festgestellt werden. Auf der Postkarte sind lediglich historische Zeitungsartikel aufgedruckt. Weiterhin wurde die Postkarte an die offizielle Anschrift der Partei Die Linke geschickt. Eine Internetrecherche ergab, dass dort die private Adresse des GES dort nicht zu ermitteln ist. Da der GES angab, dass es nach seinem Wissen bereits ähnliche Vorkommisse mit Postkarten bei Mitgliedern der Partei Die Linke gekommen sei, wird zur Ermittlung eines möglichen Absenders der Postkarte wird eine KTA-Info gesteuert, ob ähnliche Fälle bereits im Bundesgebiet bekannt sind.	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Die Linke
211	28.12.2021	Bad Driburg	Durch UT wurde der Bezirksverband von Bündnis 90/Die Grünen per Telefon bedroht. Es wurde gesagt "Ihr solltet man einen nach dem anderen an der Stange erhängen". Weiterhin wurden die Grünen als "Drecksack" beleidigt. Meldung vom 28.01.2022, Liste Fallzahlenabgleich, AZ geändert.	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
212	22.12.2021	Hüllhorst	Der GES wird schon seit längerer Zeit von dem Tatverdächtigen mit verschiedenen Wörtern und Gestiken bedroht. So zum Beispiel fährt er des Öfteren an dem Gesch. vorbei und beschimpft ihn mit " Scheiß Antifa". Die letzte Drohung war als der TV ihn im WEZ erblickte und ihm den "Kehlschnitt" andeutet. Dieses wurde durch die Überwachungskamera des WEZ aufgenommen und gesichert. Der Gesch. ist Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen. Der TV ist bei der "AfD".	1	Rechts	Bedrohung § 241 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
213	15.10.2021	Meckenheim	Durch UT wurde der Geschädigte mittels eines Flugblattes mit den Worten: "Selbst der SPD-Ortsvorsteher von Lüftelberg befürwortet die Kindervergewaltigung und Kinderschänderei durch das Maskentragen" verleumdete. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Verleumdung § 187 StGB	SPD
214	17.11.2021	Bonn	UT beklebten an einem Verkehrszeichenmast einen Aufkleber mit beleidigenden Inhalt "Reul, Du bist so 1 Pimmel".	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	CDU
215	30.11.2021	Meckernich	Durch UT wurde ein Kommunalpolitiker der CDU und Ortsbürgermeister in Form von Briefen verunglimpft und beleidigt mit Behauptungen wie: " er wäre pädophil und würde Beziehungen zu Männern führen".	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
216	06.12.2021	Bonn	UT beschädigten die Außenfassade von mehreren Gebäuden einer Gesamtschule durch Graffiti mit den Worten "Nieder mit dem Faschopack!", "Fdppler sind Kapitalistenschweine", "Fuck school!", "Macht Kaputt was euch Kaputt macht" und einem "A" im Kreis.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	Person Staat FDP Parteipräsidentant/ Parteimitglied Schule
217	07.11.2021	Schwerte	Der GES gab an, dass er ein politisches Amt ausführt (Vertreter der AfD im Stadtrat) und in der Stadt von UT Aufkleber gegen ihn aufgehängt wurden.	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	AfD
218	15.10.2021	Dortmund	Die GES ist in der Partei DIE LINKE tätig und erhält seit Juni 2021 Postkarten aus Zeitungsschnipseln. Die Inhalte dieser Postkarten weisen keinen strafrechtlichen Inhalt auf.	0	Nicht zuzuordnen	Nachstellung § 238 StGB	Die Linke
219	22.10.2021	Erkrath	UT bewarf den PKW des GES mit einer Plastikflasche. Zuvor habe es eine verbale Auseinandersetzung mit dem UT gegeben, in welcher der GES als "Nazi" und "Hurensohn" beleidigt wurde. In der verbalen Auseinandersetzung ging es um den Islam. Der GES vermutet die Auseinandersetzung sei entstanden, da er Mitglied der AfD sei und der unbekannte Täter dem Islam angehört.	0	Ausländische Ideologie	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige Partei
220	23.10.2021	Essen	Der Tatverdächtige versuchte den Geschädigten beim AfD-Parteitag mittels eines Pappschildes zu schlagen, traf den Geschädigten bei dem Versuch jedoch nicht. Bei dem Geschädigten handelt es sich um einen AfD-Delegierten, bei dem TV um einen Teilnehmer der angemeldeten Gegenveranstaltung. Meldung vom 08.12.2021, AZ und TM ergänzt.	1	Links	Körperverletzung § 223 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
221	27.10.2021	Gelsenkirchen	Im Rahmen einer politischen Informationsveranstaltung (Betreibung eines Standes der AfD-Ratsfraktion-Gelsenkirchen) wurden zwei Mitarbeiter durch einen Passanten beleidigt.	1	Links	Beleidigung § 185 StGB	AfD
222	13.10.2021	Schwelm	Durch die Mittelein wurde auf ein vermeintliches Kaufangebot bei Amazon hingewiesen. Dort könnten T-Shirts bestellt werden, welche zum "Aufhängen der Grünen auffordere, so lange es noch Bäume gebe".	0	Nicht zuzuordnen	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
223	10.12.2021	Köln	Ein SPD Bürgerbüro wurde von UT durch Graffiti beschädigt (Coronaleugner/Impfgegner). cov#19	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
224	22.11.2021	Rheine	UT beleidigte den GS, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU Rheine, per handschriftlicher Wurfsendung u.a. mit "Ihr Parteisoldaten tragt Mitschuld an Volksterror, Genozid, Kindermord, globaler Versklavung. Ihr seid der perverse gesellschaftliche Abschaum, der uns in die blutige Tyrannei führt. Abscheu + Ekel vor euch Speichelleckern und Kriminellen Mördern. Ihr (unleserliche Unterschrift) The Great RESIST". cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
225	14.12.2021	Laer	Der GES ist Vorsitzender der CDU in Laer. Während einer Parteisitzung wurde sein geparkter Pkw rundum zerkratzt, andere Fahrzeuge blieben unbeschädigt. Vor gut einem Jahr gab es denselben Vorfall schon einmal.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
226	06.10.2021	Solingen	Auf einem Wahlplakat der SPD wurden die Schriftzüge "CumEx 47 Mio" und Wirecard 1,3 Mrd" aufgesprüht. Weiter wurde dem Kanzlerkandidaten ein "Hitlerbart" von UT gesprüht. Meldung vom 24.11.2021, Tatort ergänzt.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
227	29.12.2021	Bernkastel-Kues	In ihrer Eigenschaft als SPD-Ortsvereinsvorsitzende und Ratsmitglieds der Stadt Bernkastel-Kues, Ratsmitglieds der VG und Mitglied des Kreistages, erhält die GS seit 05/21 vermehrt Postsendungen mit eindeutig politischem Inhalt. Besagter Inhalt ist teilweise von beleidigendem und verhetzendem Charakter ("an die GRÜNEN CHRISTEN und JUDENKILLER").	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
228	23.10.2021	Itzehoe	Durch UT wurden 51 Wahlplakate der CDU-Kandidatin für die Bürgermeisterwahl der Stadt Itzehoe (zurzeit Kreistagsabgeordnete und Ratscherrin) in einer augenscheinlich zusammenhängenden Aktion mit schwarzem und rotem Sprühlack sowie einem blauen Filzstift dahingehend umgestaltet, dass sie mit Slogans und sexistischen Beleidigungen und Symbolen versehen worden sind: "LSD", "Anarcho-A, Symbol Penis, "Warum Sicherheit?", "Wer braucht das?", "Small dick vibe", "legalize it", "small dick energy", "Small cock", "cock", "Wer hat Angst vor den Bösen Mann", "Stacheldraht zu Altmittel", "be gay do crime" (Anm.: Slogan der LGBTQIA+-Bewegung), "Itzehoe braucht keine Sicherheit", "Claudia die Fotze", "Lutscher" "Wix", "Scheiße". Die in unmittelbarer Nähe angebrachten Wahlkampfplakate der Mitbewerber waren unbeschädigt. Zentrales Wahlkampfthema der Kandidatin war die innere Sicherheit in der Stadt Itzehoe. In der Gesamtschau scheinen die Taten auf diese Schwerpunktsetzung Bezug zu nehmen.	0	Links	Beleidigung § 185 StGB	CDU
229	31.10.2021	Itzehoe	UT verwendet ein Doppel-Wahlplakat und beschädigt weitere Plakate im Stadtgebiet. Die Plakate zeigen einen parteilosen Kandidaten zur bevorstehenden Bürgermeister-Wahl in Itzehoe.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige Partei

Anlage 2 – Angriffe auf Parteiprääsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
230	08.11.2021	Oststeinbek	In dem mehrseitigen Fax an die Pressestelle der Bundespolizeiabteilung Ratzeburg, das an den Präsidenten der Russischen Föderation, Herrn V. P., und den Russischen Botschafter in Berlin gerichtet ist, verweist die BS auf die Unrechtmäßigkeit der behördlichen Maßnahmen. Nach Ihrer, für Reichsbürger typischen Auffassung, befindet sich Deutschland im Kriegszustand und ohne Verfassung. Als letzte Seite wird das Schreiben der Stadt Glinde angefügt und durch handschriftliche Kommentare ergänzt: Die Geschädigten werden als Nazisäue, Dreckschweine und NS-Verbrecher beschimpft. Die BS äußert sich nicht zum Tatvorwurf.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Sonstige Partei
231	11.11.2021	Heikendorf	Die GS ist fraktionslose Abgeordnete der Partei AfD im Plöner Kreistag. Sie gibt an, sie habe zur TZ ein dumpfes Geräusch gehört. Einige Tage später habe sie Tonscherben vor ihrer Fassade, sowie bräunliche Anhaftungen an selbiger festgestellt. Da ihr Bewegungsmelder nicht reagiert habe, geht die GS davon aus, dass die Tonschale von der Straße aus gegen ihr Haus geworfen worden sei. Die Fassade sei durch den Aufschlag der Tonschale nicht beschädigt worden. Sie gibt an, dass es bereits in der Vergangenheit zu ähnlichen Taten aufgrund ihrer politischen Einstellung gekommen sei.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AFD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
232	19.11.2021	Kiel	cov#19 Am Vormittag des 19.11.2021 wird durch den Sicherheitsdienst des Schleswig-Holsteinischen Landtages angezeigt, dass mehrere Flugblätter, mit möglicherweise strafrechtlich relevantem Inhalt auf dem Gelände des Landtages und den angrenzenden Bereichen festgestellt worden sei. Bei dem Flugblatt handelt es sich um Zettel im Format DIN A6. Auf einer Seite ist ein Halbprofil des Ministerpräsidenten abgebildet. Dieses ist unterteilt mit: "NAME, CDU - Ministerpräsident Schleswig-Holstein". Daneben steht der Satz: "Mein persönlicher Geduldsfaden mit Menschen, die sich in dieser Lage gegen eine Impfung entscheiden, ist mittlerweile gerissen. Ich glaube, dass die Ansprache an dieser Stelle eine deutlichere werden muss." geschrieben. Auf der Rückseite ist ein Profilbild von Joseph Goebbels abgebildet. Untertitelt ist es mit dem Satz: "Ziehvater deutscher Politik, 2021". Neben dem Konterfei ist der Satz: "Einmal wird unsere Geduld zu Ende sein, und dann wird dem Juden das freche Lügenmaul gestopft werden." abgedruckt. Es soll hiermit die Aussage des Ministerpräsidenten des Landes SH gegen Impfgegner in die Tradition von Aussagen der Vertreter des NS-Regimes gegen jüdische Menschen gestellt, und der MP hierdurch herabgewürdigt werden.	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
233	19.11.2021	Meldorf	cov#19 Am Freitag den 19.11.2021 wurden durch den Hausmeister der Gelehrtenschule in 25704 Meldorf im Bereich des Parkplatzes ca. 10 sogenannte "Flyer", Größe DIN A6, und im Bereich des Buswartehäuschens der Schule ca. 30 "Flyer" aufgefunden. Inhalt dieser Flyer: Vorderseite: Bild des Ministerpräsidenten, links daneben der gedruckte Ausspruch: "Mein persönlicher Geduldsfaden mit Menschen, die sich in dieser Lage gegen eine Impfung entscheiden, ist mittlerweile gerissen. Ich glaube, dass die Ansprache an dieser Stelle eine deutlichere werden muss!" Darunter: Name MP, CDU Ministerpräsident Schleswig-Holstein, Rückseite: Bild des Joseph Goebbels in Uniform / NS-Zeit: links daneben der gedruckte Ausspruch: Einmal wird unsere Geduld zu Ende sein, und dann wird dem Juden das freche Lügenmaul gestopft werden! Darunter: Joseph Goebbels Ziehvater deutscher Politik, 2021. Lt. AW FZA 10.12.2021: AZ "Religiöser Repräsentant" entfernt, AZ "Parteipräsident/-mitglied" hinzugefügt. OTF „Nationalsozialismus/Sozialdarwinismus“ hinzugefügt. Am 06.12.2021 wird durch den Hausmeister der Grundschule "Barkauer Land" gemeldet, dass es am Schulgebäude sowie der angrenzenden Sporthalle zu diversen Sachbeschädigungen durch Graffiti gekommen sei. Am Gebäude werden die Tags: "SCHULE (Rest des Tags ist unleserlich)", "CAPITALISM KILLS", "NAZIS JAGEN", "161", "FUCK FASCISM", "AUCH NARVTO HASST DIE AFD", "SMASH NZS", "HATE NAZIS", "FIGHT CAPITALISM", "ANTI AREA", "FUCK FRONTEX, REFUGEES WELCOME, sowie das "Anarchie A" festgestellt.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
234	04.12.2021	Kirchbarkau		0	Links	Gemeinschädliche Sachbeschädigung § 304 StGB	AfD
235	18.12.2021	Flensburg	UT sprüht mit blauer Farbe in großen Buchstaben "FUCK AFD" auf den gepflasterten Boden vor einer Werkshalle. Mieter der Halle ist Mitglied der Partei AFD.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
236	04.11.2021	Saarbrücken	UT hat ein Video der saarländischen Polizei (Besuch des Ministers für Inneres, Bauen und Sport) auf der Videoplattform "Youtube" mit den Worten "Heil Satan heil Adolf Hitler" (sic) kommentiert. Der Kommentar wurde durch die Betreiberplattform "Youtube" vermutlich einige Zeit nach dem Verfassen systemisch gelöscht, sodass dieser lediglich durch ein Monitoring-Tool festgestellt werden konnte. Über welchen Zeitraum der Kommentar für die Allgemeinheit sichtbar war, ist bisher nicht abschließend feststellbar.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	CDU
237	01.11.2021	Saarbrücken	cov#19 UT hat mit Filzmarkern eine rote Armbinde mit schwarzem Hakenkreuz und einen schwarzen Hitlerbart auf ein Großflächenplakat gemalt, welches den saarländischen Ministerpräsidenten zeigte. Auf dem Großflächenplakat der geschädigten Landesregierung warb der amtierende Ministerpräsident für die Corona-Impfkampagne.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	CDU
238	18.11.2021	Sulzbach	Die TV (Mitglied der CDU Sulzbach) verfasste einen Kommentar auf ihrer Facebook-Seite, in dem sie die AfD-Wähler als "Brut" bezeichnete und ein "Kacksmiley" hinter den erfassten Kommentar setzte. In dem Post geht es darum, dass „Bundesbehörden die AfD nicht rechtsextrem nennen dürfen“. In ihrem Kommentar schreibt die TV außerdem: „Sind sie aber“. Dadurch fühlt sich der Anzeiger, Fraktionsvorsitzender der AfD, beleidigt und stellt Strafantrag.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
239	08.10.2021	Saarbrücken	UT hat an dem vorderen linken Rad des Fahrzeuges des GS zwei Radmuttern entfernt bzw. gelockert. Der GS ist Mitglied der Partei „DIE PARTEI“ im Saarland, weswegen ein Tatzusammenhang mit der politischen Betätigung auch im Rahmen der Bundestagswahl nicht ausgeschlossen werden kann. Nach Abschluss der Ermittlungen lässt sich nicht abschließend bewerten, ob eine Straftat begangen wurde oder ob sich die Radmuttern eventuell aufgrund eines fehlerhaften Radwechsels gelöst haben. Die Akte wurde der Staatsanwaltschaft Saarbrücken zur rechtlichen Würdigung übersandt.	0	Nicht zuzuordnen	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr § 315b StGB	Sonstige Partei
240	07.12.2021	Saarbrücken	cov#19 In der Staatskanzlei des Saarlandes ging ein an den Ministerpräsidenten gerichteter anonym Brief ein. In diesem Schreiben wird der Ministerpräsident als „Volksveräter“, „Schwerverbrecher“ und „Mörder“ (sic) bezeichnet. Dem Schreiben sind zwei Bilder aus der NS-Zeit beigelegt, bei denen jeweils der Text verändert wurde. Die Bildtexte lauten wie folgt: „Geimpfte! Wehrt Euch! Kauft nicht bei Ungeimpften ein!“ „Wohngebiet der Ungeimpften. Betreten verboten.“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
241	15.12.2021	Saarbrücken	cov#19 UT steht im Verdacht sich gem. den §§ 130, 86a, 185 StGB strafbar gemacht zu haben, indem er eine E-Mail über das Konto der Partei CDU an den Ministerpräsidenten des Saarlandes (CDU) verschickte. In dieser äußerte er seinen Unmut über die Coronamaßnahmen und untermauerte dies mit einem Lichtbild des Ministerpräsidenten mit Hitlerbärchen und dem Text „Ministerpräsident Saarlands an Ungeimpfte: Ihr seid raus aus dem gesellschaftlichen Leben“ und einem Bild von Adolf Hitler.	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	CDU

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
242	15.12.2021	Schmelz	Beleidigung z. N. des Saarländischen Ministerpräsidenten, der Bundesverteidigungsministerin a.D. sowie des Bundeswirtschaftsministers a.D. Die TV hat im Rahmen einer fernmündlichen Mitteilung an die Polizeiinspektion Merzig die drei GS als „Kinderschänder“ und „Kinderficker“ bezeichnet.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	CDU
243	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrages eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, erfolgten hierzu diverse Kommentare mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Dem GS wurde im konkreten Fall damit gedroht, dass ihm für jedes an einer Impfung gestorbenen Kind ein Finger abgeschnitten werden soll: „... Für jedes Kind die wegen diese Impfung stirbt sollte Man dir eine Finger wegschneiden“ (sic).	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
244	25.11.2021	Saarbrücken	Auf dem WhatsApp-Account des öffentlichen Bürgertelefons der Ministerin für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes ging eine Audiodatei ein, in der eine (wahrscheinlich computergenerierte) weibliche Stimme die Worte: „Nächster Halt Auschwitz. Der Bus endet hier. Ausstieg in Fahrtrichtung rechts“ im Stile einer Busdurchsage spricht.	0	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
245	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Die beiden UT haben folgende Kommentare auf Facebook gepostet: „... Gehezte ... Diskriminierung ... So einer wird in Nürnberg landen. Es dauert nicht mehr lange. Das Volk steht auf auch im Schlafand Saarland.“ „Heil Ulrich und Hand hoch zum Gruß und Hacken zusammenschlagen. 1933 ist schon bald wieder Realität. Auf zum, Ensiegl!“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
246	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten, Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Eure Impfung bringt euch einen Dreck!! Das müsstet mittlerweile den dümmsten aufgefallen sein. Schwerer Verlauf, kritischer Verlauf blabla ... Ihr scheiß Pharmalobiisten wollt euch nur eure Taschen füllen und geht dabei über Menschenleben ... Aber wartet nur ab wenn sich der friedliche Protest wandelt. Dann könnt ihr rennen! An jede Laterne ein Hals!“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
247	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „faschist“ [sic]	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
248	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten, Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Goebbels wäre Stolz auf dich“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
249	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten, Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Herr Lafontaine hat Recht, der andere Affe verdreht wieder die Tatsachen ...“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
250	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten, Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „ ... Irgendwann seid ihr hinter Gitter. Und hoffe die Todesstrafe für jeder Politiker die versucht hat die Pflichtimpfung durchzuziehen.“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
251	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Du hast doch nicht mehr alle Tassen im Schrank, hättest in der DDR aufwachsen müssen, um zu begreifen, was hier eigentlich geschieht. Ihr seid alle ideologisch und lobbyistisch so was von verseucht, euch ist eine objektive Meinungsbildung völlig unmöglich geworden. Ihr seid die eigentlichen Nazis in der Gesellschaft.“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
252	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Verbrecher“.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
253	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Ein Schlag auf dem Kopf (sic), dann würde er anders reden!“	0	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
254	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Wieder besserem wissen Menschen zu einem medizinischem Eingriff zu zwingen sind Nazi Methoden die in den Nürnberger Statuten klar verboten sind und sie wollen es trotzdem.“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
255	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Ratte.“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
256	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „... Was finden Sie und Leute wie Sie am Faschismus eigentlich so toll?“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
257	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Hoffentlich kommt irgendwann ein Nürnberger Prozess 2.0 und Er sitzt auf der Anklagebank“.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
258	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Spasti“.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
259	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „du bist psychisch gestört !!!“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
260	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Wer ist das? So ein Lügner, noch ein Lügner. !!! Sperrt diesen A in eine Psychiatrische Einrichtung . Und Impft ihn mit richtiger MRNA und nicht mit Kochsalzlösung. (im Original übernommen)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
261	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Hierzu postete UT folgenden Kommentar: „Ja dieser Nazi Sender hat wieder für Panik und Angst besorgt warum erzählen sie nicht die Wahrheit Fußballspieler die jetzt umkippen auf dem Fußballplatz wie viel genau gestorben sind und wie viel Impfschäden schon da sind das ist eine falsche Berichterstattung was haben die anderen Nazi Politiker erzählt zweimal impfen und ihr seid geschützt das war eine Lüge also hoffe ich dass ihr Nazi Politiker noch alle verhaftet werdet“ (im Original übernommen)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
262	07.11.2021	Schiffweiler	Der TV hat in seiner E-Mail an die PI-Neunkirchen bezüglich seines Beschuldigtenanhebogens zu VN 932051/21102021/0928, die Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz (SPD) mehrfach als "Nazifotze" betitelt und deren Regierungstätigkeit als "Nazifotzenleckservice" bezeichnet.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
263	29.11.2021	Saarbrücken	cov#19 UT hat mehrere Nachrichten über die Chatfunktion von Instagram an den Instagram-Account des Ministerpräsidenten des Saarlandes übersandt: „Ob geimpft oder ungeimpft wir sind immer noch freie Menschen die ihre scheiss steuern zahlen“ [sic] „Was is das für ein scheiss Leben in dem man alles gesagt bekommt was man zutun und zu lassen hat“ [sic] „Schöner Tag noch“ [sic] „Ich wünsche euch Politikern allen den Tod sollt ihr alle krank werden ihr Drecks Heuchler“ [sic] „Es reicht“ [sic] „Du scheiss Hitler 2.0“ [sic] „Es reicht“ [sic] „Ich wü sche die und deiner ganzen Truppe die dreckigste Krankheit die es gibt“ [sic] „Ihr Hunde“ [sic] „Wo ist das Menschenrecht hin hitler“ [sic] „Wo“ [sic]	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
264	29.11.2021	Saarbrücken	cov#19 UT hat eine Nachricht über die Chatfunktion von Instagram an den Instagram-Account des Ministerpräsidenten des Saarlandes verfasst, mit dem Inhalt: "Hurensohn". Der Kommentar ist eine Reaktion auf eine Äußerung des Ministerpräsidenten zur Impfpflicht.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
265	11.12.2021	Saarbrücken	cov#19 UT hat über seinen Instagram-Account die Nachricht "Du hurensohn", "Du Nutze aller" und "Nutte" an den Instagram-Account des Ministerpräsidenten des Saarlandes übersandt.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
266	11.12.2021	Saarbrücken	cov#19 UT hat über seinen Instagram-Account die Nachricht "Was willst du ungeimpfte werden meine Rechte mehr erhalten. Weisst du was man trifft sich immer zweimal im Leben. Und dich krieg ich noch wirst deine Strafe noch erhalten du dreckschwein" (sic)." an den Instagram-Account des Ministerpräsidenten des Saarlandes übersandte.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
267	12.12.2021	Saarbrücken	cov#19 UT hat eine E-Mail an den Landtag des Saarlandes versandt, mit der Überschrift "(NAME GS) bei Maybrit Illner". Hier der Inhalt: „farschistenarschlöcher sollte man am nächsten baum aufknüpfen. Es werden zeiten kommen da müssen sich wichser wie diese dresau ganz warm anziehen! noch leben wir teilweise in einer demokratie – solltet ihr das nicht mehr wünschen – ok. wir holen euch.“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
268	12.12.2021	Saarbrücken	Im Zeitraum 10.12.2021 bis 12.12.2021 wurden auf das Instagram-Konto des Ministerpräsidenten des Saarlandes (CDU) diverse Nachrichten mit potentiell beleidigenden Inhalten versandt. Die Versendung erfolgte durch jeweils unterschiedliche Instagram-Accounts ohne erkennbaren Zusammenhang. Bei einer der Nachrichten hat UT folgende Nachricht versendet: "Du rückratloser bastard".	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
269	29.11.2021	Schwalbach	cov#19 Der TV hat mehrere Nachrichten über die Chatfunktion von Instagram an den Instagram-Account des Ministerpräsidenten des Saarlandes (CDU) mit folgendem Inhalt gesendet: "Sie sind der übelste hurensohn" [sic!] "Hoffentlich sterben ihre kinder an krebs" [sic!] "Und ihre frau uns sie auch" [sic!] "Haben sie schon die muschi von merkel abgeschlabbert?" [sic!]. Diese Nachrichten wurden im Zusammenhang mit Äußerungen des Ministerpräsidenten über Ungeimpfte in der Pandemie verschickt.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
270	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „... Ich hoffe das Ihnen und allen anderen Politikern, welche diese Coronapolitik weiter antreiben, vom Schicksal hart getroffen werden und Sie für Ihre Verbrechen am Volk auf diese Art bestraft werden!“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
271	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „... Du kleiner faschistischer Mitläufer. Wir sind nicht nicht in Nazideutschland auch wenn du das gerne hättest. Ich scheiß auf eure Impfung weil ihr korrupt oder ungebildet seid. Eure Propaganda spaltet die Menschen. Und du glaubst wenn du das persönlich machst geht es gut für dich aus? Du denkst du scheißt voll in mein Leben aber kannst weiter machen als ob nichts wär? Na dann viel Erfolg.“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
272	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Was für eine faschistische Propaganda für die Giftspritze die mehr tötet als Corona!!! Eine Pandemielüge der faschistischen Verbrecher des Regimes!! Wir müssen diesen Faschismus beenden, wenn es sein muss mit Gewalt, anders hören diese Nazis nicht auf zu morden !!!!“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
273	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Sie sind ein dumm Schwätzer Menschen die ein gutes Immunsystem haben kommen damit besser zurecht als die anderen sie sind so ein Schmarotzer und Lügner und wollen die Menschen nur an die Nadel bringen damit noch mehr Geld in ihren Taschen fließt Nein danke.“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
274	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Noch so ein Verbrecher“.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
275	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Ich traue niemandem der mir eine Impfung aufzwingen will, und der von vorneherein sagt: „Glauben sie nur offiziellen Quellen, glauben sie keinen Grüchten“! Der Plan, den ihr Polit-Bonzen befolgt ist bekannt! Was dieser „Impfstoff“ beinhaltet, ist auch bekannt Da können eure „unabhängigen“, von Gates und Soros geschmierten, „Faktenchecker“ erzählen was sie wollen ! Euch gehören Nürnberger Prozesse gemacht !“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
276	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Meine Meinung. Ihr größte Lügner Verbrecher Betrüger Lügen meiner Heuchler Partei. Das deutsche Volk lässt sich nicht impfen und unterkriegen das ist Fakt. Das deutsche Volk glaubt euch Betrüger Heuchler Märchen Prinzen Prinzessinnen Diktatoren CDU CSU Grünen FDP Linke usw, kein einziges Wort mehr. „steckt euch den impf scheiße in den Arch und lasst es euch gut gehen. Ihr Verbrecher Massen Mörder Kinderschänder“ (sic)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
277	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Du Arschloch versuchst den Leuten, weiter diese Giftspritze als sicher und schützend zu verkaufen! Das ist Vorsatz. Der Tag wird kommen, an dem sie sich verantworten müssen! Ganz sicher.“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
278	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines SPD-Abgeordneten im saarländischen Landtag zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT hat folgenden Facebook-Kommentar gepostet: „Noch so einer, dem der Mund zugenäht gehört. Spalter, Faschist oder wie soll man dich schimpfen?“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
279	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. UT postete hierzu einen Kommentar: „Impf Nazi!!! Raus mit euch!!!“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
280	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Schenken wir diesem A...loch einen Hocker und ein Seil zu Weihnachten“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
281	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Psychopath“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
282	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Was für ein korruptes geschmiertes Politarschloch“!	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
283	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Was erzählt der Verbrecher da??? RKI hat jedliche Wirkung der (Sticker für Spritze) still und heimlich verschwinden lassen“ https://www.facebook.com/groups/wirerhaltendeutschland/permalink/3019169968325962/	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
284	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Was fuer ein „Schwurbler“ dieser Typ am Rednerpult. Gerne haette er zwischen 1933-1945 gelebt, um sich profilieren zu koennen. Was fuer ein Abschaum der Menschheit! (im Original uebernommen)“	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
285	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „du bastard wirst auch noch deine Strafe bekommen“.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
286	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Was glaubt ihr machen die „ungeimpften“ mit Terroristen wie dir, die erpressen, nötigen, diskriminieren, und den freien Willen vergewaltigen wenn das Rad der Zeit sich gedreht haben wird? ... Wer sich nicht an das ultimative Gesetz „Leben und Leben lassen hält, hat jedes recht auf seine körperliche Unversehrtheit verloren. Ihr wollt über die Körper der Menschen verfügen? ... Sucht euch schon mal die tiefste Höhle um euch zu verstecken ihr Verbrecher.“ (wörtlich übernommen)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
287	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Bringt auch nichts hier zu zensieren du mongo! Die Wahrheit wird immer siegen! (im Original übernommen)	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger
288	03.12.2021	Saarbrücken	cov#19 Aufgrund eines über Facebook veröffentlichten Redebeitrags eines Abgeordneten im saarl. Landtag (SPD) zu Verschärfungen sowie Impfpflicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erfolgten hierzu eine Vielzahl von Kommentaren mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Der UT postete hierzu folgenden Kommentar: „Ein weiterer Schwachsinniger“.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Land Person Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
289	29.11.2021	Losheim	cov#19 Der Täter hat eine Nachricht über die Chatfunktion von Instagram an den Instagram-Account des Ministerpräsidenten des Saarlandes (CDU) mit folgendem Inhalt verfasst: "Hurensohn". Diese Nachricht bezieht sich auf zuvor getätigte Äußerungen des Ministerpräsidenten im Zusammenhang mit den Corona-Maßnahmen.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
290	11.12.2021	Saarbrücken	cov#19 UT hat eine Nachricht über die Chatfunktion von Instagram an den Instagram-Account des Ministerpräsidenten des Saarlandes (CDU) mit folgendem Inhalt verfasst: "Du bist ein huansoohn kannsch Ma mol eine blose" "Deiner Mama gebe ich ne booster Impfung im Bett aber spritze lieber gegen die Wand sonst kommt sowas wie eine Hans raus amk". Diese Nachricht bezieht sich auf zuvor getätigte Äußerungen des Ministerpräsidenten im Zusammenhang mit den Corona-Maßnahmen.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
291	12.12.2021	Saarbrücken	Bislang unbekannter Täter versendete über einen Instagram-Account die Nachricht "schämen sie sich sie faschist" an den Instagram-Account des saarländischen Ministerpräsidenten (CDU). Strafrechtliche Relevanz im Sinne des § 185 StGB könnte gegeben sein.	0	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied Mandatsträger Land
292	05.10.2021	Freiberg	Die GS, Mitglied der Bundestagsfraktion der AfD, wird in einem handschriftlichen Brief mit Worten beleidigt und bedroht, u.a. mit 'Affenschmarotzer' und 'aber zum Glück seit ihr bis 2024/30 sowieso alle tot'.	0	Links	Beleidigung § 185 StGB	AFD
293	10.10.2021	Flöha	UT schmierten "AFD", "Fuck Nazis" und "Fotzen" an eine Hauswand.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AFD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
294	03.10.2021	Glauchau	Der BS soll den GS Mitglied der Partei 'Die Linke', Kreisverband Zwickau, Bundestagsabgeordneter der AfD, bei Twitter als 'ekelhaften Hetzer' bezeichnet haben.	1	Links	Beleidigung § 185 StGB	AfD
295	08.11.2021	Schirgiswalde	Der BS bezeichnet in einer von ihm verfassten E-Mail an das Wahlkreisbüro des sächsischen Ministerpräsidenten, diesen in Bezug auf die Pandemie als Lügner. Den Impfstoff nennt dieser 'Judendreck' und die Corona-Pandemie bezeichnet er als 'Judenpropaganda' und Lüge der Juden um Angst unter der Bevölkerung zu erzeugen. Die E-Mail schließt dieser mit dem Satz: 'Ich fordere die sofortige Vollstreckung Ihrer Todesstrafe.' cov#19. 24.11.2021 lt. telef. Rücksprache LKA SN, AZ gel. und AZ Land erg.	1	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	CDU
296	21.11.2021	Pausa	UT klebten einen Aufkleber mit dem linken Gedankengut "NAZI FREE ZONE, FCK NZS, FCK AfD" auf die Zugangstür des Freibades.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
297	22.11.2021	Meißen	Der TV bedrohte den GS (Mitglied der Partei SPD im Abgeordnetenhaus Berlin) per Facebook bereits im August 2021 (4848/21/123500). Zu diesem Vorgang setzte das AG Meißen einen Gerichtstermin für Februar 2022 an und stellte dem TV am 22.11.2021 die Ladung per Einschreiben zu. Am frühen Abend des 22.11.2021 ging beim GS ein anonymes Anruf ein, in dem sich eine männliche Person als PD Dresden ausgibt und den GS mit ähnlichem Wortlaut wie bereits im August 2021 in einer Sprachnachricht bedroht.	1	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	SPD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
298	06.12.2021	Dresden	Ministerpräsidenten In der Sächsischen Staatskanzlei wird eine Postkarte ohne Frankierung aufgefunden. Dabei handelt es sich um ein ausgedrucktes, auf Postkartengröße zugeschnittenes Blatt Papier. Die Vorderseite zeigt die Farben schwarz/rot/gelb und die Worte: 'schon gemerkt? DEUTSCHE werden immer dümmen.'. Auf der Rückseite ist der Ministerpräsident Herr K. als Adressat angegeben und zudem der Wortlaut: Volksverräter Pharmakonzern-Vertreter Lügner Erpresser Wir sind nicht Eure Sklaven. treten Sie endlich ab Wir haben Sie satt mit Linken grünen, SPD u. FDP.'	0	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	Die Linke FDP SPD Bündnis 90/Die Grünen
299	18.10.2021	Müggeln	UT beschmierte das Plakat der Partei "AfD" mit dem Schriftzug "FUCK AfD".	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
300	22.10.2021	Leipzig	UT übermittelt dem GS mehrere Drohbriefe. Diese befanden sich unfrankiert im Briefkasten des AfD-Leipziger Kreisverbandes. Die Briefe wurden handschriftlich verfasst: 1. Brief - 15.10.2021: D. du Fascho Schwein! Jetzt bist du raus geflogen Wir kriegen dich! - Antifazeichen - 2. Brief - 18.10.2021: D. du Fascho Schwein! Wir kriegen dich! Dann bist du zu Ende! - Antifazeichen - 3. Brief - 22.10.2021: D. du Fascho Schwein! Jetzt schützt dich dein Bundestag nicht mehr! Wir kriegen dich! Dann liegst du im Kofferraum! - Antifazeichen -	0	Links	Bedrohung § 241 StGB	AfD
301	18.12.2021	Leipzig	UT schmierten "Dumm Dümmer an Antifa, ISLAM, Innenminister K. Töten FFP2 BOYKTT 3G, kiltt Außenminister*in, Hängt die 2G Grünen, TÖDERSPD, 1G." an das Wartehäuschen der Straßenbahn. cov#19	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	SPD Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräisanten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
302	19.11.2021	Crimmitschau	Der TV äußert sich auf Facebook dem GS (Vorsitzender des SPD Ortsvereins Crimmitschau) mit den Worten "Mein persönlicher Tipp, geh arbeiten und atme der Minderheit, die für Dich und Deinen gleich gearteten Freunden tagtäglich buckeln geht, nicht den Sauerstoff weg".	1	Rechts	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	SPD
303	16.12.2021	Dresden	UT schmierte "NO AFD" auf das Werbeschild der Gaststätte. Hinweis auf 195/19/123440	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
304	05.10.2021	Pirna	UT schmierten mehrere Haustüren folgende Parolen: Schreibleistung mit roter und schwarzer Farbe: NIEMAND MAG DIE AFD; SPORTCLUB; NIEMAND MUSS BULLE SEIN; JEDER IST WILLKOMMEN; RASSISMUS TÖTET; KEINEN SCHRITT DEN FASCHOS; NIEMAND MAG RASSISTEN; LEGALIZE IT OR DONT; I'LL SMOKE IT ANYWAYS; KEIN MENSCH IST ILLEGAL; HATE RACISM; FCK AFD; ACIS; LEAVE NO ONE BEHIND; GANZ COPITZ HASST DIE AFD; FRIEDRICHSTÄDTER JUNGES	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
305	24.12.2021	Leipzig	Der BS, TikTok-User, droht GS in einer an ihn gesandten Nachricht: 'Wie ist das Gefühl als Mitglied der Grünen in den nächsten Jahren brennend am Reichstag zu hängen?'	0	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
306	26.12.2021	Leipzig	Der BS, Twitter User "Jürgen K.", verunglimpft das Andenken des an Corona verstorbenen AfD-Politiker Roland O. aus Baden-Württemberg mit den Worten "Corona hat mehr gegen Nazis getan als die Sicherheitsbehörden".	1	Links	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener § 189 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
307	26.12.2021	Chemnitz	Der Facebook- Auftritt der 'Freien Sachsen' wurde durch UT kopiert und in ähnlicher Weise nachempfunden. (https://www.facebook.com/freie.sachsen.original) Dabei werden Beiträge veröffentlicht, welche geeignet sind Unwahrheiten über die 'Freien Sachsen' zu verbreiten.	0	Links	Verleumdung § 187 StGB	Sonstige Partei
308	24.10.2021	Freital	UT schmierten auf mehrere PKWs und Hauswand eines Gebäudekomplexes und Verteilerkasten "eat the rich; Love for death Hate for Nazis". 25.01.2022 Fallzusammenführung mit Tgb.-Nr.8044/21/1291110, Tgb.-Nr.8043/21/1291110 AZ erg.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
309	06.11.2021	Hoyerswerda	UT schmierten "FCK AfD" auf die Fassade des "AfD" Büros.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
310	15.11.2021	Sonneberg	cov#19 UT kommentierte auf der Internetplattform des Telegram-Kanal von "Sonneberg zeigt Gesicht" einen Beitrag der MdB (Bündnis 90/Die Grünen) mit Bezug zu "Impfpflicht bei Pflegekräften" mit "Die bekloppte ... (Name MdB) braucht einen Kopfschuß, sonst nix ... (katzender Smiley)".	0	Nicht zuzuordnen	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
311	03.12.2021	Bad Langensalza	Der Geschädigte Ministerpräsident teilte einen Podcast "Folge 1 - Bundesratspräsident ... (Name MP)" auf seinem öffentlichen Facebook-Account. TV postete dort den Kommentar "Die linke korrupte Sau soll abtreten...der ist nicht dicht und unfähig für sein Amt...wer wählt solche Witzfiguren".	1	Rechts	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Die Linke
312	23.11.2021	Königsee	Am 23.11.2021 um 20:35 Uhr meldet MTT ein Graffiti an einem Buswartehäuschen. Es wurde ein Galgen mit Schlinge gesprüht und "Söder" Schriftzug darunter geschrieben.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Person Amtsträger Parteipräsidentant/ Parteimitglied CSU Land

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
313	06.12.2021	Serba	TV beleidigt wiederholt den GS (Landrat, CDU) sowie seinen Rechts-Justiziar (AE) über soziale Medien, u.a. mit dem Passus "Hast du Scheiße an der Backe dann hilft dir ...(Name GS)-kacke" (im Original übernommen). Weiterhin spricht er von AE als "Angestellter Hanswurst".	1	Rechts	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	CDU
314	20.12.2021	Gotha	Der TV postete in der geschlossenen Facebook-Gruppe "Residenzstadt Gotha" u. a. den Post: "Das liegt wohl eher daran ob unser Innenminister das befiehlt ob es aufs Maul gibt oder nicht dieses hässliche Stück scheiSSe namens ...(Name bekannt) aus Friedrichroda...schämen soll der Vogel sich...ich hab auch Knüppel...so wie seine Bullen und ich kenne familie...hehe viele Familien....".	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	SPD
315	20.12.2021	Gotha	cov#19 Im Rahmen von Internetrecherchen wird bekannt, dass der TV über Facebook nachfolgenden Aufruf gepostet hat: "Morgen den 21.12 spazieren gehen in Friedrichroda ,bei unseren Innenminister (Adresse gibt es per pn) Spaziergang ist nicht verboten, quarzhandschuhe und andere Gegenstände die es in jedem militärshop gibt auch nichtwas haben Bullen in Gotha gemacht mit wehrlosen Menschen....lasst es uns" (sic)	1	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	SPD
316	09.12.2021	Bad Lobenstein	UT überstiegen die Umfriedung des Grundstückes der Grundschule und befestigten außen an einen Notausgang ein Plakat mit der Aufschrift "F... euch Erfurt", "... (Initialen bekannt) du Hurensohn".	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	Die Linke

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
317	04.12.2021	Amstadt	Der TV postete auf Instagram: „Ihr seid sowas vom arsch!!! Ach ... (Name MdB AfD) auch du bekommst den Strang vom militär umgelegt. Man hat euch allen Fallen gestellt“.	1	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	AfD
318	17.10.2021	Saalfeld	UT besprühte die Fassade des Fitnessstudios mit einem seitenverkehrten, unvollständigen Hakenkreuz mit einem Kreis, welches rechts und links von der Ziffer "88" flankiert wird. GS bezeichnet sich selbst als aktives Parteimitglied (Parteivorsitzender) in der Partei "Bürger für Thüringen" und trat in der Vergangenheit mehrfach als Anmelder "Corona kritischer" Veranstaltungen in Erscheinung. Dort wurde seiner Partei mehrfach unterstellt, dass sie dem rechten Spektrum angehören. Aus diesem Grund vermutet GS, dass die Schmierereien gezielt gegen ihn gerichtet waren.	0	Links	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	Sonstige Partei
319	08.10.2021	Rudolstadt	Der GS (MdB der AfD) meldet, dass sein Wohnhaus seit einem viertel Jahr immer wieder ausgespäht, sowie fotografiert wird. Er fühlt sich bedroht und vermutet den / die Täter aus den alternativen Bereich.	0	Links	Bedrohung § 241 StGB	AfD
320	14.11.2021	Erfurt	cov#19 UT beleidigte via Instagram den Fraktionsvorsitzenden der AfD mit Inhalten wie „intiziere dich mit Covid, ... verrecke elendig... was stimmt mit dir nicht“	0	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	AfD

Anlage 2 – Angriffe auf Parteipräsidenten/Parteimitglieder im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
321	27.11.2021	Nordhausen	Ein Pkw hielt am Infostand des AfD-Regionalverbandes an und der TV rief aus dem geöffneten Seitenfenster "Verschwindet ihr Drecksack". TV gab in seiner Vernehmung an, dass er solche Leute (AfD) nicht verstehen kann. Sie leugnen Corona, halten sich an keinerlei Regeln und stellen direkt vor den Eingang zur Marktpassage einen Infostand, sodass die Leute nicht vorbeikommen, ohne die Abstandsregeln zu verletzen.	1	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	AfD
322	05.12.2021	Heilbad Heiligenstadt	Am Wahlkreisbüros der AfD wurde ein Graffiti festgestellt, das großflächig über das gesamte Schaufenster gesprüht wurde: "Fuck AfD fuck off kein Platz für Nazis" und eine Zeichnung von der Comic-Figur "Bernd, das Brot", darunter ein Name.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
323	14.11.2021	Erfurt	Der Vorsitzende der AfD wird auf Instagram beleidigt. Ich hoffe du kriegst corona du bastard" "Ich fickte deine scheiß rechts partei" "Hoffe ausläbder ficken dein Haus mit einem an Halloween" "Oder mit böllern" "Du Hund" "Ich fickte dich du opfersohn"	0	Links	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	AfD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
1	03.10.2021	Klostermansfeld	UT besprühten ein Wahlplakat der AfD, auf dem der Bundestagskandidat der AfD abgebildet war, mit dem Wort Nazisau.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 Strafrechtsbuch (StGB)	AFD
2	01.10.2021	Mansfeld	UT entwendeten Wahlplakate der Partei Die Basis.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
3	08.10.2021	Merseburg	UT beschmierten ein Wahlplakat der FDP mit einem HK und einem Hitlerbart.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	FDP
4	21.10.2021	Großwoltersdorf	Durch UT wurden acht Plakate der Partei Bündnis 90/Die Grünen im Rahmen der Landtagswahl entwendet.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
5	29.10.2021	Gliencke	Die TV haben zwei Wahlplakate zur Landratswahl des Kandidaten der CDU (Bürgermeister von Kremmen), die an einer Laterne befestigt waren, durch Herunterziehen und Abreißen beschädigt.	2	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
6	01.10.2021	Nuthetal	Unbekannte Täter zündeten zwei Wahlplakate der Partei "AfD" an und entfernten sich in unbekannte Richtung. Die Plakate wurden durch das Feuer beschädigt.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AFD

¹ Tatverdächtige

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
7	12.10.2021	Ludwigfelde	Unbekannte Täter beschrifteten ein Wahlplakat der Kandidatin der Partei "CDU" zur Bundestagswahl 2021 mit verfassungswidrigen Kennzeichen (1x Hakenkreuz, 1x SS-Runen, 1x die Zahl 88).	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	CDU
8	10.10.2021	Brandenburg	Unbekannte Täter rissen das Wahlplakat der Partei "Die Partei" ab, beschmierten dieses mittels schwarzer Farbe mit einem Hakenkreuz und stellten es anschließend sichtbar im öffentlichen Verkehrsraum auf.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	Sonstige
9	10.10.2021	Potsdam	Durch UT Unbekannt wurde ein Wahlplakat der CDU (Bundestagswahlkampf 2021) in Brand gesetzt und somit beschädigt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
10	04.10.2021	Velten	Unbekannte Täter überklebten ein Wahlplakat der Partei "Die Linke" mit 8 Plakaten der "JN".	0	Rechts	Sachbeschädigung § 303 StGB	Die Linke
11	01.10.2021	Berlin	Unbekannte Tatverdächtige beschmierten ein Wahlplakat der SPD mit Farbe und dem Wort "SHAEF"	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
12	03.10.2021	Berlin	Unbekannte Tatverdächtige entwendeten 21 Wahlplakate der Partei "Die Basis".	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
13	01.10.2021	Ludwigsburg	Die AEin meldet telefonisch, dass ein Wahlplakat der Linken an der Heilbronner Straße mit Hakenkreuzen beschmiert wäre. Es stellte sich heraus, dass je ein Wahlplakat (Großplakat) von Bündnis 90/Die Grünen mit einem Hakenkreuz besprüht worden war und ein Wahlplakat (Großplakat) der Linken mit einem Hakenkreuz und dem Zeichen der SS-Runen.	0	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	Die Linke Bündnis 90/Die Grünen
14	12.10.2021	Tiefenbronn	Der UT zündete ein Wahlplakat der Partei "AfD" an. Laut NIM vom 09.11.2021 wurde ein TV ermittelt.	1	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
15	15.10.2021	Karlsruhe	Im Rahmen einer Streife wird der TV dabei beobachtet, wie er das Wahlplakat der Partei "AfD" von einer dortigen Straßenlaterne abreißt, auf den Boden wirft, auf diesem herumtrampelt und es mehrfach bespuckt.	1	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
16	07.11.2021	Schorndorf	UT entwendet ca. 150 Wahlplakate, auf welchem der GS als Kandidat für die Oberbürgermeisterwahl in Schorndorf abgebildet ist.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Person Wahlplakat

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
17	07.11.2021	Schorndorf	Ein bislang UT verwendete im Tatzeitraum 35 Wahlplakate der GS (Kandidatin für die Oberbürgermeisterwahl Schorndorf). Die Plakate waren über die gesamte Kernstadt Schorndorf / Innenstadtgebiet verteilt.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Person Wahlplakat
18	07.11.2021	Schorndorf	Im Tatzeitraum verwendete UT 20 Plakate des OB-Kandidaten H.Z.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Person Wahlplakat
19	01.10.2021	Neu-Ulm	Durch UT wurde ein Wahlplakat angezündet. Wahlplakat als solches nicht mehr erkennbar.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Wahlplakat
20	01.10.2021	Pähl	Durch UT wurde ein Wahlplakat der der Partei "Die Basis" und zwei Hohlkammerplakate gestohlen.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
21	01.10.2021	Raisting	UT verwendeten sechs Wahlplakate der Partei "Die Basis".	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
22	01.10.2021	Pähl	UT verwendeten 4 Wahlplakate.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
23	02.10.2021	München	Der Tatverdächtige wurde dabei beobachtet wie er ein FDP Wahlplakat mit dem Spruch "Danke für Mövenpick-Steuer" beschmierte. Er wurde vorläufig festgenommen.	1	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	FDP
24	18.10.2021	Gessertshausen	UT beschädigten und/oder verwendeten mehrere Wahlplakate der Partei AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AFD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LfD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
25	18.10.2021	Diedorf	UT beschädigten und/oder entwendeten mehrere Wahlplakate der Partei AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
26	18.10.2021	Gessertshausen	UT beschädigten und/oder entwendeten mehrere Wahlplakate der Partei AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
27	18.10.2021	Fischach	UT beschmierten, zerstörten oder entwendeten im gesamten Gemeindegebiet Fischach Wahlplakate der Partei AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
28	18.10.2021	Kutzenhausen	UT beschmierten, zerstörten und/oder entwendeten 10 Wahlplakate der Partei AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
29	23.10.2021	Velden	Mitteilung der BPOLi Nürnberg, dass durch UBT an TÖ mehrere Gegenstände auf die Bahngleise geworfen wurden. Vorgang wurde bereits durch die BPOLi aufgenommen, es wurde lediglich darum gebeten, restliche Gegenstände aus dem Gleisbett zu entfernen. Hierbei wurde ein beschmiertes Wahlplakat der SPD festgestellt, auf welches ein schwarzes Hakenkreuz mit dickem Permanentmarker gezeichnet wurde.	0	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	SPD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
30	02.11.2021	Memmingen	AES erscheint zur Anzeigenerstattung, da das AfD Wahlkreisbüro im Tatzeitraum mit Eiern beworfen wurde sowie die Fenster mit Hundescheiße beschmiert worden sind.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
31	16.10.2021	Pretzfeld	UT entwendete ca. 20 Plastikplakate, welche an zwei Seiten von Lichtmasten mittels Kabelbinder befestigt wurden. Die Plakate mit Aufruf zum "Volksbegehren zur Abberufung des Bayer. Landtags" wurden komplett entwendet.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
32	04.10.2021	Königsbrunn	UT beschmierten 60 A1 und 50 A0 Wahlplakate, Zerrissen 40 A1 und 30 A0 Wahlplakate und entwendeten 100 A1 und 110 A0 Wahlplakate der AfD im o.g. Zeitraum. Meldung vom 19.11.2021, Extremistische K. geändert.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
33	04.10.2021	Klosterlechfeld	UT entwendete Wahlplakate der AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
34	04.10.2021	Graben	IT entwendete 4 Wahlplakate der AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
35	04.10.2021	Langenneufnach	UT entwendete 5 Wahlplakate der AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
36	04.10.2021	Untermeitingen	UT verwendete mehrere Wahlplakate der AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
37	04.10.2021	Walkertshofen	UT verwendete im Gemeindegebiet 4 Wahlplakate der AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
38	04.10.2021	Langerringen	Durch UT wurden 8 Wahlplakate der AfD verwendet.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
39	08.10.2021	Waidhaus	AES kam auf die Dienststelle und erstattete Anzeige wegen Diebstahls eines Wahlplakates der Partei "Die Basis". Das Plakat wurde in Vorbereitung des Volksbegehrens "Landtag abberufen" an einer Plakatwand kurz vorm Ortseingang Waidhaus auf Höhe der Waschanlage angebracht.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
40	03.10.2021	Augsburg	UT beschädigten und/oder verwendeten Wahlplakate der Partei AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AfD
41	14.10.2021	München	Ein Zeuge meldete ein brennendes Plakat der Basisdemokratischen Partei. Auf dem Plakat wurde das Thema Volksbegehren bezüglich der Abberufung des Landtages thematisiert ("Landtag abberufen"). Bei Eintreffen der Streife war das Plakat bereits zur Hälfte abgebrannt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
42	16.10.2021	Kellmünz	GES teilte hiesiger Dienststelle telefonisch mit, dass seine Plakate in der Illertalstr./Staigstr. in Kellmünz abgeschnitten wurden. Die Plakate bewarben das derzeitige von der "WirPartei" initiierte Volksbegehren "Landtag abberufen". Die Kabelbinder der Plakate wurden durchtrennt sowie die Ösen der Plakate durch- und abgerissen. Der GS konnte vor Ort eine Genehmigung für die Plakate vorweisen.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige
43	04.10.2021	Schwabmünchen	UBT entwendete im Stadtgebiet Schwabmünchen 4 x DIN A1 und 3 x DIN A0 Wahlplakate der AfD.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	AFD
44	21.11.2021	Landsberg	UT entwendeten ein mit 4 Kreuzschlitzschrauben am Gebäude des Kreisverbandsitzes befestigtes Wahlplakat der Partei Bündnis90/Die Grünen.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Bündnis 90/Die Grünen

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
45	06.10.2021	Darmstadt	UT überklebten im unten genannten Zeitraum verschiedene Wahlplakate zur Bundestagswahl 2021, bzw. Aufrufe von Fridays for Future Darmstadt zum Globalen Klimastreik am 24.09. mit DIN A2-großen Plakaten, teilweise mit Symbolen der verbotenen PKK i.V.m. dem Schriftzug „IHR KÖNNT UNS NICHT VERBIETEN!“ und den Konterfeis von Abdullah Öcalan und dem gefallenen PKK-Kämpfer Cenkdar Botan. Bei den anderen beiden festgestellten DIN A2-Plakaten handelt es sich zum einen um ein Plakat von „RISEUP4ROJAVA.ORG“ mit der Aufschrift „WOMEN'S LIBERATION GRASSROOTS DEMOCRACY COOPERATIVE ECONOMY“ Zum anderen um ein Plakat von www.ya-basta-netz.org („YABASTANETZ“ / „NETZWERK FÜR SOLIDARITÄT & REBELLION“) mit einem Demoaufruf für den 16.10.2021 in Frankfurt am Main unter dem Motto „FÜR DAS LEBEN, GEGEN DEN KAPITALISMUS“. Lt. AW Prüfbite 17.11.2021: TF Bundestagswahlen ergänzt	0	Ausländische Ideologie	Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen § 86 StGB	Wahlplakat

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
46	29.10.2021	Baunatal	Ein Zeuge teilte den Beamten des Polizeireviers Süd-West per Anruf mit, dass eine unbekannte männliche Person CDU-Wahlplakate für die Bürgermeisterwahl in Baunatal abreißen und diese auf den Grünstreifen werfen würde. Als die Streife am TO eintraf, war der Täter nicht mehr vor Ort, eine Nahbereichsfahndung verlief negativ. Der Zeuge hält eine Wiedererkennung des UT für ausgeschlossen.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
47	14.11.2021	Romrod	Das Gesicht, des auf dem Wahlplakat der CDU abgebildeten Bürgermeisterkandidaten, wurde mittels schwarzer Farbe mit einer Zahnücke sowie einem Bart versehen. Täterinweise liegen nicht vor.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
48	02.10.2021	Kassel	UT haben ein Wahlplakat der Partei MLPD angezündet. Das Plakat war an einer Laterne befestigt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige
49	26.10.2021	Schotten	UT zündete einen, am Fahrbahnrand abgestellten landwirtschaftlichen Anhänger, mit einem darauf angebrachten AFD-Wahlplakat, an. Hierbei wurde das AFD-Wahlplakat sowie der Anhänger beschädigt. Lt. AW Prüfbite 18.11.2021: AZ Sonstiges Fahrzeug ergänzt	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	AFD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
50	01.10.2021	Hamburg	Der UT setzte ein Wahlplakat der Partei "SPD" in Brand.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
51	03.10.2021	Hamburg	Durch UT wurden zwei Wahlplakate der CDU beschmiert und dadurch beschädigt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
52	04.10.2021	Hamburg	Durch UT wurden acht Wahlplakate der Tierschutzpartei entwendet.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
53	08.10.2021	Hamburg	Drei UT sollen ein Wahlplakat der Partei SPD in Brand gesetzt haben.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
54	01.10.2021	Jarmen	Unbekannte Täter entwendete zwei Wahlplakaten der Partei „die Basis“.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
55	11.10.2021	Dabel	UT beklebten ein Wahlplakat der AfD mit den Aufklebern "RASSISTISCHER SCHEISSEVEREIN". NT best.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
56	25.10.2021	Penzlin	An der PST Penzlin erscheint eine Landtagsabgeordnete der SPD. Sie gibt an, dass eines ihrer Wahlplakate durch einen bekannten Täter aus Alt Rehse entwendet wurde. Wann und wo das Plakat entwendet wurde, ist momentan nicht bekannt. Dieser hat das Wahlplakat in einem Fenster an seiner Wohnanschrift platziert.	1	Nicht zuzuordnen	Diebstahl und Unterschlagung geringwertiger Sachen § 248a StGB	SPD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
57	05.10.2021	Greifswald	Während des Wahlkampfes hat die Partei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ-Tierschutzpartei in Greifswald mehrere Bauzaunbanner aufgestellt. Die Bauzäune waren mit Betonfüßen und jeweils 4 Spanngurten und Erdnägeln befestigt, sodass diese sicher stehen. Bei einigen Bauzäunen wurden die Verankerungen (Erdnägel bzw. Spanngurte) bzw. Bauzaunbanner gestohlen.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
58	01.10.2021	Rosengarten	U. T. zerstört zwei Wahlplakate durch in Brand setzen und entfernt sich unerkannt vom Tatort. Bislang ist nicht bekannt, von welcher Partei die Wahlplakate sind, da diese bis zur Unkenntlichkeit verbrannt sind. Es ist somit bisher kein GS bekannt. Es liegen keine Täterhinweise vor.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Wahlplakat
59	03.10.2021	Schüttorf	U. T. entwendeten zwei Wahlplakate (Banner) der AfD, die auf dem Grundstück eines Parteimitglieds abgestellt waren.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AFD
60	15.10.2021	Wagenfeld	Diebstahl von 2 Bauzaunelemente mit Wahlplakaten der AfD (BTW)	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AFD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

Lfd Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
61	19.10.2021	Dunum	AfD-Wahlplakaten AfD-Kreistagsbewerber zur Wahl September 21 zeigt hier den Diebstahl bzw. die gezielte Sachbeschädigung von ca. 40 Wahlkampfplakaten im Wahlbezirk Esens-Land an. ca. 60 konnte er bis dato unbeschädigt bergen. Täter sind ihm nicht bekannt geworden.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD
62	23.10.2021	Sehnde	U. T. schmierte auf ein AfD Wahlplakat für die Kommunalwahl das Wort "Fotzen" und zeichnete dem Gesicht des abgebildeten Politikers Teufelshörner und einen Bart auf. Es sind keine Täterhinweise vorhanden.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
63	24.10.2021	Walsrode	UT entwendet ein Wahlplakat der Partei und, beschädigt dieses durch Aufbringen der Worte "dumm", "braun" und "cringe" mittels Farbe und hängt es anschließend für die Öffentlichkeit sichtbar an einer Brücke auf. Bildaufnahmen der Täterschaft vorhanden. Diebstahl gesondert unter 202101277171 verfolgt.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
64	24.10.2021	Walsrode	Die UT entwendeten ein Wahlplakat der Partei "AfD" und beschädigten dieses durch Aufbringen von Farbe. Anschließend wurde es für die Öffentlichkeit sichtbar aufgehängt. Bildaufnahmen der Täterschaft vorhanden. Die Sachbeschädigung und der Verdacht der Beleidigung werden unter 202101277122 gesondert verfolgt.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD
65	12.11.2021	Walsrode	UT verbrannten ein Wahlplakat der Partei "CDU".	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
66	30.12.2021	Barsinghausen	UT besprühen ein Werbeplakat der AfD sowie die Hauswand des GS mit den Worten "FCK AfD". Der Geschädigte ist Mitglied der AfD und Ratsmitglied. Strafantrag gestellt. Keine Täterhinweise.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	AfD
67	01.10.2021	Aachen	UT entwendete mehrere Wahlplakate der Partei "Die Basis".	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
68	10.10.2021	Siegburg	UT entwendeten mehrere Wahlplakate der Partei dieBasis.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
69	20.10.2021	Velbert	UT entwendeten sechs Wahlplakate der Partei "Die Basis".	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
70	15.10.2021	Gelsenkirchen	Die TV riss Wahlplakate von einer Wand ab. Der Tatort ist das Gebäude der MLPD.	1	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige
71	16.10.2021	Köln	Durch UT wurde ein am Lichtmast angebrachtes CDU Wahlplakat angezündet.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
72	23.10.2021	Krefeld	UT rissen zwei mit Kabelbindern befestigte Wahlplakate der Partei Volt ab und warfen sie zu Boden.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Sonstige
73	06.10.2021	Solingen	Auf einem Wahlplakat der SPD wurden die Schriftzüge "CumEx 47 Mio" und Wirecard 1,3 Mrd" aufgesprüht. Weiter wurde dem Kanzlerkandidaten ein "Hitlerbart" von UT gesprüht. Meldung vom 24.11.2021, Tatort ergänzt.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD
74	04.10.2021	Solingen	UT beschmierten ein Wahlplakat der Partei Bündnis90/Die Grünen mit Graffiti.	0	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
75	27.10.2021	Solingen	Eine Gruppe Jugendliche wurde durch die Melderin dabei beobachtet, wie sie um ein Wahlplakat der CDU herum standen und dieses anzündeten.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	CDU
76	19.11.2021	Hahnenbach	MIT meldet, dass ein an einer Straßenlaterne angebrachtes Wahlplakat der SPD angezündet worden war.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	SPD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
77	03.10.2021	Flensburg	Wahlplakate der "Basisdemokratischen Partei Deutschland" werden im gesamten Stadtgebiet Flensburg wiederholt beschädigt und zerstört. Die Erfahrungen aus anderen Bereichen zeigen, dass "Die Basis" insbesondere aus dem linksextremen Spektrum angefeindet wird, sodass eine derartige Motivation am wahrscheinlichsten erscheint.	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
78	02.10.2021	Ahrensburg	Am 03.10.2021 wurde in Ahrensburg ein Wahlplakat der FDP durch drei UT mit gelber Farbe ("Kringelei") bemalt.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	FDP
79	12.10.2021	Kaltenkirchen	In dem unten genannten Zeitraum wurden drei Wahlplakate der SPD mit Farbe beschmiert. Zudem wurde bekannt, dass 17 weitere Wahlplakate im Raum Kaltenkirchen entwendet wurden.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	SPD

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
80	23.10.2021	Itzehoe	Durch UT wurden 51 Wahlplakate der CDU-Kandidatin für die Bürgermeisterwahl der Stadt Itzehoe (zurzeit Kreistagsabgeordnete und Ratscherrin) in einer augenscheinlich zusammenhängenden Aktion mit schwarzem und rotem Sprühlack sowie einem blauen Filzstift dahingehend umgestaltet, dass sie mit Slogans und sexistischen Beleidigungen und Symbolen versehen worden sind: "LSD", "Anarcho-A", "Symbol Penis", "Warum Sicherheit?", "Wer braucht das?", "Small dick vibe", "legalize it", "small dick energy", "Small cock", "cock", "Wer hat Angst vor den Bösen Mann", "Stacheldraht zu Altmittel", "be gay do crime" (Anm.: Slogan der LGBTQIA+-Bewegung), "Itzehoe braucht keine Sicherheit", "Claudia die Fotze", "Lutscher", "Wix", "Scheiße". Die in unmittelbarer Nähe angebrachten Wahlkampfplakate der Mitbewerber waren unbeschädigt. Zentrales Wahlkampfthema der Kandidatin war die innere Sicherheit in der Stadt Itzehoe. In der Gesamtschau scheinen die Taten auf diese Schwerpunktsetzung Bezug zu nehmen.	0	Links	Beleidigung § 185 StGB	CDU

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

LFD Nr.	Tatzeit	Tatort	Sachverhalt	TV ¹	Phänomenbereich	Zähldelikt	Betroffene Partei
81	31.10.2021	Itzehoe	UT entwendet ein Doppel-Wahlplakat und beschädigt weitere Plakate im Stadtgebiet. Die Plakate zeigen einen parteilosen Kandidaten zur bevorstehenden Bürgermeister-Wahl in Itzehoe.	0	Nicht zuzuordnen	Diebstahl § 242 StGB	Sonstige
82	01.10.2021	Neunkirchen	Zwei UT haben Wahlplakate des FDP Kreisverbandes Neunkirchen sowie des Kreisverbandes Neunkirchen der Partei „Die Linke“ von Laternenmasten abgerissen. Darüber hinaus haben sie mehrere Leitplanken aus der Verankerung gerissen und auf einen Grünstreifen bzw. die Fahrbahn geworfen; ein Mülleimer auf einem Parkplatz wurde ebenfalls aus der Verankerung gerissen und weggeschleudert.	0	Nicht zuzuordnen	Gemeinschädliche Sachbeschädigung § 304 StGB	FDP
83	03.10.2021	Chemnitz	UT rissen ein Wahlplakat der Partei "Bündnis90/Die Grünen" ab.	0	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	Bündnis 90/Die Grünen
84	06.10.2021	Leipzig	UT entwendete 50 Wahlplakate der "Jungen Alternative Sachsen".	0	Links	Diebstahl § 242 StGB	AfD
85	01.10.2021	Bischofswerda	Der BS führte 2 Wahlplakate der Parteien "Die Linke" und "ÖDP" mit sich. Auf Nachfrage gab er an, dass er die 2 Plakate mit zu sich nach Hause nehmen wollte	1	Rechts	Diebstahl und Unterschlagung geringwertiger Sachen § 248a StGB	Sonstige

Anlage 3 – Angriffe auf Wahlplakate im 4. Quartal 2021 (Stand: 01.02.2022)

